

4-098-859-**51** (1)

Data Projector

Bedienungsanleitung **DE**

Istruzioni per l’uso **IT**

VPL-ES1

WARNUNG

Um Feuer- oder Berührungsgefahr zu verhüten, setzen Sie das Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit aus.

Um einen elektrischen Schlag zu vermeiden, öffnen Sie nicht das Gehäuse. Überlassen Sie Wartungsarbeiten nur qualifiziertem Fachpersonal.

Die Steckdose sollte sich in der Nähe des Gerätes befinden und leicht zugänglich sein.

VORSICHT

WIRD DIE BATTERIE DURCH EINEN FALSCHEN TYP ERSETZT, BESTEHT EXPLOSIONSGEFAHR.
ENTSORGEN SIE VERBRAUCHTE BATTERIEN GEMÄSS DEN ANWEISUNGEN.

Inhaltsverzeichnis

Überblick

Aufstellung und Betrieb des Projektors

Einstellen und Anpassen des Projektors mit dem Menü

Wartung

Songtiges

DE

Vorsichtsmaßnahmen

Zur Sicherheit

- Achten Sie darauf, dass die Betriebsspannung des Gerätes der lokalen Stromversorgung entspricht.
- Sollten Flüssigkeiten oder Fremdkörper in das Gerät gelangen, ziehen Sie das Netzkabel ab, und lassen Sie das Gerät von qualifiziertem Fachpersonal überprüfen, bevor Sie es weiter benutzen.
- Soll das Gerät einige Tage lang nicht benutzt werden, trennen Sie es von der Netzsteckdose.
- Ziehen Sie zum Trennen des Kabels am Stecker. Niemals am Kabel selbst ziehen.
- Die Netzsteckdose sollte sich in der Nähe des Gerätes befinden und leicht zugänglich sein.
- Das Gerät bleibt auch in ausgeschaltetem Zustand mit dem Stromnetz verbunden, solange das Netzkabel an die Netzsteckdose angeschlossen ist.
- Blicken Sie bei eingeschalteter Lampe nicht in das Objektiv.
- Stellen Sie keine Gegenstände in die Nähe der Lüftungsöffnungen, und halten Sie auch Ihre Hände davon fern. Die ausströmende Luft ist heiß.
- Achten Sie darauf, dass Sie sich nicht die Finger am Neigungseinstellfuß klemmen. Der elektrische Neigungseinstellfuß dieses Gerätes wird beim Ein- und Ausschalten automatisch aus- bzw. eingefahren. Berühren Sie das Gerät nicht, während sich der Neigungseinstellfuß bewegt. Nehmen Sie nach Abschluss der automatischen Betätigung eine Feineinstellung des elektrischen Neigungseinstellfußes vor.
- Legen Sie kein Tuch oder Papier unter das Gerät.

Zur Beleuchtung

- Um eine optimale Bildqualität zu erzielen, achten Sie darauf, dass die Vorderseite der Leinwand keinem direkten Kunst- oder Sonnenlicht ausgesetzt ist.
- Deckenmontierte Punktstrahler sind zu empfehlen. Leuchtstofflampen sollten abgedeckt werden, um eine Herabsetzung des Kontrastverhältnisses zu vermeiden.
- Fenster, die der Leinwand gegenüberliegen, sollten mit lichtundurchlässigen Vorhängen verdeckt werden.
- Der Projektor sollte möglichst in einem Raum installiert werden, dessen Boden und Wände aus nicht reflektierendem Material bestehen. Ist dies nicht möglich, sollten Sie für Bodenbelag und Wandverkleidung ein dunkles Material wählen.

Zur Verhütung eines internen Wärmestaus

Trennen Sie das Gerät nach dem Ausschalten mit der Taste I / ⏻ nicht sofort von der Netzsteckdose, solange der Ventilator noch läuft.

Vorsicht

Der Projektor ist mit Lüftungsöffnungen (Einlass und Auslass) ausgestattet. Der Luftstrom durch diese Öffnungen darf nicht blockiert oder durch in der Nähe abgestellte Gegenstände behindert werden, weil es sonst zu einem internen Wärmestau kommen kann, der eine Verschlechterung der Bildqualität oder Beschädigung des Projektors zur Folge haben kann.

Zur Reinigung

- Damit das Gehäuse immer wie neu aussieht, sollte es regelmäßig mit einem weichen Tuch gereinigt werden. Hartnäckige Schmutzflecken können mit einem Tuch entfernt werden, das Sie leicht mit einer milden Reinigungslösung angefeuchtet haben. Verwenden Sie keine starken Lösungsmittel, wie Verdünner oder Benzin, und auch keine Scheuermittel, weil diese das Gehäuse angreifen.
- Vermeiden Sie eine Berührung des Objektivs. Am Objektiv haftender Staub kann mit einem weichen, trockenen Tuch entfernt werden. Verwenden Sie kein feuchtes Tuch und auch keine Reinigungslösung oder Verdünner.
- Reinigen Sie den Filter in regelmäßigen Abständen.

Zum LCD-Datenprojektor

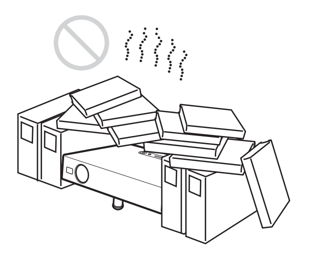
- Der LCD-Datenprojektor wird unter Anwendung von Präzisionstechnologie hergestellt. Dennoch sind möglicherweise winzige schwarze und/oder helle (rote, blaue oder grüne) Punkte ständig im Bild des LCD-Datenprojektors sichtbar. Diese Punkte sind ein normales Ergebnis des Herstellungsprozesses und stellen kein Anzeichen für eine Funktionsstörung des Gerätes dar.

Installationshinweise

Ungeeignete Installation

Installieren Sie den Projektor nicht unter den folgenden Bedingungen. **Eine Installation unter den folgenden Bedingungen kann Funktionsstörungen oder Beschädigung** des Projektors zur Folge haben.

Schlechte Ventilation



- Achten Sie auf ausreichende Luftzufuhr, damit sich im Gerät kein Wärmestau bildet. Stellen Sie das Gerät nicht auf Oberflächen, wie Teppichen oder Decken oder in der Nähe von Materialien wie Gardinen und Wandbehängen auf, welche die Lüftungsöffnungen blockieren könnten. Wenn es wegen einer Blockierung zu einem internen Wärmestau kommt, wird der Temperatursensor aktiviert und die Meldung „Zu heiß! Birne aus in 1 Min.“ angezeigt. Der Projektor schaltet sich nach einer Minute automatisch aus.
- Halten Sie einen Abstand von mindestens 30 cm um das Gerät ein.
- Achten Sie darauf, dass keine Partikel, wie Papierschnitzel, durch die Lüftungsöffnungen angesaugt werden.

Hohe Wärme und Feuchtigkeit



- Vermeiden Sie die Installation des Gerätes an einem sehr heißen, kalten oder feuchten Ort.
- Um Feuchtigkeitskondensation zu vermeiden, sollte das Gerät nicht an einem Ort installiert werden, der starken Temperaturschwankungen ausgesetzt ist.

Sehr staubig

Vermeiden Sie die Installation des Gerätes an einem Ort mit hoher Staubkonzentration; anderenfalls setzt sich der Luftfilter rasch zu. Staub, der den Luftstrom durch den Filter blockiert, kann einen internen Wärmestau des Projektors verursachen. Reinigen Sie den Filter regelmäßig.

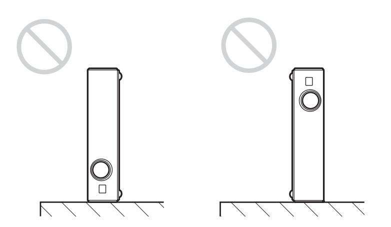


Ungeeignete Bedingungen

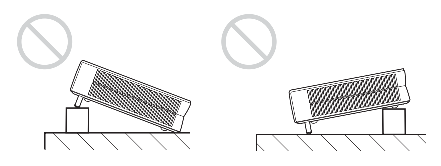
Benutzen Sie den Projektor nicht unter den folgenden Bedingungen.

Senkrechtstellung

Vermeiden Sie den Betrieb in dieser Stellung, weil das Gerät umkippen kann. Es könnte zu einer Funktionsstörung kommen.

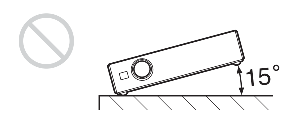


Neigen des Projektors über den Bewegungsbereich des Einstellfußes hinaus



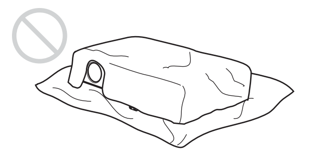
Benutzen Sie den Projektor nicht, wenn er über den Bewegungsbereich des Einstellfußes hinaus geneigt ist. Eine solche Installation kann Farbschattierung oder eine beträchtliche Verkürzung der Lampenlebensdauer verursachen.

Neigen des Projektors nach rechts oder links



Vermeiden Sie Neigen des Projektors auf einen Winkel von 15° oder eine andere Installationsweise als die Aufstellung auf einer ebenen Fläche oder Deckenaufhängung. Eine solche Installation kann Farbschattierung oder eine beträchtliche Verkürzung der Lampenlebensdauer verursachen.

Blockierung der Lüftunsöffnungen



Unterlassen Sie das Abdecken der Lüftungsöffnungen (Auslass/Einlass), weil es sonst zu einem internen Wärmestau kommen kann.

Einzelheiten zu den Lüftungsöffnungen (Einlass/Auslass) finden Sie unter „Anordnung und Funktion der Teile und Bedienelemente“ auf Seite 9.

Benutzung in Höhenlagen

Wenn Sie den Projektor in Höhenlagen über 1.500 m benutzen, aktivieren Sie den „Höhenlagenmodus“ im Menü ANFANGSWERTE. Wird dieser Modus bei Verwendung des Projektors in Höhenlagen nicht aktiviert, kann dies negative Folgen haben, wie z.B. die Verschlechterung der Zuverlässigkeit bestimmter Komponenten.

Einzelheiten zum „Höhenlagenmodus“ finden Sie unter „Höhenlagenmodus“ im Menü ANFANGSWERTE auf Seite 38.

Hinweise

- Der Projektor wurde unter Einsatz von Präzisionstechnologie hergestellt. Lassen Sie den Projektor nicht fallen, und setzen Sie ihn auch keinen Erschütterungen aus, wenn Sie ihn in der Tragetasche transportieren, weil er sonst beschädigt werden kann. Wenn Sie den Projektor in der Tragetasche aufbewahren, trennen Sie das Netzkabel und alle anderen Verbindungskabel ab, und verstauen Sie das mitgelieferte Zubehör in einem Fach der Tragetasche.
- Wenn Sie eine Leinwand mit rauer Oberfläche verwenden, können je nach dem Abstand zwischen der Leinwand und dem Projektor oder der Zoomvergrößerung manchmal Streifenmuster auf der Leinwand erscheinen. Dies ist keine Funktionsstörung des Projektors.

Merkmale

Große Bildhelligkeit, hohe Bildqualität

- **Große Helligkeit**
  Dank der Übernahme der einzigartigen Hochleistungsoptik von Sony ist die 185-W-UHP-Lampe in der Lage, eine hohe Helligkeit (Lichtleistung von 1.500 ANSI-Lumen) zu liefern.
- **Hohe Auflösung**
  Drei Super-high-Aperture-0,62-Zoll-SVGA-Panel mit etwa 480.000 Pixeln liefern eine Auflösung von 800 × 600 Punkten (horizontal/vertikal) für RGB-Eingangssignale und 600 horizontale Fernsehzeilen für Videoeingangssignale.

Hohe Bedienungsfreundlichkeit

- **Intelligent Auto-Setup-Funktion**
  Durch einfaches Drücken der Ein-Aus-Taste führt der Projektor automatisch die vor der Benutzung erforderlichen Einrichtungsvorgänge durch. Der Projektor öffnet den Objektivschutz, korrigiert die vertikale Trapezverzeichnung und stellt die optimalen Bedingungen für die Projektion ein. Diese Funktion wird Intelligent Auto-Setup genannt.
  Zur Bedienungserleichterung sind die häufig benutzten Tasten an der Oberseite des Projektors angeordnet.

Ausstattung mit Kurzbrennweitenobjektiv

Dieser Projektor ist mit einem Kurzbrennweitenobjektiv ausgestattet, das die Projektion auf eine große Leinwand selbst in kleinen Räumen ermöglicht.

Akzeptierung verschiedener Eingangssignale

- **Eingebauter Scan-Konverter**
  Dieser Projektor besitzt einen eingebauten Scan-Konverter, der das Eingangssignal auf 800 × 600 Punkte umwandelt.
- **Kompatible Eingangssignale**
  Dieser Projektor akzeptiert Videosignale über den FBAS-, S-Video-, Komponenten- und DTV-Eingang sowie VGA-, SVGA- und XGA-Signale, die alle angezeigt werden können.
- **Kompatibel mit sechs Farbsystemen**
  Die Farbsysteme NTSC, PAL, SECAM, $NTSC_{4.43}$*, PAL-M oder PAL-N können automatisch gewählt werden.

Präsentationen leicht gemacht

- **Einfache Konfiguration mit externen Geräten**
  Dieser Projektor ist für 32 Arten von Eingangssignalen voreingestellt. Sie können Bilder von einer externen Signalquelle projizieren, indem Sie das Gerät einfach mit dem mitgelieferten Kabel anschließen.

Praktische Fernbedienung

Die Fernbedienung besitzt verschiedene praktische Tasten, wie z.B. die Taste D ZOOM zum Vergrößern des Bilds und die Taste FREEZE zum Speichern des projizierten Bilds nach dem Abtrennen der Signalquelle.

Hohe Mobilität

- **Geringes Gewicht/Kompakte Abmessungen/Einfaches Design**
  Dieser Projektor wiegt nur etwa 2,8 kg und ist nicht größer als ein Aktenordner des Formats B5.
  Sein schlichtes, elegantes Design passt gut zu Ihrem Büro.

Sicherheitssperre

Durch Festlegung eines Passworts kann die Sicherheitssperre für diesen Projektor aktiviert werden.

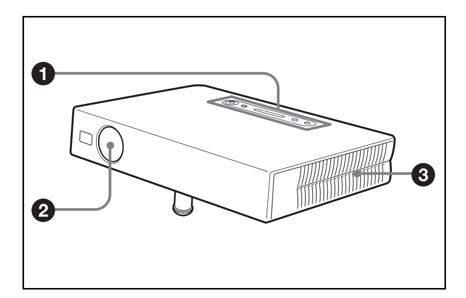
---

* Das Farbsystem $NTSC_{4.43}$ wird verwendet, wenn ein Videoband wiedergegeben wird, das mit einem Videorecorder des Systems $NTSC_{4.43}$ aufgenommen wurde.

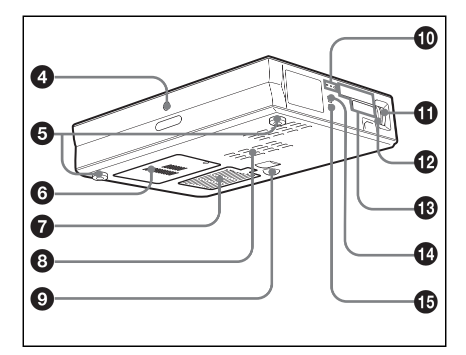
- Windows ist ein eingetragenes Warenzeichen der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder in anderen Ländern.
- IBM PC/AT, VGA, SVGA und XGA sind eingetragene Warenzeichen der International Business Machines Corporation, USA.
- Kensington ist ein eingetragenes Warenzeichen der Kensington Technology Group.
- Macintosh ist ein eingetragenes Warenzeichen von Apple Computer, Inc.
- VESA ist ein eingetragenes Warenzeichen der Video Electronics Standard Association.
- Display Data Channel ist ein Warenzeichen der Video Electronics Standard Association.

Anordnung und Funktion der Teile und Bedienelemente

Oberseite/Vorderseite/Linke Seite



Rückseite/Rechte Seite/ Unterseite



❶ Bedienfeld

Einzelheiten finden Sie unter „Bedienfeld" auf Seite 10.

❷ Objektivschutz (Objektivabdeckung)

Die Objektivabdeckung öffnet sich beim Einschalten der Stromversorgung automatisch.

❸ Lüftungsöffnungen (Auslass)

❹ Fernbedienungssensor

❺ Einstellfuß (Rückpolster)

Drehen Sie den Einstellfuß hinein oder heraus, um kleinere Neigungskorrekturen am projizierten Bild vorzunehmen.

❻ Lüftungsöffnungen (Einlass)/ Lampenabdeckung

❼ Lüftungsöffnungen (Einlass)/ Luftfilterabdeckung

Hinweise

- **Stellen Sie keine Gegenstände in die Nähe der Lüftungsöffnungen, weil es sonst zu einem internen Wärmestau kommen kann.**
- **Stellen Sie keine Gegenstände in die Nähe der Lüftungsöffnungen, und halten Sie auch Ihre Hände davon fern, weil die ausströmende Luft sehr heiß ist.**
- Um die optimale Leistung aufrechtzuerhalten, **sollten Sie den Luftfilter alle 500 Stunden reinigen.**

Einzelheiten finden Sie unter „Reinigen des Luftfilters" auf Seite 42.

❽ Lüftungsöffnungen (Einlass)

❾ Elektrischer Neigungseinstellfuß

❿ Anzeigen

POWER SAVING

Leuchtet auf, wenn sich der Projektor im Stromsparmodus befindet. Wird „P save-modus" im Menü EINSTELLUNG auf „Ein" gesetzt, schaltet der Projektor auf den Stromsparmodus um, wenn 10 Minuten lang keine Signaleingabe erfolgt. Der Ventilator läuft auch nach dem Ausschalten der Lampe noch weiter. Der Stromsparmodus wird aufgehoben, wenn ein Signal eingegeben oder eine beliebige Taste gedrückt wird. Im Stromsparmodus sind alle Tasten während der ersten 60 Sekunden nach dem Erlöschen der Lampe funktionsunfähig.

TEMP (Temperatur)/FAN

Leuchtet oder blinkt unter den folgenden Bedingungen:
– Leuchtet auf, wenn die Temperatur im Projektor ungewöhnlich stark ansteigt.
– Blinkt bei Ausfall des Ventilators.

Einzelheiten zur Anzeige TEMP/FAN finden Sie auf Seite 46.

LAMP/COVER

Leuchtet oder blinkt unter den folgenden Bedingungen:
– Leuchtet auf, wenn die Lampe ausgewechselt werden muss oder zu heiß wird.
– Blinkt, wenn die Lampenabdeckung nicht richtig geschlossen ist.

Einzelheiten zur Anzeige LAMP/COVER finden Sie auf Seite 46.

⓫ Fokussierring

Zum Einstellen der Bildschärfe.

⓬ Zoomring

Zum Einstellen der Bildgröße.

⓭ Anschlussfeld

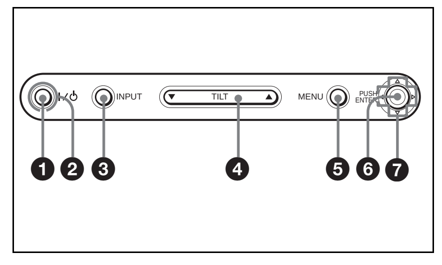
Einzelheiten finden Sie unter „Anschlussfeld“ auf Seite 12.

⓮ Lautsprecher

⓯ Sicherheitssperre

Zum Anschließen eines gesondert erhältlichen Sicherheitskabels (Kensington).
Homepage-Adresse:
http://www.kensington.com/

Bedienfeld



❶ Taste I / ⏻ (Ein/Bereitschaft)

Dient zum Einschalten des Projektors, wenn dieser sich im Bereitschaftsmodus befindet. Die Anzeige ON/STANDBY um die Taste I / ⏻ leuchtet grün, wenn der Projektor eingeschaltet wird.
Um den Projektor auszuschalten, drücken Sie die Taste I / ⏻ zweimal nach der Meldung auf dem Bildschirm, oder halten Sie die Taste etwa zwei Sekunden lang gedrückt.

Einzelheiten zum Ausschalten des Projektors finden Sie unter „So schalten Sie den Projektor aus“ auf Seite 27.

❷ Anzeige ON/STANDBY (am Umfang der Taste I / ⏻)

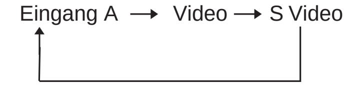
Leuchtet oder blinkt unter den folgenden Bedingungen:
– Leuchtet rot, wenn das Netzkabel in eine Netzsteckdose gesteckt wird. Wenn sich der Projektor im Bereitschaftsmodus befindet, können Sie ihn mit der Taste I / ⏻ einschalten.
– Leuchtet grün, wenn der Projektor eingeschaltet wird.

– Blinkt grün, während der Ventilator läuft, nachdem der Projektor mit der Taste I / ⏻ ausgeschaltet worden ist. Der Ventilator läuft nach dem Ausschalten des Projektors noch etwa 90 Sekunden lang weiter.
Die Anzeige ON/STANDBY blinkt während der ersten 60 Sekunden schnell. Während dieser Zeit kann die Anzeige ON/STANDBY mit der Taste I / ⏻ nicht wieder zum Leuchten gebracht werden.

Einzelheiten zu den Anzeigen LAMP/ COVER und TEMP/FAN finden Sie auf Seite 46.

❸ Taste INPUT

Dient zur Wahl des Eingangssignals. Mit jedem Tastendruck wechselt das Eingangssignal wie folgt:



❹ Einstelltaste TILT

Einzelheiten finden Sie unter „Verwendung des elektrischen Neigungseinstellfußes“ auf Seite 11.

❺ Taste MENU

Dient zum Anzeigen des Bildschirmmenüs. Durch erneutes Drücken wird das Menü ausgeblendet.

❻ Taste ENTER

Dient zur Eingabe der Einstellungen von Menüposten im Menüsystem.

❼ Pfeiltasten (△/▽/◁/▷)

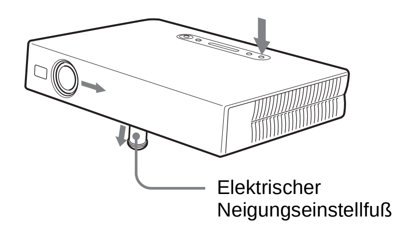
Dienen zum Auswählen eines Menüs bzw. zur Durchführung verschiedener Einstellungen.

Verwendung des elektrischen Neigungseinstellfußes

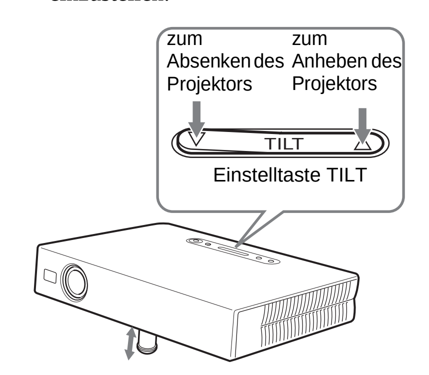
So stellen Sie die Höhe ein

Stellen Sie die Höhe des Projektors wie folgt ein:

1 Drücken Sie die Taste I / ⏻.
Der Objektivschutz öffnet sich, und der elektrische Neigungseinstellfuß wird automatisch ausgefahren. Der Einstellfuß bleibt bei der vorher eingestellten Position stehen.



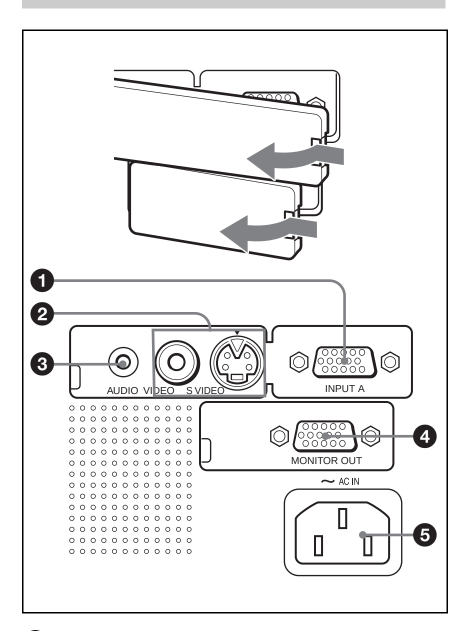
2 Drücken Sie △ oder ▽ der Taste TILT, um die Neigung des Projektors einzustellen.
Sie können die Taste D KEYSTONE an der Fernbedienung drücken, um das Neigungsmenü anzuzeigen und die Neigung mit den Tasten ▲/▼/◀/▶ einzustellen.



Hinweise

- Achten Sie darauf, dass Sie sich beim Absenken des Projektors nicht Ihre Finger klemmen.
- Vermeiden Sie festes Drücken auf die Oberseite des Projektors bei ausgefahrenem Neigungseinstellfuß.
  Anderenfalls kann es zu einer Funktionsstörung kommen.

Anschlussfeld



❶ Anschluss INPUT A (HD, D-Sub, 15-polig, Buchse)

Dient zum Anschließen externer Geräte, z.B. eines Computers.
Dient zum Anschließen an den Monitorausgang eines Computers über das mitgelieferte Kabel. Um ein Komponenten- oder 15-K-RGB-Signal einzugeben, benötigen Sie ein gesondertes Kabel.

Einzelheiten finden Sie unter „So schließen Sie ein Gerät mit 15-K-RGB/ Komponentenausgang an“ auf Seite 19.

❷ Videoeingang

Dient zum Anschließen externer Videogeräte, z.B. eines Videorecorders.

- **VIDEO (Cinchbuchse):** Zum Anschluss an den FBAS-Videoausgang eines Videogerätes.
- **S VIDEO (Mini-DIN, 4-polig):** Zum Anschluss an den S-Video-Ausgang (Y/C-Videoausgang) eines Videogerätes.

❸ Anschluss AUDIO (Stereo-Minibuchse)

Wenn der vom Computer ausgegebene Ton wiedergegeben werden soll, verbinden Sie diese Buchse mit dem Audioausgang des Computers. Wenn der vom Videorecorder ausgegebene Ton wiedergegeben werden soll, verbinden Sie diese Buchse mit dem Audioausgang des Videorecorders.

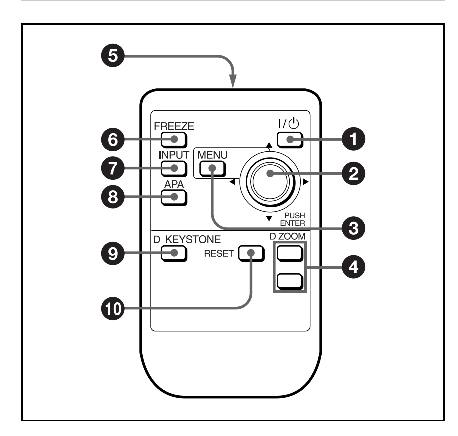
❹ Monitor-Ausgangsanschluss

Wird mit dem Monitoreingang eines Monitors verbunden. Gibt das Signal eines an INPUT A angeschlossenen Computers aus.

❺ Netzeingang (AC IN)

Hier wird das mitgelieferte Netzkabel angeschlossen.

Fernbedienung



❶ Taste I / ⏻ (Ein/Bereitschaft)

❷ Taste ENTER/Steuertaste (▲/▼/◄/►)

Drücken Sie die Mitte der Taste zum ENTER.

❸ Taste MENU

❹ Taste D ZOOM +/–

Dient zum Vergrößern eines gewünschten Bildausschnitts auf dem Bildschirm.

+: Bei einmaligem Drücken der Taste + wird das Symbol angezeigt. Dieses Symbol kennzeichnet den zu vergrößernden Punkt. Verschieben Sie das Symbol mit Hilfe der Pfeiltasten (▲/▼/◄/►) zu dem zu vergrößernden Punkt. Drücken Sie die Taste + so oft, bis das Bild in der gewünschten Vergrößerung angezeigt wird.

–: Durch Drücken der Taste – wird ein mit der Taste D ZOOM + vergrößertes Bild wieder verkleinert.

❺ Infrarotsender

❻ Taste FREEZE

Dient zum Einfrieren des projizierten Bilds. Um die Bildarretierung aufzuheben, drücken Sie die Taste erneut.

❼ Taste INPUT

❽ Taste APA (Automatische Pixelausrichtung)

Diese Taste bewirkt eine automatische Einstellung der optimalen Bildqualität bei Signaleingabe von einem Computer. Diese Taste wird verwendet, wenn „Intelligente APA" im Menü EINSTELLUNG auf „Aus" eingestellt ist. Die Normaleinstellung ist „Ein".

❾ Taste D KEYSTONE

Dient zur Neigungseinstellung des Projektors oder zur manuellen Korrektur der Trapezverzeichnung des Bilds. Bei jedem Drücken dieser Taste wird abwechselnd das Neigungsmenü und das Menü V Trapez angezeigt. Verwenden Sie die Steuertaste (▲/▼/◀/▶) für die Einstellung.

❿ Taste RESET

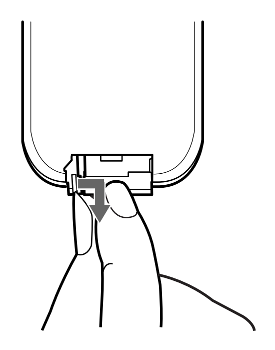
Dient zum Zurücksetzen von Menüpostenwerten auf die Werksvorgabe oder zum Verkleinern eines vergrößerten Bilds auf die Originalgröße. Diese Taste ist wirksam, wenn das Menü oder ein Einstellungsposten auf dem Bildschirm angezeigt wird.

Vor Gebrauch der Fernbedienung

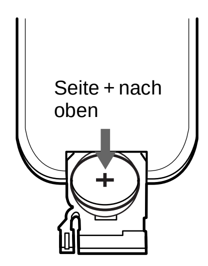
Ziehen Sie die Klarsichtfolie vom Lithiumbatteriehalter ab.

So wechseln Sie die Batterie aus

1 Rasten Sie die Sperre des Lithiumbatteriehalters aus, und ziehen Sie den Halter aus der Fernbedienung heraus.



2 Legen Sie die Lithiumbatterie ein.



3 Schieben Sie den Lithiumbatteriehalter wieder in die Fernbedienung ein.

Hinweise zur Lithiumbatterie

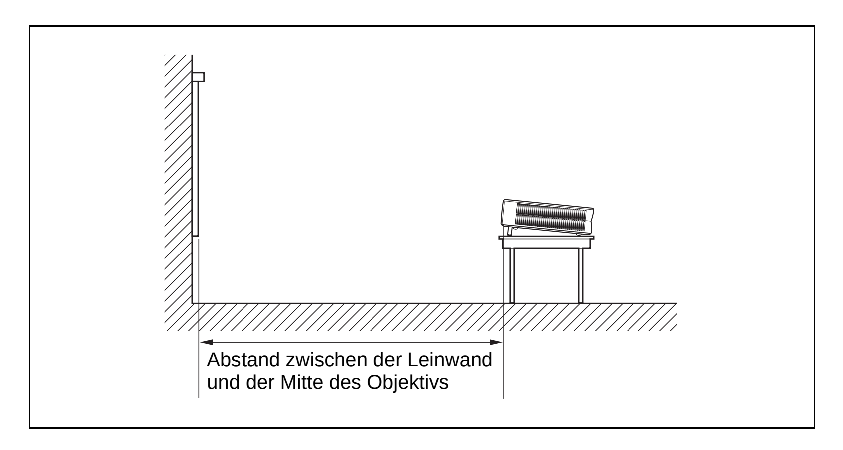
- Bewahren Sie die Lithiumbatterie für Kinder unzugänglich auf.
- Sollte die Batterie versehentlich verschluckt werden, konsultieren Sie sofort einen Arzt.

Hinweise zum Fernbedienungsbetrieb

- Achten Sie darauf, dass der Infrarotstrahl zwischen der Fernbedienung und dem Fernbedienungssensor am Projektor nicht durch ein Hindernis blockiert wird. Richten Sie die Fernbedienung auf den Fernbedienungssensor.
- Die Reichweite der Fernbedienung ist begrenzt. Je kürzer der Abstand zwischen der Fernbedienung und dem Fernbedienungssensor ist, desto größer ist der Winkel, in dem der Projektor auf die Fernbedienung reagiert.

Aufstellen des Projektors

Dieser Abschnitt erläutert die Aufstellung des Projektors.
Der Abstand zwischen Objektiv und Leinwand hängt von der Größe der Leinwand ab. Benutzen Sie die folgende Tabelle als Richtlinie.



Einheit: m

Leinwandgröße (Zoll)	40	60	80	100	120	150
Minimaler Abstand	1,1	1,7	2,3	2,9	3,5	4,4
Maximaler Abstand	1,4	2,1	2,8	3,5	4,2	5,3

Es kann eine geringe Differenz zwischen dem tatsächlichen Wert und dem in der obigen Tabelle angegebenen Konstruktionswert vorhanden sein.

Hinweis

Wenn Sie den Projektor an der Decke aufhängen wollen, konsultieren Sie qualifiziertes Sony-Personal. (gebührenpflichtig)

Anschließen des Projektors

Achten Sie beim Anschließen des Projektors auf Folgendes:

- Schalten Sie alle Geräte aus, bevor Sie Anschlüsse vornehmen.
- Verwenden Sie die richtigen Kabel für jeden Anschluss.
- Stecken Sie die Kabelstecker fest ein; lockere Stecker können erhöhtes Rauschen und eine Verschlechterung der Bildsignale verursachen. Ziehen Sie beim Trennen eines Kabels immer nur am Stecker, nicht am Kabel selbst.

Nehmen Sie zum Anschließen des Projektors die Abbildungen auf der nächsten und den folgenden Seiten zu Hilfe.

Anschließen an einen Computer

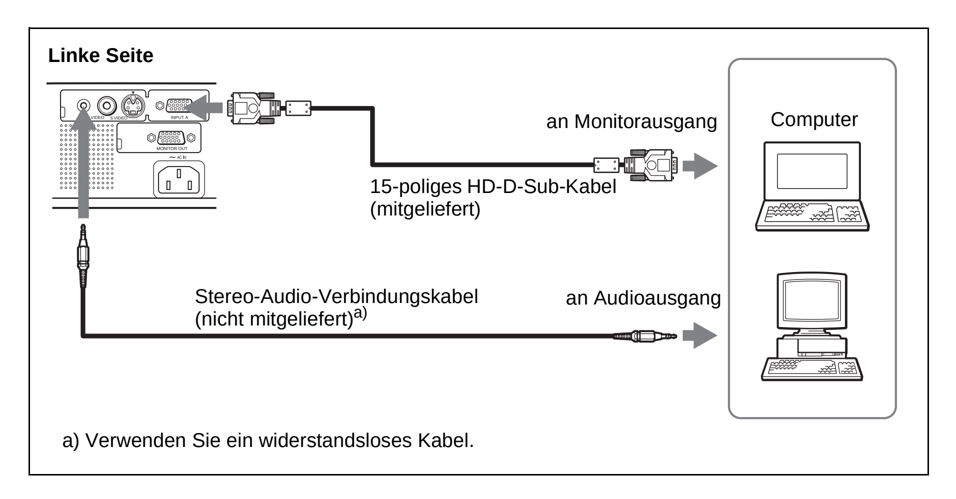
In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie den Projektor an einen Computer anschließen.
Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des Computers.

Hinweise

- Der Projektor akzeptiert VGA-, SVGA- und XGA-Signale. Wir empfehlen jedoch, den Ausgangsmodus Ihres Computers auf SVGA für den externen Monitor einzustellen.
- Wenn Sie Ihren Computer (z.B. einen Notebook-Computer) so einstellen, dass das Signal sowohl zum Display des Computers als auch zum externen Monitor ausgegeben wird, erscheint das Bild des externen Monitors möglicherweise nicht richtig. Stellen Sie Ihren Computer daher so ein, dass das Signal nur zum externen Monitor ausgegeben wird.
  Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihres Computers.
- Dieser Projektor ist mit DDC2B (Digital Data Channel 2B) kompatibel. Wenn Ihr Computer mit DDC kompatibel ist, schalten Sie den Projektor nach dem folgenden Verfahren ein.

  1 Schließen Sie den Projektor über das mitgelieferte 15-polige HD-D-Sub-Kabel an den Computer an.
  2 Schalten Sie den Projektor ein.
  3 Starten Sie den Computer.

So schließen Sie einen IBM PC/AT-kompatiblen Computer an



a) Verwenden Sie ein widerstandsloses Kabel.

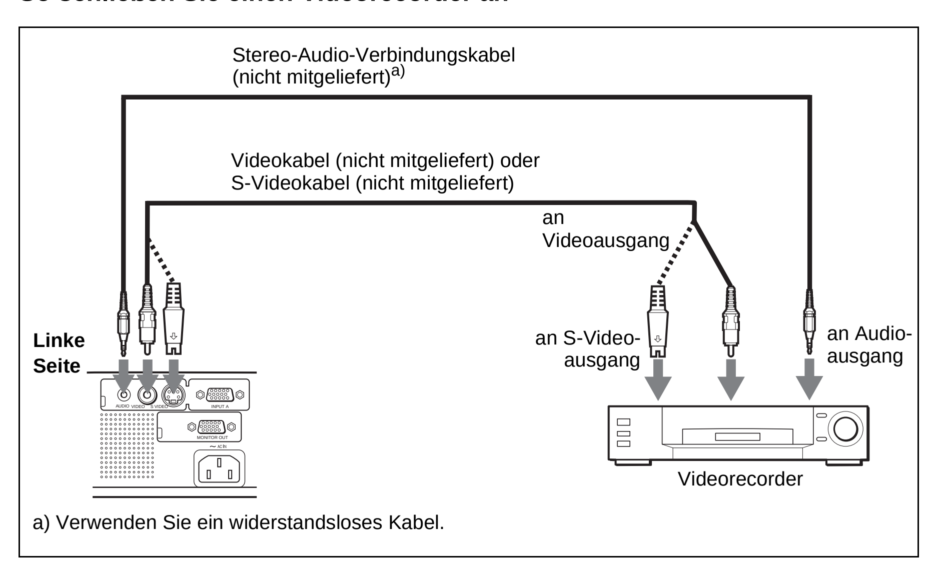
So schließen Sie einen Macintosh-Computer an

Verwenden Sie zum Anschließen eines Macintosh-Computers, der einen Videoausgang mit zwei Stiftreihen besitzt, einen handelsüblichen Steckeradapter.

Anschließen an einen Videorecorder oder ein Gerät mit 15-K-RGB/ Komponentenausgang

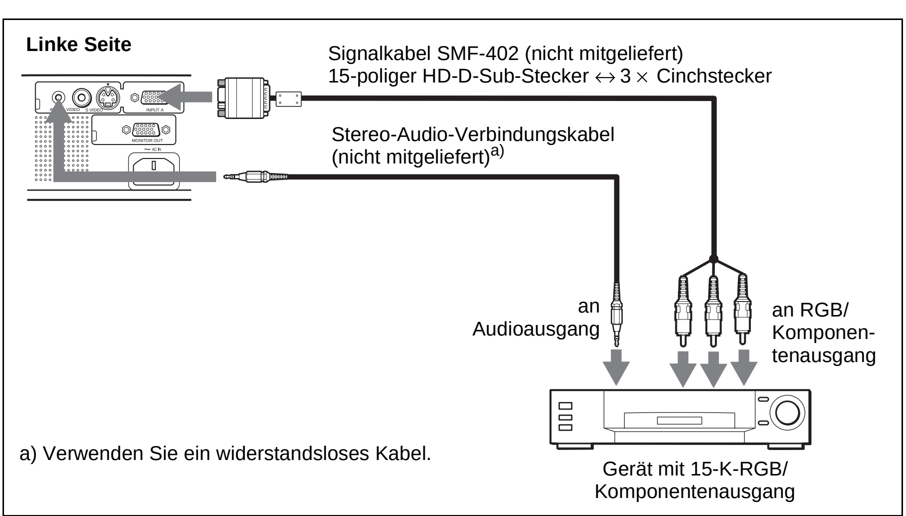
In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie den Projektor an einen Videorecorder oder ein Gerät mit 15-K-RGB/Komponentenausgang anschließen.
Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Bedienungsanleitungen der angeschlossenen Geräte.

So schließen Sie einen Videorecorder an



a) Verwenden Sie ein widerstandsloses Kabel.

So schließen Sie ein Gerät mit 15-K-RGB/Komponentenausgang an



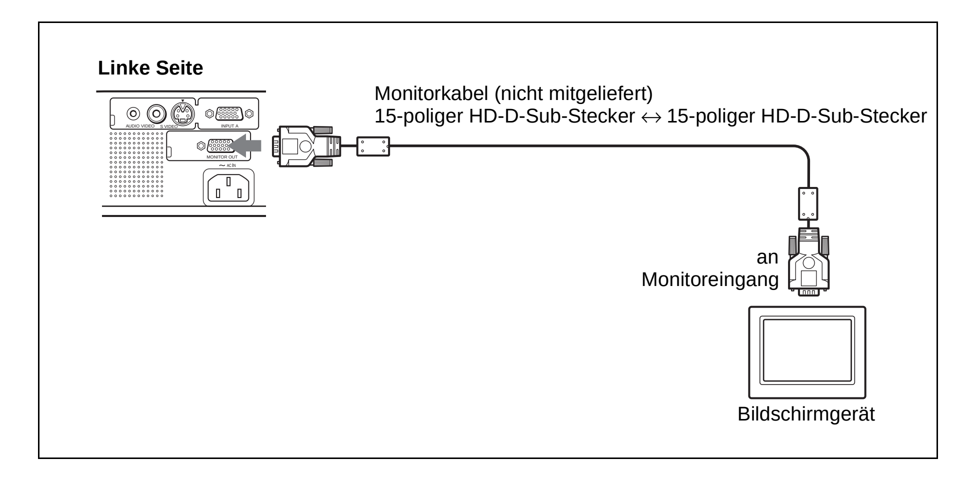
a) Verwenden Sie ein widerstandsloses Kabel.

Hinweise

- Stellen Sie das Bildseitenverhältnis je nach dem Eingangssignal mit „Wide-Modus“ im Menü EINGANGS-EINSTELLUNG ein.
- Wenn Sie den Projektor an ein Gerät mit 15-K-RGB- oder Komponentenausgang anschließen, wählen Sie „Video GBR“ oder „Komponenten“ mit dem Posten „Input-A Sig.wahl“ im Menü EINSTELLUNG.
- Verwenden Sie das FBAS-Synchronsignal, wenn Sie das externe Synchronsignal vom Gerät mit 15-K-RGB/Komponentenausgang eingeben.

Anschließen an ein Bildschirmgerät

Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie den Projektor an ein Bildschirmgerät anschließen.
Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Bedienungsanleitungen der angeschlossenen Geräte.



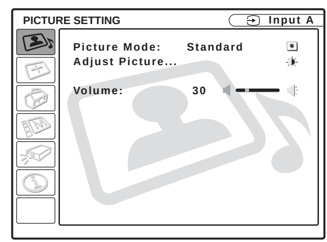
Wahl der Menüsprache

Für die Menüanzeige und die anderen Bildschirmanzeigen können Sie eine von dreizehn Sprachen auswählen. Die Vorgabe ist Englisch.
Um die Menüsprache zu ändern, gehen Sie wie folgt vor:

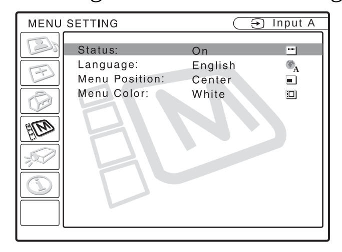
1 Stecken Sie das Netzkabel in eine Netzsteckdose.

2 Schalten Sie den Projektor mit der Taste I / ⏻ ein.

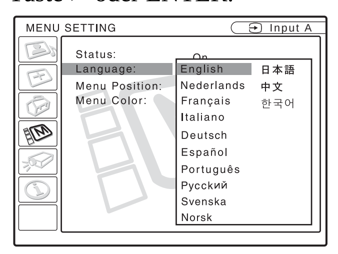
3 Drücken Sie die Taste MENU.
Das Menü wird angezeigt.
Das gegenwärtig aktive Menü wird als gelbe Schaltfläche angezeigt.



4 Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼ zur Wahl des Menüs MENU SETTING, und drücken Sie dann die Taste ▶ oder ENTER.
Das ausgewählte Menü wird angezeigt.



5 Wählen Sie „Language“ mit der Taste ▲ oder ▼, und drücken Sie dann die Taste ▶ oder ENTER.

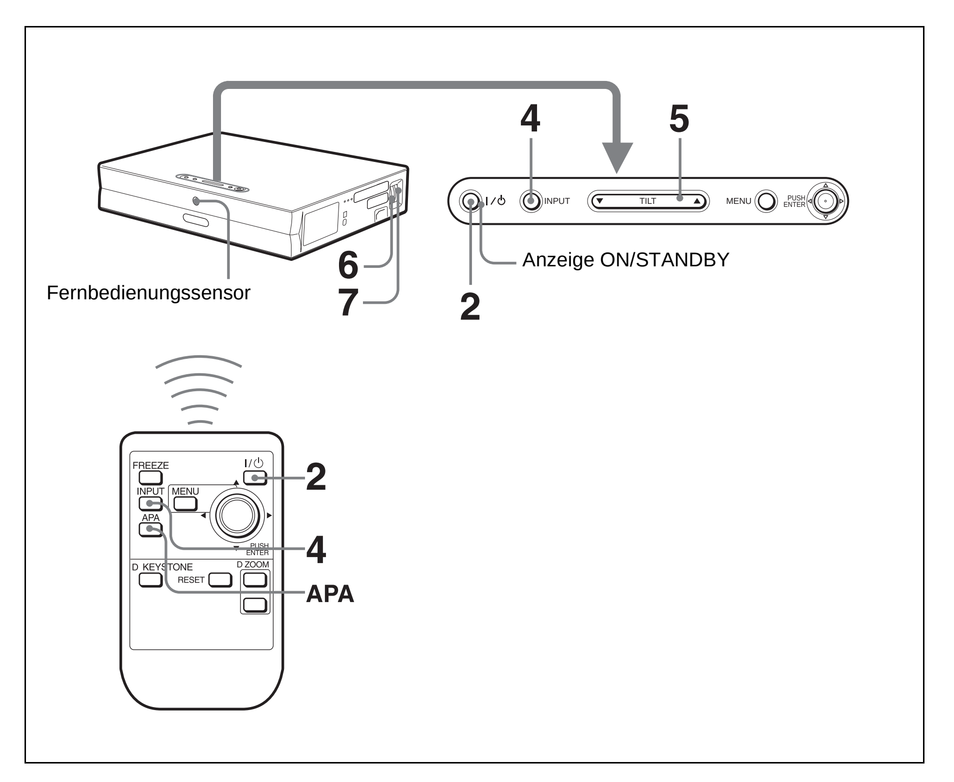


6 Wählen Sie die Sprache mit der Taste ▲, ▼, ◀ oder ▶ aus, und drücken Sie dann die Taste ENTER.
Das Menü wird in der ausgewählten Sprache angezeigt.

So blenden Sie das Menü aus

Drücken Sie die Taste MENU.
Das Menü wird automatisch ausgeblendet, wenn eine Minute lang keine Taste gedrückt wird.

Projizieren



1 Stecken Sie das Netzkabel in eine Netzsteckdose, und schließen Sie dann alle Geräte an.

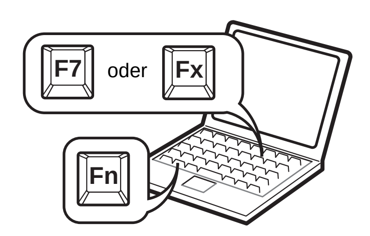
Die Anzeige ON/STANDBY leuchtet rot, und der Projektor schaltet in den Bereitschaftsmodus.

2 Drücken Sie die Taste I / ⏻.

Die Anzeige ON/STANDBY leuchtet grün, und der Intelligent Auto-Setup beginnt. Der Objektivschutz öffnet sich, der elektrische Neigungseinstellfuß wird ausgefahren und bleibt an der vorher eingestellten Position stehen.

3 Schalten Sie die an den Projektor angeschlossenen Geräte ein.

Je nach der Art Ihres Computers (z.B. Notebook-Computer oder voll integrierter LCD-Typ) müssen Sie den Computer eventuell durch Drücken bestimmter Tasten (z.B. LCD/VGA, ▭/💻 usw.) oder durch Ändern der Einstellungen so einstellen, dass das Ausgangssignal an den Projektor ausgegeben wird.



Fx: „x“ steht für einen optionalen Zahlenwert, der je nach Computer-Hersteller unterschiedlich ist.

4 Drücken Sie die Taste INPUT zur Wahl der Signalquelle.

Signalquelle	Eingangsanzeige
Computer an Anschluss INPUT A	Eingang A
Videogerät an VIDEO-Eingang	Video
Videogerät an S VIDEO-Eingang	S Video

Die Intelligente APA (Automatische Pixelausrichtung)-Funktion passt das Bild des angeschlossenen Gerätes so an, dass es optimal projiziert wird.

Hinweise

- Wenn „Auto. Eing-wahl“ auf „Ein“ eingestellt wird, tastet der Projektor automatisch die Eingänge nach Signalen von angeschlossenen Geräten ab und zeigt den Eingangskanal, auf dem Eingangssignale vorgefunden wurden, an.

  Einzelheiten finden Sie unter „Auto. Eing-wahl“ im Menü EINSTELLUNG auf Seite 36.

- Die Intelligente APA-Funktion ist nur bei Eingangssignalen von einem Computer wirksam.

5 Stellen Sie die Bildposition durch Drücken der Taste TILT ein.

Um die Bildlage mit der Fernbedienung einzustellen, rufen Sie das Neigungsmenü durch Drücken der Taste D KEYSTONE an der Fernbedienung auf, und stellen Sie dann die Neigung mit den Tasten ▲/▼/◀/▶ ein.

Einzelheiten zur Taste TILT finden Sie unter „Verwendung des elektrischen Neigungseinstellfußes“ auf Seite 11.

Hinweis

Wenn Sie den elektrischen Neigungseinstellfuß mit der Taste TILT verstellen, wird gleichzeitig der automatische Trapezausgleich durchgeführt. Wenn der automatische Trapezausgleich unerwünscht ist, stellen Sie den Menüposten „V Trapez“ auf „Manuell“ ein. (Siehe Seite 37)

6 Drehen Sie den Zoomring, um die Bildgröße einzustellen.

7 Drehen Sie den Fokussierring, um die Bildschärfe einzustellen.

Hinweis

Je nach der Raumtemperatur oder dem Leinwandwinkel wird mit dem automatischen Trapezausgleich keine vollkommene Korrektur der Trapezverzeichnung erzielt. Nehmen Sie in diesem Fall eine manuelle Korrektur vor. Drücken Sie die Taste D KEYSTONE an der Fernbedienung, bis „V Trapez“ auf dem Bildschirm erscheint, und stellen Sie dann den Wert mit den Tasten ▲/▼/◀/▶ ein. Der Korrekturwert bleibt bis zum Ausschalten des Projektors wirksam.

Achtung

Ein direkter Blick in den Strahlengang des Objektivs während der Projektion kann Augenschäden zur Folge haben.

So schalten Sie von der Intelligent Auto-Setup-Funktion auf manuelle Einstellung um

Die folgenden Intelligent Auto-Setup-Funktionen können über das Menü auf manuelle Einstellung umgeschaltet werden.

- **V Trapez-Korrektur (Korrektur der Trapezverzeichnung)**
  Setzen Sie „V Trapez“ im Menü ANFANGSWERTE auf „Manuell“.
- **Smart APA (Automatische Pixelausrichtung)**
  Setzen Sie „Intelligente APA“ im Menü EINSTELLUNG auf „Aus“.
- **Automatische Eingangswahl**
  Setzen Sie „Auto. Eing-wahl“ im Menü EINSTELLUNG auf „Aus“.

Einzelheiten zu den Menüoperationen finden Sie unter „Menübedienung“ auf Seite 30.

So stellen Sie die Lautstärke ein

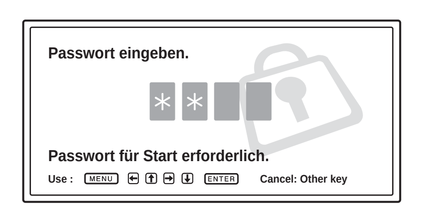
Die Lautstärke kann im Bildschirmmenü eingestellt werden. Siehe „Lautstärke“ im Menü BILDEINSTELLUNG auf Seite 32.

So benutzen Sie die Sicherheitssperre

Die Sicherheitssperre verhindert, dass der Projektor ohne Eingabe eines Passworts benutzt wird.

1 Drücken Sie die Taste MENU, und aktivieren Sie dann im Menü ANFANGSWERTE die Einstellung „Sicherheitssperre“.

2 Geben Sie das Passwort ein.
Geben Sie das vierstellige Passwort mit den Tasten MENU, ▲/▼/◀/▶ und ENTER ein. (Die Vorgabe ist „ENTER, ENTER, ENTER, ENTER“.)



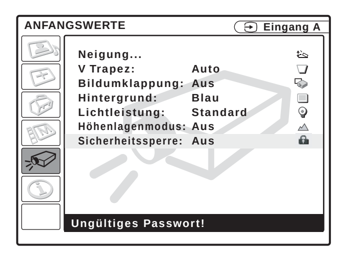
Als nächstes wird der Bildschirm für die Eingabe des neuen Passworts angezeigt. (Geben Sie das aktuelle Passwort auf diesem Bildschirm ein, wenn Sie es beibehalten wollen.)



3 Geben Sie das Passwort zur Bestätigung noch einmal ein.



Falls ein falsches Passwort eingegeben wird, erscheint die Meldung „Ungültiges Passwort!“ auf dem Menübildschirm.



4 Damit ist die Durchführung der Sicherheitssperre beendet.



5 Die Sicherheitssperre wird wirksam, wenn nach ihrer Aktivierung die Hauptstromversorgung ausgeschaltet und das Netzkabel abgezogen wird. Beim nächsten Einschalten des Projektors wird der Bildschirm für die Passworteingabe angezeigt.

Hinweise

- Sie können den Projektor nicht benutzen, wenn Sie Ihr Passwort vergessen haben und der Passwort-Administrator nicht verfügbar ist. Bitte bedenken Sie, dass die Sicherheitssperre in solchen Fällen eine dringend notwendige Benutzung verhindern kann. Es wird daher empfohlen, das ausgewählte Passwort zu notieren.
- Falls in drei Versuchen nicht das korrekte Passwort eingegeben wird, kann der Projektor nicht benutzt werden. Schalten Sie in diesem Fall den Projektor durch Drücken der Taste I / ⏻ aus.
- Die Sicherheitssperre wird nicht aktiviert, wenn das korrekte Passwort in den Schritten 2 und 3 nicht eingegeben wird, oder wenn eine andere Taste als MENU, die Tasten (▲/▼/◀/▶) und ENTER gedrückt wird.
- Wenn Sie das Kundendienstzentrum anrufen, weil Sie das Passwort vergessen haben, müssen Sie die Seriennummer des Projektors und Ihre Personalien angeben. (Dieser Vorgang kann von Land zu Land unterschiedlich sein.) Nachdem wir Ihre Personalien überprüft haben, werden wir Ihnen das Passwort aushändigen.

So schalten Sie den Projektor aus

1 Drücken Sie die Taste I / ⏻.

„AUSSCHALTEN? Bitte Taste I / ⏻ erneut drücken.“ erscheint zur Bestätigung, dass Sie den Projektor ausschalten wollen.

Hinweis

Die Meldung wird ausgeblendet, wenn Sie eine beliebige Taste außer I / ⏻ drücken, oder wenn fünf Sekunden lang keine Tastenbetätigung erfolgt.

2 Drücken Sie die Taste I / ⏻ erneut.

Der elektrische Neigungseinstellfuß wird eingefahren, und der Objektivschutz schließt sich. Die Anzeige ON/STANDBY blinkt grün, und der Ventilator läuft noch etwa 90 Sekunden weiter, um den Projektor abzukühlen. Außerdem blinkt die Anzeige ON/STANDBY während der ersten 60 Sekunden schnell. Während dieser Zeit kann die Anzeige ON/STANDBY mit der Taste I / ⏻ nicht wieder zum Aufleuchten gebracht werden.

3 Ziehen Sie das Netzkabel von der Netzsteckdose ab, wenn der Ventilator stehen bleibt und die Anzeige ON/STANDBY rot leuchtet.

Wenn Sie die Bildschirmmeldung nicht bestätigen können

Falls unter bestimmten Umständen eine Bestätigung der Bildschirmmeldung nicht möglich ist, können Sie den Projektor ausschalten, indem Sie die Taste I / ⏻ etwa zwei Sekunden lang gedrückt halten.

Hinweis

Ziehen Sie das Netzkabel nicht ab, solange der Ventilator noch läuft. Anderenfalls bleibt der Ventilator stehen, obwohl der Projektor noch heiß ist, was Schäden am Projektor zur Folge haben kann.

Hinweis zum Luftfilter

Um die optimale Leistung des Projektors aufrechtzuerhalten, **sollten Sie den Luftfilter alle 500 Stunden reinigen**.

Einzelheiten finden Sie unter „Reinigen des Luftfilters“ auf Seite 42.

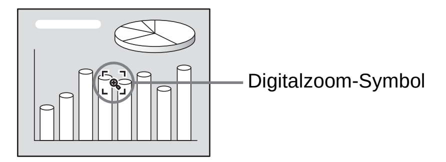
Funktionen zum effektiven Gestalten von Präsentationen

So vergrößern Sie das Bild (Digitalzoom-Funktion)

Sie können einen beliebigen Punkt im Bild auswählen und vergrößern. Diese Funktion ist wirksam, wenn ein Signal von einem Computer eingegeben wird. Diese Funktion ist unwirksam, wenn ein Videosignal eingespeist wird.

1 Projizieren Sie ein normales Bild, und drücken Sie die Taste D ZOOM + an der Fernbedienung.

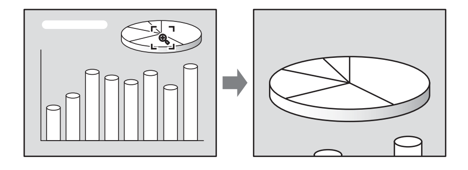
Das Digitalzoom-Symbol erscheint in Bildmitte.



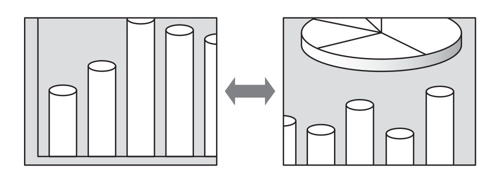
2 Verschieben Sie das Symbol zu dem Punkt im Bild, den Sie vergrößern wollen. Benutzen Sie die Pfeiltasten (↑/↓/←/→) zum Verschieben des Symbols.

3 Drücken Sie die Taste D ZOOM + erneut.

Die Bildstelle, auf der sich das Symbol befindet, wird vergrößert. Das Vergrößerungsverhältnis wird ein paar Sekunden lang auf dem Bildschirm angezeigt.
Mit jedem weiteren Drücken der Taste + wird das Bild weiter vergrößert (Vergrößerungsverhältnis: max. 4-fach).



Benutzen Sie die Pfeiltasten (↑/↓/←/→), um den vergrößerten Bildausschnitt zu verschieben.



So verkleinern Sie das Bild wieder auf die Originalgröße

Drücken Sie die Taste D ZOOM –.
Durch einfaches Drücken der Taste RESET wird das Bild sofort wieder auf die Originalgröße verkleinert.

So frieren Sie das projizierte Bild ein (Standbildfunktion)

Drücken Sie die Taste FREEZE. Bei Betätigung der Taste wird „Standbild“ angezeigt. Diese Funktion ist wirksam, wenn ein Signal von einem Computer eingegeben wird.
Um den ursprünglichen Anzeigemodus wiederherzustellen, drücken Sie die Taste FREEZE erneut.

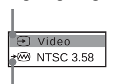
Menübedienung

Der Projektor verfügt über ein Bildschirmmenü, mit dessen Hilfe verschiedene Einstellungen und Anpassungen durchgeführt werden können. Die Einstellungsposten werden in einem Kontextmenü oder Untermenü angezeigt. Wenn Sie einen Posten wählen, dem Punkte (...) nachgestellt sind, erscheint ein Untermenü mit Einstellungsposten. Sie können den Farbton der Menüanzeige und die angezeigte Menüsprache im Bildschirmmenü ändern.

Angaben zum Ändern der Menüsprache finden Sie unter „Wahl der Menüsprache“ auf Seite 21.

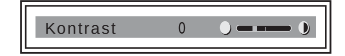
Angezeigte Posten

Eingangssignalanzeige



Anzeige der Eingangssignal-Einstellung

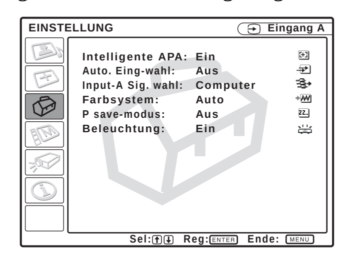
Bildeinstellungsmenü



Eingangssignalanzeige
Zeigt den gewählten Eingangskanal an. x wird angezeigt, wenn kein Signal eingespeist wird. Sie können diese Anzeige mit „Status“ im Menü MENÜ-EINSTELLUNG ausblenden.

Anzeige der Eingangssignal-Einstellung
Für Eingang A: „Computer“, „Komponenten“ oder „Video GBR“ wird angezeigt.
Für Video/S Video-Eingang: „Auto“ oder die Einstellung von „Farbsystem“ im Menü EINSTELLUNG wird angezeigt.

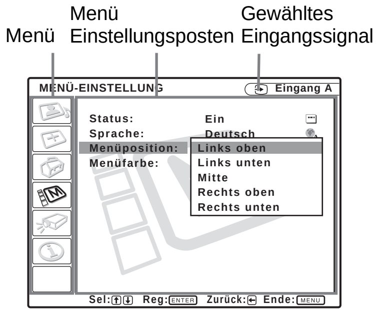
1 Drücken Sie die Taste MENU.
Das Menü wird angezeigt.
Das gegenwärtig aktive Menü wird als gelbe Schaltfläche angezeigt.



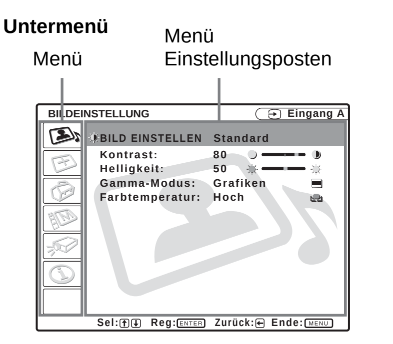
2 Wählen Sie mit der Taste ▲ oder ▼ ein Menü aus, und drücken Sie dann die Taste ▶ oder ENTER.
Das ausgewählte Menü wird angezeigt.

3 Wählen Sie einen Posten aus.
Wählen Sie mit der Taste ▲ oder ▼ den gewünschten Posten aus, und drücken Sie dann die Taste ▶ oder ENTER.
Die Einstellungsposten werden in einem Kontextmenü oder Untermenü angezeigt.

Kontextmenü



Untermenü



4 Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen eines Postens vor.

- Wenn Sie einen eingestellten Wert ändern wollen:
  Zum Erhöhen des Wertes drücken Sie die Taste ▲ oder ▶.
  Zum Verringern des Wertes drücken Sie die Taste ▼ oder ◀.
  Drücken Sie die Taste ENTER, um zur vorherigen Anzeige zurückzukehren.
- Wenn Sie die Einstellung ändern wollen:
  Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um die Einstellung zu ändern.
  Drücken Sie die Taste ENTER oder ◀, um zur vorherigen Anzeige zurückzukehren.

Angaben zur Einstellung der Menüsprache finden Sie unter „Wahl der Menüsprache“ auf Seite 21.

So blenden Sie das Menü aus

Drücken Sie die Taste MENU.
Das Menü wird automatisch ausgeblendet, wenn eine Minute lang keine Taste gedrückt wird.

So machen Sie vorgenommene Änderung rückgängig

Drücken Sie die Taste RESET an der Fernbedienung.
„Ausgeführt!“ erscheint auf dem Bildschirm, und **die angezeigten Einstellungen werden auf ihre Vorgaben zurückgesetzt**.
Die folgenden Posten können zurückgesetzt werden:

- „Kontrast“, „Helligkeit“, „Farbe“, „Farbton“ und „Schärfe“ im Menü Bild einstellen...
- „Punkt-Phase“, „H Größe“, und „Lage“ im Menü Signal einstellen...

Hinweis zum Speichern der Einstellungen

Die Einstellungen werden automatisch im Projektor gespeichert.

Wenn kein Signal eingespeist wird

Wenn kein Eingangssignal vorhanden ist, erscheint „Einstellung nicht möglich.“ auf dem Bildschirm.

Hinweis zur Menüanzeige

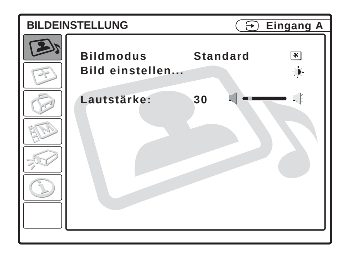
Sie können die Anzeigeposition des Menüs, die Helligkeit des Hintergrundbilds und den Farbton der Menüposten wunschgemäß einstellen.

Einzelheiten finden Sie unter „Das Menü MENÜ-EINSTELLUNG“ auf Seite 37.

Das Menü BILDEINSTELLUNG

Das Menü BILDEINSTELLUNG wird für Bild- oder Lautstärkeeinstellungen verwendet.
Posten, die je nach dem Eingangssignal nicht eingestellt werden können, werden nicht im Menü aufgeführt.

Einzelheiten zu den nicht einstellbaren Posten finden Sie auf Seite 51.



Menüposten

Bildmodus

Dient zur Wahl des Bildmodus.

Dynamisch: Der Kontrast wird betont, um ein „dynamisches“ Bild zu erzeugen.

Standard: Dies ist die Normaleinstellung. Falls das Bild im Modus „Dynamisch“ rau wirkt, wird die Rauigkeit durch diese Einstellung reduziert.

Lautstärke

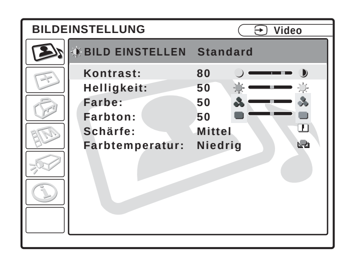
Dient zum Einstellen der Lautstärke.

Bild einstellen... Menüposten

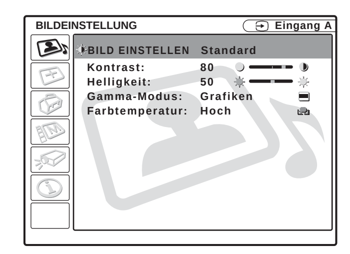
Der Projektor kann die Einstellwerte der folgenden Untermenüposten für die Bildmodi „Dynamisch“ und „Standard“ getrennt speichern.

Bild einstellen...

Wenn ein Videosignal eingespeist wird



Wenn ein RGB-Signal eingespeist wird



Kontrast

Dient zum Einstellen des Bildkontrastes. Je höher der Wert ist, desto stärker ist der Kontrast zwischen den dunklen und hellen Bildteilen. Je niedriger der Wert, desto schwächer der Kontrast.

Helligkeit

Dient zum Einstellen der Bildhelligkeit. Je höher der Wert, desto heller das Bild. Je niedriger der Wert, desto dunkler das Bild.

Farbe

Dient zum Einstellen der Farbsättigung. Je höher der Wert, desto stärker die Farbsättigung. Je niedriger der Wert, desto schwächer die Farbsättigung.

Farbton

Dient zum Einstellen des Farbtons. Je höher der Wert, desto stärker werden die Grüntöne betont. Je niedriger der Wert, desto stärker werden die Rottöne betont.

Schärfe

Dient zur Wahl der Bildschärfe unter „Hoch“, „Mittel“ und „Niedrig“. Die Einstellung „Hoch“ ergibt scharfe Konturen; die Einstellung „Niedrig“ ergibt weiche Konturen.

Gamma-Modus

Dient zur Wahl einer Gamma-Korrekturkurve.

Grafiken: Verbessert die Reproduktion von Halbtönen. Fotos lassen sich so in natürlichen Farbtönen reproduzieren.

Text: Verstärkt den Kontrast zwischen Schwarz und Weiß. Geeignet für Bilder, die viel Text enthalten.

Farbtemperatur

Dient zum Einstellen der Farbtemperatur.

Hoch: Lässt Weiß bläulich wirken.

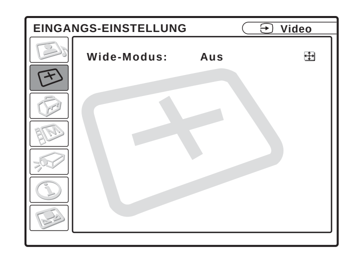
Niedrig: Lässt Weiß rötlich wirken.

Das Menü EINGANGS-EINSTELLUNG

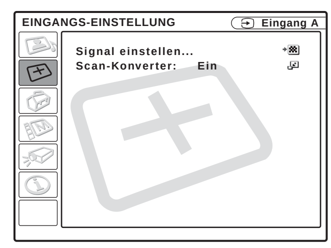
Das Menü EINGANGS-EINSTELLUNG wird zum Einstellen des Eingangssignals verwendet.
Posten, die je nach dem Eingangssignal nicht eingestellt werden können, werden nicht im Menü aufgeführt.

Einzelheiten zu den nicht einstellbaren Posten finden Sie auf Seite 51.

Wenn ein Videosignal eingespeist wird



Wenn ein RGB-Signal eingespeist wird



Menüposten

Wide-Modus

Dient zum Einstellen des Bildseitenverhältnisses. Wenn ein 16:9-Signal (gestaucht) von einem Gerät, wie z.B. einem DVD-Spieler, eingespeist wird, setzen Sie diesen Posten auf „Ein“.

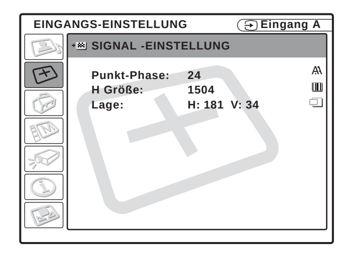
Aus: Wenn ein Bild mit einem Seitenverhältnis von 4:3 eingespeist wird.

Ein: Wenn ein Bild mit einem Seitenverhältnis von 16:9 (gestaucht) eingespeist wird.

Hinweis

Beachten Sie, dass bei kommerziellem oder öffentlichem Einsatz des Projektors die Veränderung des Originalbilds durch Umschalten auf den Wide-Modus eine Beeinträchtigung der gesetzlich geschützten Rechte der Autoren oder Produzenten darstellen kann.

Signal einstellen... Menüposten (Nur bei Eingabe eines RGB-Signals)



Punkt-Phase

Dient zum Einstellen der Punktphase des LCD-Panels und des von einem Computer ausgegebenen Signals.
Nehmen Sie damit die Feineinstellung vor, nachdem das Bild durch Drücken der Taste APA eingestellt worden ist.
Stellen Sie das Bild auf den Wert ein, bei dem es am schärfsten ist.

H Größe

Dient zum Einstellen der horizontalen Größe des von einem Computer ausgegebenen Bilds. Je höher der Wert, desto breiter das Bild. Je niedriger der Wert, desto schmäler das Bild. Nehmen Sie die Einstellung entsprechend der Anzahl der Punkte des Eingangssignals vor.

Einzelheiten zu den geeigneten Werten für die voreingestellten Signale finden Sie auf Seite 52.

Lage

Dient zum Einstellen der Bildposition. Mit H wird die horizontale Bildposition eingestellt. Mit V wird die vertikale Bildposition eingestellt. Je höher der Wert für H, desto weiter wird das Bild nach rechts verschoben, und je niedriger der Wert, desto weiter wird es nach links verschoben.
Je höher der Wert für V, desto weiter wird das Bild nach oben verschoben, und je niedriger der Wert, desto weiter wird es nach unten verschoben. Stellen Sie die horizontale Position mit der Taste ◄ oder ►, und die vertikale Position mit der Taste ▲ oder ▼ ein.

Scan-Konverter

Dient zum Konvertieren des Signals zur Anpassung des Bilds an die Leinwandgröße.

Ein: Das Bild wird an die Leinwandgröße angepasst. Dadurch büßt das Bild etwas an Schärfe ein.

Aus: Das Bild wird unter Angleichung der Anzahl der Bildelemente im Eingangssignal an die LCD-Pixelzahl im Verhältnis 1:1 angezeigt. Das Bild wird scharf dargestellt, ist aber etwas kleiner.

Hinweis

Wenn ein Signal des Formats SVGA oder XGA eingespeist wird, wird dieser Posten nicht angezeigt.

Hinweis zur Wahl des Wide-Modus

Beachten Sie, dass bei kommerziellem oder öffentlichem Einsatz des Projektors die Veränderung des Originalbilds durch Umschalten auf den Wide-Modus eine Beeinträchtigung der gesetzlich geschützten Rechte der Autoren oder Produzenten darstellen kann.

Hinweis zur Vorwahlspeichernummer

Dieser Projektor verfügt über 32 Vorwahldatentypen für Eingangssignale (Vorwahlspeicher). Wenn ein voreingestelltes Signal eingespeist wird, erkennt der Projektor automatisch den Signaltyp und ruft die Daten für das Signal vom Vorwahlspeicher ab, um eine optimale Bildwiedergabe zu gewährleisten. Die Speichernummer und der Signaltyp des betreffenden Signals werden im Menü INFORMATIONEN angezeigt (Siehe Seite 39). Sie können die Vorwahldaten auch mit Hilfe des Menüs EINGANGS-EINSTELLUNG einstellen.
Dieser Projektor verfügt außerdem über 20 Benutzerdaten-Speicherplätze für Eingang A, in denen die Einstelldaten für nicht voreingestellte Eingangssignale gespeichert werden können.
Wenn ein nicht voreingestelltes Signal zum ersten Mal eingespeist wird, wird 0 als Speichernummer angezeigt. Wenn Sie die Daten des Signals im Menü EINGANGS-EINSTELLUNG einstellen, werden sie im Projektor registriert. Wenn mehr als 20 Benutzerdatensätze registriert werden, wird der älteste Eintrag automatisch durch den neusten Eintrag überschrieben.

Der Tabelle auf Seite 52 können Sie entnehmen, ob das Signal im Vorwahlspeicher registriert ist.

Da die Daten für die folgenden Signale aus dem Vorwahlspeicher abgerufen werden, können Sie diese Vorwahldaten mit „H Größe“ ändern. Nehmen Sie eine Feineinstellung mit „Lage“ vor.

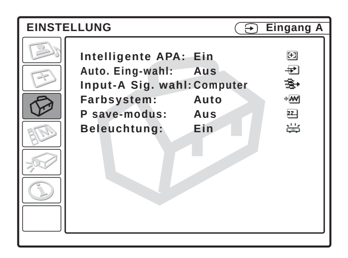
Signal	Speicher-Nr.	GRÖSSE
Super Mac-2	23	1312
SGI-1	23	1320
Macintosh 19"	25	1328

Hinweis

Wenn das Eingangssignal ein anderes Seitenverhältnis als 4:3 aufweist, erscheinen schwarze Balken auf der Leinwand.

Das Menü EINSTELLUNG

Das Menü EINSTELLUNG dient zum Ändern der Projektor-Einstellungen.



Menüposten

Intelligente APA

Dient zum Aktivieren oder Deaktivieren der Intelligente APA-Funktion[1].

Ein: Dies ist die Normaleinstellung. Wenn ein Signal von einem Computer eingespeist wird, wird die APA-Funktion automatisch aktiviert, um das Bild optimal anzuzeigen. Wenn das betreffende Eingangssignal einmal durch die Intelligente APA-Funktion eingestellt worden ist, erfolgt keine Neueinstellung, selbst wenn das Kabel abgetrennt und wieder angeschlossen oder der Eingangskanal gewechselt wird. Das Bild kann durch Drücken der Taste APA an der Fernbedienung eingestellt werden, selbst wénn die Intelligente APA-Funktion auf „Ein" eingestellt ist.

Aus: Die APA-Funktion wird durch Drücken der Taste APA an der Fernbedienung aktiviert.

1) Die Posten „Punkt-Phase", „H Größe" und „Lage" im Menü EINGANGS-EINSTELLUNG werden für das von einem Computer eingespeiste Signal automatisch durch die APA-(Automatische Pixelausrichtung)-Funktion eingestellt.

Auto. Eing-wahl

Die Normaleinstellung ist „Aus".
Bei Einstellung auf „Ein" erkennt der Projektor die Eingangssignale in folgender Reihenfolge: Eingang A/Video/S Video.
Der Eingangskanal wird angezeigt, wenn der Projektor eingeschaltet oder die Taste INPUT gedrückt wird.

Input-A Sig.wahl

Dient zur Wahl des Computer-, Komponenten- oder Video-GBR-Signals, das über den Anschluss INPUT A eingespeist wird.

Hinweis

Bei falscher Einstellung wird die Farbe des Bilds verfälscht, oder „Input-A Sig.wahl-Einstellung prüfen." erscheint auf dem Bildschirm, und das Bild wird nicht angezeigt.

Farbsystem

Dient zur Wahl des Farbsystems des Eingangssignals.
Wenn Sie „Auto" wählen, erkennt der Projektor das Farbsystem des Eingangssignals automatisch. Falls das Bild verzerrt oder farblos ist, wählen Sie das dem Eingangssignal entsprechende Farbsystem.

P save-modus

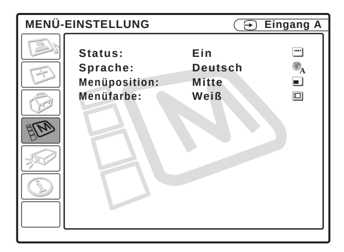
Wird dieser Posten auf „Ein" eingestellt, schaltet der Projektor auf den Stromsparmodus um, wenn 10 Minuten lang keine Bedienung und kein Signaleingang erfolgt.

Beleuchtung

Damit wählen Sie, ob das SONY-Logo an der Rückseite des Projektors beim Einschalten des Projektors aufleuchtet oder nicht. Die Normaleinstellung ist „Ein".
Wenn Sie völlige Dunkelheit wünschen, oder wenn das leuchtende Logo ablenkend wirkt, ändern Sie diese Einstellung auf „Aus".

Das Menü MENÜ-EINSTELLUNG

Das Menü MENÜ-EINSTELLUNG dient zum Ändern der Projektor-Einstellungen.



Menüposten

Status (Bildschirmanzeige)

Dient zur Einrichtung der Bildschirmanzeige.

Ein: Alle Bildschirmanzeigen werden angezeigt.

Aus: Alle Bildschirmanzeigen, außer den Menüs, einer Meldung beim Ausschalten des Projektors und den Warnmeldungen, werden ausgeschaltet.

Sprache

Dient zur Wahl der Sprache für die Menüs und Bildschirmanzeigen. Die folgenden Sprachen stehen zur Auswahl: English, Nederlands, Français, Italiano, Deutsch, Español, Português, Русский, Svenska, Norsk, 日本語, 中文 und 한국어.

Menüposition

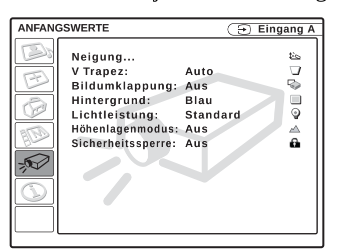
Dient zur Wahl der Anzeigeposition des Menüs: Links oben, Links unten, Mitte, Rechts oben und Rechts unten.

Menüfarbe

Dient zur Wahl der Farbe der Menüanzeige: Schwarz oder Weiß.

Das Menü ANFANGSWERTE

Das Menü ANFANGSWERTE dient zum Ändern der Projektor-Einstellungen.



Menüposten

Neigung...

Dient zum Einstellen der Position (Höhe) des projizierten Bilds. Durch Drücken von △ der Taste TILT bzw. der Tasten ▲/▶ an der Fernbedienung wird der Projektor angehoben, und je weiter der Projektor angehoben wird, desto höher wird die Bildposition. Durch Drücken von ▽ der Taste TILT bzw. der Tasten ▼/◀ an der Fernbedienung wird der Projektor abgesenkt, und je weiter der Projektor abgesenkt wird, desto niedriger wird die Bildposition.

V Trapez

Dient zur Korrektur der durch den Projektionswinkel verursachten Trapezverzeichnung. Wählen Sie „Auto“ für automatische Korrektur, oder „Manuell“ für manuelle Korrektur mit Hilfe der Taste ◀ oder ▶.

Wenn die Unterseite des Trapezes länger als die Oberseite ist ⏢ : Ein niedrigerer Wert wird eingestellt.

Wenn die Oberseite des Trapezes länger als die Unterseite ist ⏢ : Ein höherer Wert wird eingestellt.

Hinweis

Je nach der Raumtemperatur oder dem Leinwandwinkel wird mit dem automatischen Ausgleich V Trapez keine vollkommene Korrektur der Trapezverzeichnung erzielt.

Bildumklappung

Dient zum horizontalen und/oder vertikalen Umklappen des Bilds auf der Leinwand.

Aus: Das Bild wird nicht umgeklappt.

HV: Das Bild wird horizontal und vertikal umgeklappt.

H: Das Bild wird horizontal umgeklappt.

V: Das Bild wird vertikal umgeklappt.

Hinweis

Wenn die Bildumklappung auf „HV“ oder „V“ eingestellt wird, funktioniert der Lichtleistung mit der Einstellung „Standard“.

Hintergrund

Dient zur Wahl der Hintergrundfarbe der Leinwand, wenn kein Signal in den Projektor eingespeist wird. Schwarz und Blau stehen zur Auswahl.
Die Normaleinstellung ist „Blau“.

Lichtleistung

Dient zur Einstellung der Lampenhelligkeit bei der Projektion.

Hoch: Die Helligkeit des projizierten Bilds wird erhöht.

Standard: Ventilatorgeräusch und Stromverbrauch werden reduziert. Die Helligkeit des projizierten Bilds ist schwächer im Vergleich zur Einstellung „Hoch“.

Höhenlagenmodus

Aus: Benutzen Sie diese Einstellung bei Verwendung des Projektors in normalen Höhen.

Ein: Benutzen Sie diese Einstellung bei Verwendung des Projektors in Höhenlagen über 1.500 m.

Sicherheitssperre

Dient zum Aktivieren der Sicherheitssperrfunktion des Projektors.

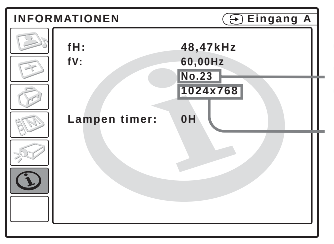
Aus: Die Sicherheitssperrfunktion wird deaktiviert.

Ein: Die Sicherheitssperrfunktion, die den Projektor nach der Eingabe eines Passworts sperrt, wird aktiviert.

Einzelheiten finden Sie unter „So benutzen Sie die Sicherheitssperre“ auf Seite 25.

Das Menü INFORMATIONEN

Das Menü INFORMATIONEN zeigt die horizontalen und vertikalen Frequenzen des Eingangssignals sowie die Betriebszeit der Lampe an.



Menüposten

fH

Zeigt die Horizontalfrequenz des Eingangssignals an.
Der angezeigte Wert ist ein Näherungswert.

fV

Zeigt die Vertikalfrequenz des Eingangssignals an.
Der angezeigte Wert ist ein Näherungswert.

Lampentimer

Zeigt an, wie lange die Lampe eingeschaltet war.

Hinweis

Diese Anzeigen erscheinen nur auf dem Bildschirm. Die Anzeige kann nicht geändert werden.

Wartung

Auswechseln der Lampe

Ersetzen Sie die Lampe in den folgenden Fällen durch eine neue.

- Wenn die Lampe durchgebrannt oder lichtschwach ist
- Wenn „Lampenwechs erforderlich.“ auf dem Bildschirm erscheint
- Wenn die Anzeige LAMP/COVER aufleuchtet

Die Lebensdauer der Lampe hängt von den Betriebsbedingungen ab. Verwenden Sie die Projektorlampe LMP-E180 als Ersatzlampe.

Lampenwechsel nach der Projektorbenutzung

Schalten Sie den Projektor aus, und ziehen Sie dann das Netzkabel ab.
Lassen Sie die Lampe mindestens eine Stunde lang abkühlen.

Vorsicht

Die Lampe bleibt noch längere Zeit heiß, nachdem Sie den Projektor mit der Taste I / ⏻ ausgeschaltet haben. **Bei Berührung der Lampe besteht Verbrennungsgefahr. Lassen Sie die Lampe mindestens eine Stunde lang abkühlen, bevor Sie sie auswechseln.**

Hinweise

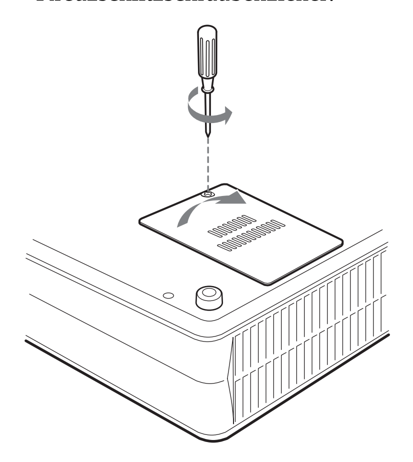
- **Wenden Sie sich im Falle eines Lampenschadens an qualifiziertes Sony-Personal.**
- Ziehen Sie die Lampe am Griff heraus. Bei Berührung der Lampe besteht Verbrennungs- oder Verletzungsgefahr.
- Achten Sie beim Entfernen der Lampe darauf, dass sie waagerecht bleibt und gerade hochgezogen wird. Die Lampe darf nicht geneigt werden. Falls die Lampe durch schräges Herausziehen bricht, können sich die Splitter zerstreuen und Verletzungen verursachen.

1 Legen Sie eine Schutzfolie (Tuch) unter den Projektor. Drehen Sie den Projektor um, so dass er auf der Oberseite liegt.

Hinweis

Achten Sie darauf, dass der Projektor nach dem Umdrehen stabil liegt.

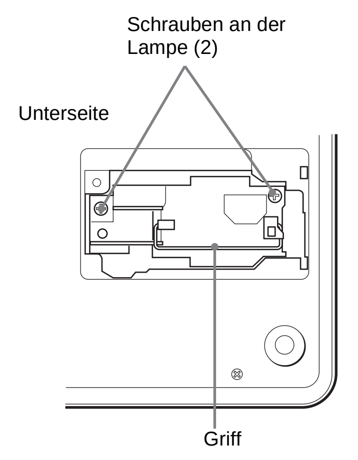
2 Öffnen Sie die Lampenabdeckung durch Lösen der Schraube mit einem Kreuzschlitzschraubenzieher.

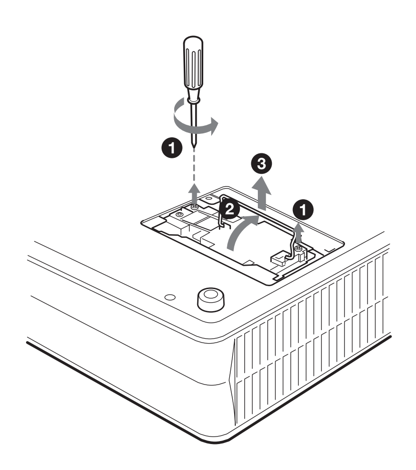


Hinweis

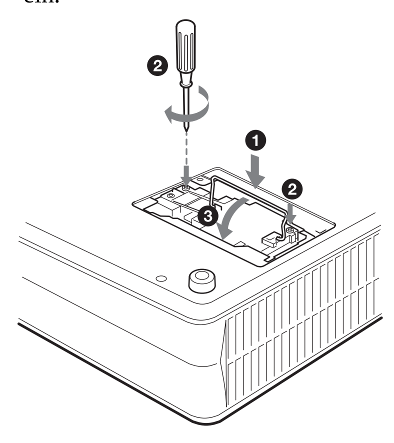
Lösen Sie aus Sicherheitsgründen keine anderen Schrauben.

3 Lösen Sie die zwei Schrauben an der Lampeneinheit mit dem Kreuzschlitzschraubenzieher. Ziehen Sie die Lampeneinheit am Griff heraus.





4 Setzen Sie die neue Lampe vollständig ein, bis sie fest sitzt. Ziehen Sie die Schrauben an. Klappen Sie den Griff ein.



Hinweise

- Achten Sie darauf, den Glaskörper der Lampe nicht zu berühren.
- Der Projektor lässt sich nicht einschalten, wenn die Lampe nicht einwandfrei sitzt.

5 Schließen Sie die Lampenabdeckung, und ziehen Sie die Schrauben an.

6 Drehen Sie den Projektor wieder um.

7 Schließen Sie das Netzkabel an. Die Anzeige ON/STANDBY um die Taste I/⏻ leuchtet rot auf.

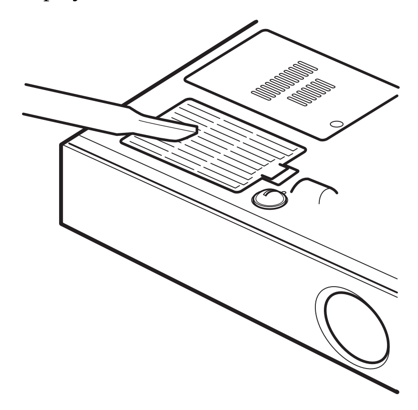
8 Drücken Sie die folgenden Tasten an der Fernbedienung in der folgenden Reihenfolge jeweils höchstens fünf Sekunden lang: RESET, ◄, ►, ENTER.

Hinweise

- **Verwenden Sie unbedingt die Projektorlampe LMP-E180 als Ersatz.** Andere Lampen als das Modell LMP-E180 können eine Funktionsstörung des Projektors verursachen.
- Schalten Sie unbedingt den Projektor aus, und ziehen Sie das Netzkabel ab, bevor Sie die Lampe auswechseln.
- Greifen Sie nicht in den Lampensteckplatz, und achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten oder Fremdkörper eindringen, **um einen elektrischen Schlag oder Brand zu vermeiden.**

Reinigen des Luftfilters

Der Luftfilter sollte alle 500 Betriebsstunden gereinigt werden.
Entfernen Sie Staub mit einem Staubsauger von der Außenseite der Lüftungsöffnungen, wenn die Meldung „Filter reinigen“ im Display erscheint.

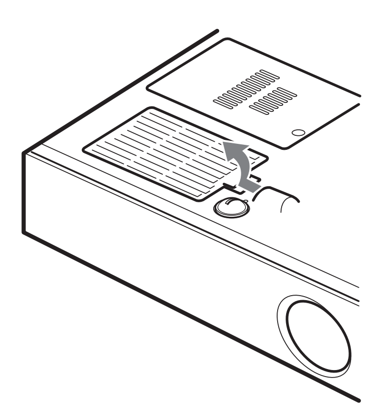


Wenn sich der Staub nur noch schwer mit einem Staubsauger vom Filter entfernen lässt, nehmen Sie den Filter heraus und waschen Sie ihn.

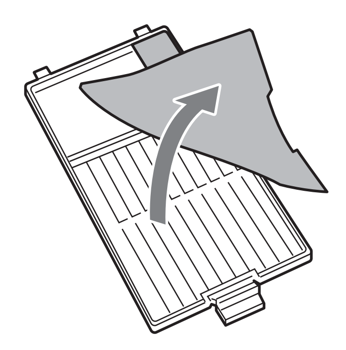
1 Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel ab.

2 Legen Sie eine Schutzfolie (Tuch) unter den Projektor, und drehen Sie den Projektor um.

3 Nehmen Sie die Luftfilterabdeckung ab.



4 Nehmen Sie den Luftfilter heraus.

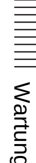


5 Waschen Sie den Luftfilter mit einer milden Reinigungslösung, und lassen Sie ihn an einem schattigen Ort trocknen.

6 Setzen Sie den Luftfilter wieder ein, und bringen Sie die Abdeckung wieder an.

Hinweise

- **Wird die Reinigung des Luftfilters vernachlässigt, kann der Luftfilter durch Staubablagerung zugesetzt werden. Als Folge kann die Temperatur im Gerät so weit ansteigen, dass es zu einer Funktionsstörung oder sogar einem Brand kommen kann.**
- Falls sich der Staub nicht mehr vom Luftfilter entfernen lässt, ersetzen Sie den Luftfilter durch den mitgelieferten Ersatzluftfilter.
- Bringen Sie die Luftfilterabdeckung vorschriftsmäßig an. Anderenfalls kann sich Staub im Inneren des Projektors ansammeln, was zu einer möglichen Funktionsstörung führen kann.
- Der Luftfilter hat eine Vorder- und eine Rückseite. Setzen Sie den Luftfilter so ein, dass er einwandfrei in der Kerbe der Luftfilterabdeckung sitzt.



Störungsbehebung

Falls Störungen im Projektorbetrieb auftreten, versuchen Sie anhand der folgenden Anweisungen, das Problem einzugrenzen und zu beheben. Falls das Problem bestehen bleibt, wenden Sie sich bitte an qualifiziertes Sony-Fachpersonal.

Stromversorgung

Symptom	Ursache und Abhilfemaßnahme
Das Gerät lässt sich nicht einschalten.	• Das Gerät wurde mit der Taste I / ⏻ in kurzem Abstand aus- und wieder eingeschaltet. ➔ Warten Sie vor dem erneuten Einschalten etwa 90 Sekunden (siehe Seite 27). • Die Lampenabdeckung wurde abgenommen. ➔ Schließen Sie die Lampenabdeckung einwandfrei (siehe Seite 40).
Die Anzeigen LAMP/ COVER und TEMP/FAN leuchten beide auf.	• Das elektrische System ist nicht stabil. ➔ Wenden Sie sich an qualifiziertes Sony-Personal.
Neigungseinstellfuß und Objektivschutz werden nicht geschlossen.	• Das Netzkabel wurde bei eingeschaltetem Projektor abgezogen. ➔ Schließen Sie das Netzkabel wieder an die Netzsteckdose an, und schalten Sie dann den Projektor aus.
Neigungseinstellfuß und Objektivschutz funktionieren nicht.	• Das elektrische System ist nicht stabil. ➔ Wenden Sie sich an qualifiziertes Sony-Personal. Falls der Projektor in einem Notfall benutzt werden muss, aktivieren Sie den Notfallmodus (siehe Seite 48).

Bild

Symptom	Ursache und Abhilfemaßnahme
Es wird kein Bild angezeigt.	• Ein Kabel ist abgetrennt, oder die Anschlüsse sind falsch. ➔ Überprüfen Sie, ob die Anschlüsse korrekt sind (siehe Seite 17). • Die Eingangswahl ist nicht korrekt. ➔ Wählen Sie die Eingangsquelle mit der Taste INPUT korrekt aus (siehe Seite 24). • Der Computer ist nicht auf Signalausgabe an einen externen Monitor oder aber auf Signalausgabe sowohl an einen externen Monitor als auch an den eigenen LCD-Monitor eingestellt. ➔ Stellen Sie den Computer so ein, dass die Signalausgabe **nur** zu einem externen Monitor erfolgt (siehe Seite 17). ➔ Je nach der Art Ihres Computers (z.B. Notebook-Computer oder voll integrierter LCD-Typ) müssen Sie den Computer eventuell durch Drücken bestimmter Tasten oder durch Ändern der Einstellungen so einstellen, dass das Ausgangssignal an den Projektor ausgegeben wird (siehe Seite 24). *Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihres Computers.*

Symptom	Ursache und Abhilfemaßnahme
Das Bild ist verrauscht.	• Hintergrundrauschen kann auftreten, wenn die Anzahl der über den Anschluss eingespeisten Bildpunkte nicht mit der Anzahl der Pixel auf dem LCD-Panel übereinstimmt. → Ändern Sie das Desktop-Muster des angeschlossenen Computers.
Das in INPUT A eingespeiste Bild weist Farbverfälschungen auf.	• Die Einstellung von „Input-A Sig.wahl“ im Menü EINSTELLUNG ist falsch. → Wählen Sie je nach dem Eingangssignal „Computer“, „Video GBR“ oder „Komponenten“ (siehe Seite 36).
„Input-A Sig.wahl-Einstellung prüfen.“ erscheint trotz Eingabe des korrekten Signals in INPUT A.	• Die Einstellung von „Input-A Sig.wahl“ im Menü EINSTELLUNG ist falsch. → Wählen Sie je nach dem Eingangssignal „Computer“, „Video GBR“ oder „Komponenten“ (siehe Seite 36).
Die Bildschirmanzeige erscheint nicht.	• „Status“ im Menü MENÜ-EINSTELLUNG wurde auf „Aus“ gesetzt. → Setzen Sie „Status“ im Menü MENÜ-EINSTELLUNG auf „Ein“ (siehe Seite 37).
Die Farbbalance ist nicht korrekt.	• Das Bild wurde nicht richtig eingestellt. → Stellen Sie das Bild ein (siehe Seite 32). • Der Projektor wurde auf das falsche Farbsystem eingestellt. → Stellen Sie „Farbsystem“ im Menü EINSTELLUNG auf das Farbsystem des eingespeisten Signals ein (siehe Seite 36).
Das Bild ist zu dunkel.	• Kontrast oder Helligkeit sind nicht richtig eingestellt. → Stellen Sie Kontrast oder Helligkeit im Menü „Bild einstellen...“ korrekt ein (siehe Seite 32). • Die Lampe ist durchgebrannt oder lichtschwach geworden. → Ersetzen Sie die Lampe durch eine neue (siehe Seite 40).
Das Bild ist unscharf.	• Das Bild wurde nicht richtig scharf gestellt. → Stellen Sie die Schärfe ein (siehe Seite 24). • Das Objektiv ist beschlagen. → Lassen Sie den Projektor etwa zwei Stunden lang eingeschaltet stehen.
Das Bild steht von der Leinwand über.	• Die Taste APA wurde gedrückt, obwohl schwarze Balken am Bildrand vorhanden sind. → Zeigen Sie das volle Bild auf der Leinwand an, und drücken Sie die Taste APA. → Stellen Sie „Lage“ im Menü EINGANGS-EINSTELLUNG korrekt ein (siehe Seite 34).
Das Bild flimmert.	• „Punkt-Phase“ im Menü EINGANGS-EINSTELLUNG wurde nicht korrekt eingestellt. → Stellen Sie „Punkt-Phase“ im Menü EINGANGS-EINSTELLUNG korrekt ein (siehe Seite 34).

Ton

Symptom	Ursache und Abhilfemaßnahme
Es ist kein Ton zu hören.	• Ein Kabel ist abgetrennt, oder die Anschlüsse sind falsch. ➔ Überprüfen Sie, ob die Anschlüsse korrekt sind (siehe Seite 17). • Das Audio-Verbindungskabel ist falsch. ➔ Verwenden Sie ein widerstandsloses Stereo-Audiokabel (siehe Seite 18). • Der Ton ist nicht richtig eingestellt. ➔ Stellen Sie den Ton ein (siehe Seite 25).

Fernbedienung

Symptom	Ursache und Abhilfemaßnahme
Die Fernbedienung funktioniert nicht.	• Die Batterien der Fernbedienung sind erschöpft. ➔ Ersetzen Sie die Batterien durch neue (siehe Seite 14).

Sonstiges

Symptom	Ursache und Abhilfemaßnahme
Die Anzeige LAMP/ COVER blinkt.	• Die Lampenabdeckung wurde abgenommen. ➔ Bringen Sie die Abdeckung einwandfrei an (siehe Seite 41). • Der Objektivschutz öffnet sich wegen einer Störung nicht. ➔ Wenden Sie sich an qualifiziertes Sony-Personal. Falls der Projektor in einem Notfall benutzt werden muss, aktivieren Sie den Notfallmodus (siehe Seite 48).
Die Anzeige LAMP/ COVER leuchtet auf.	• Die Lampe muss ausgewechselt werden. ➔ Wechseln Sie die Lampe aus (siehe Seite 40). • Die Lampe ist zu heiß geworden. ➔ Lassen Sie die Lampe 90 Sekunden lang abkühlen, und schalten Sie das Gerät wieder ein (siehe Seite 27).
Die Anzeige TEMP/FAN blinkt.	• Der Ventilator ist ausgefallen. ➔ Wenden Sie sich an qualifiziertes Sony-Personal.
Die Anzeige TEMP/FAN leuchtet auf.	• Die Temperatur im Inneren des Gerätes ist ungewöhnlich hoch. ➔ Prüfen Sie nach, ob die Lüftungsöffnungen blockiert werden. ➔ Prüfen Sie nach, ob der Projektor in Höhenlagen verwendet wird oder nicht.
Die Anzeigen LAMP/ COVER und TEMP/FAN leuchten beide auf.	• Das elektrische System ist nicht stabil. ➔ Wenden Sie sich an qualifiziertes Sony-Personal.

Warnmeldungen

Stellen Sie anhand der folgenden Liste die Bedeutung der auf dem Bildschirm angezeigten Meldungen fest.

Meldung	Bedeutung und Abhilfemaßnahme
Moglicher Hohenlagenbetrieb. Hohenlagenmodus aktivieren? Ja ⬆ Nein ⬇	• Die Temperatur im Inneren des Gerätes ist zu hoch. → Wenn Sie den Projektor in Höhenlagen über 1.500 m benutzen, aktivieren Sie den „Höhenlagenmodus“ im Menü ANFANGSWERTE (siehe Seite 37). • Falls diese Meldung auf dem Bildschirm erscheint, wenn der Projektor auf normaler Höhe benutzt wird, prüfen Sie nach, ob die Lüftungsöffnungen (Auslass) blockiert werden.
Zu heiß! Birne aus in 1 Min.	• Die Temperatur im Inneren des Gerätes ist zu hoch. → Schalten Sie das Gerät aus. → Prüfen Sie nach, ob die Lüftungsöffnungen blockiert werden.
Frequenz außerhalb Bereichs!	• Dieses Eingangssignal kann nicht projiziert werden, da die Frequenz außerhalb des akzeptablen Bereichs des Projektors liegt. → Speisen Sie ein Signal ein, das im zulässigen Frequenzbereich liegt. • Die Auflösungs-Einstellung des Computer-Ausgangssignals ist zu hoch. → Setzen Sie die Ausgangseinstellung auf SVGA (siehe Seite 17).
Input-A Sig.wahl-Einstellung prüfen.	• Sie haben ein RGB-Signal vom Computer eingespeist, während „Input-A Sig.wahl“ im Menü EINSTELLUNG auf „Komponenten“ eingestellt war. → Stellen Sie „Input-A Sig.wahl“ korrekt ein (siehe Seite 36).
Lampenwechsel erforderlich.	• Die Lampe muss ausgewechselt werden. → Wechseln Sie die Lampe aus (siehe Seite 40).
Filter reinigen.	• Der Filter muss gereinigt werden. • Reinigen Sie den Filter (siehe Seite 42).

Vorsichtsmeldungen

Stellen Sie anhand der folgenden Liste die Bedeutung der auf dem Bildschirm angezeigten Meldungen fest.

Meldung	Bedeutung und Abhilfemaßnahme
Ungültig!	• Sie haben die falsche Taste gedrückt. → Drücken Sie die richtige Taste.

Hinweise zum Notfallmodus

Bevor Sie den folgenden Vorgang ausführen, versuchen Sie, das Problem mit Hilfe der unter „Störungsbehebung“ auf Seite 44 beschriebenen Anweisungen zu beseitigen. Falls das Problem bestehen bleibt, lesen Sie die folgenden Angaben sorgfältig durch, und ergreifen Sie dann die entsprechenden Maßnahmen.

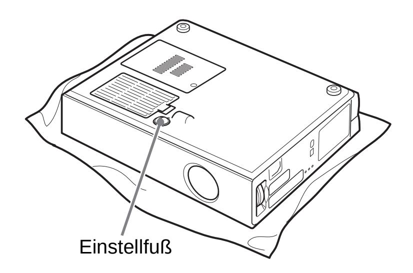
Der Projektor ist mit einem Notfallmodus für den Objektivschutz und den elektrischen Neigungseinstellfuß ausgestattet. Falls die elektrische Betätigung nicht funktioniert, können Sie den Objektivschutz und den Neigungseinstellfuß manuell betätigen (Notfallmodus).

Hinweis

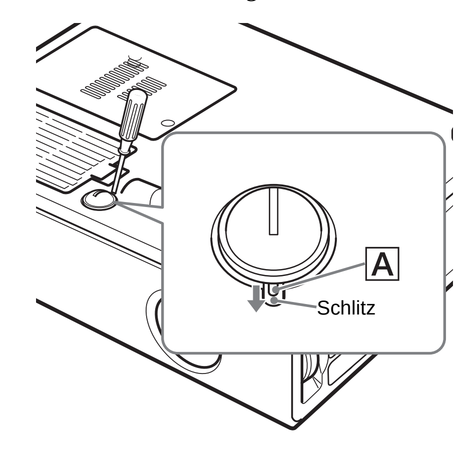
Wenden Sie dieses Verfahren nur in einem Notfall an. Wenn Sie dieses Verfahren anwenden, können Sie die elektrische Betätigung nicht selbst wiederherstellen. Wenden Sie sich daher unverzüglich an qualifiziertes Sony-Personal, nachdem Sie den Projektor im Notfallmodus benutzt haben.

Um auf den Notfallmodus umzuschalten, gehen Sie folgendermaßen vor.

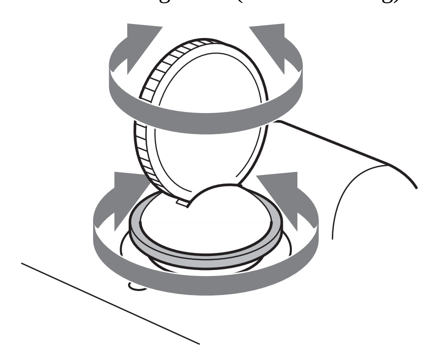
1 Legen Sie eine Schutzfolie (Tuch) unter den Projektor. Drehen Sie den Projektor um, so dass er auf der Oberseite liegt.



2 Schieben Sie den Schalter A im Schlitz vor dem Einstellfuß mit einem kleinen Schlitzschraubenzieher in Pfeilrichtung (zur Frontplatte des Projektors).
Die Mechanismen des Objektivschutzes und des Neigungseinstellfußes werden auf den Notfallmodus umgeschaltet.



3 Um den Objektivschutz zu öffnen/schließen, drehen Sie den Einstellfuß mit einer in den Schlitz eingesetzten Münze.
Wenn der Objektivschutz offen oder der Neigungseinstellfuß ausgefahren ist, drehen Sie den Einstellfuß entgegen dem Uhrzeigersinn (in Pfeilrichtung).



Hinweis

Schalten Sie den Projektor ein, wenn der Objektivschutz an der Vorderseite des Projektors völlig offen ist.

Technische Daten

Optische Kenndaten

Projektionssystem
Projektionssystem mit 3 LCD-Panels und 1 Objektiv

LCD-Panel: Super-high-Aperture-0,62-Zoll-SVGA-Panel, 1.440.000 Pixel (480.000 Pixel × 3)

Objektiv: 1,2-fach-Zoom-Objektiv (manuell)
Brennweite 18,0 bis 21,6 mm/ F 2,2 bis 2,4

Lampe: 185 W UHP

Projektionsbildgröße
Bereich: 40 bis 150 Zoll (Diagonale)

Lichtleistung: ANSI-Lumen[1)] 1500 lm
(Bei Einstellung des Lampenmodus auf „Hoch")

Projektionsentfernung (Bei Bodenaufstellung)
Bei Einspeisung des SVGA-Signals
40 Zoll: 1,1 bis 1,4 m
60 Zoll: 1,7 bis 2,1 m
80 Zoll: 2,3 bis 2,8 m
100 Zoll: 2,9 bis 3,5 m
120 Zoll: 3,5 bis 4,2 m
150 Zoll: 4,4 bis 5,3 m

Es kann eine geringe Differenz zwischen dem tatsächlichen Wert und dem oben angegebenen Konstruktionswert vorhanden sein.

Elektrische Kenndaten

Farbsystem: NTSC3.58/PAL/SECAM/NTSC4.43/PAL-M/PAL-N-System, automatische/manuelle Umschaltung

Auflösung: 600 horizontale TV-Zeilen (Videoeingang)
800 × 600 Pixel (RGB-Eingang)

Akzeptable Computersignale[2)]
fH: 19 bis 72 kHz
fV: 48 bis 92 Hz
(Maximale Eingangssignalauflösung: XGA 1024 × 768 fV: 85 Hz)

Anwendbare Videosignale
15 kHz RGB-/Komponentensignal 50/60 Hz, Progressives Komponentensignal 50/60 Hz, DTV (480/60I, 575/50I, 1080/60I, 480/60P, 575/50P, 1080/50I, 720/60P, 720/50P, 540/60P), FBAS-Video, Y/C-Video

Lautsprecher: Mono-Lautsprechersystem, 40 × 20 mm, max. 1 W

Ein-/Ausgänge

Videoeingänge
VIDEO: Cinchbuchse
FBAS-Signal: 1 Vs-s ±2 dB sync-negativ (75 Ohm terminiert)
S VIDEO: Y/C Mini-DIN 4-polig (Stecker)
Y (Luminanz): 1 Vs-s ±2 dB sync-negativ (75 Ohm terminiert)
C (Chrominanz): Burst 0,286 Vs-s ±2 dB (NTSC) (75 Ohm terminiert),
Burst 0,3 Vs-s ±2 dB (PAL) (75 Ohm terminiert)

INPUT A: HD D-Sub 15-polig (Buchse)
Analoges RGB/Komponentensignal:
R/R-Y: 0,7 Vs-s ±2 dB (75 Ohm terminiert)
G: 0,7 Vs-s ±2 dB (75 Ohm terminiert)
G mit Sync/Y: 1 Vs-s ±2 dB sync-negativ (75 Ohm terminiert)
B/B-Y: 0,7 Vs-s ±2 dB (75 Ohm terminiert)
SYNC/HD:
FBAS-Synchronsignaleingang: 1–5 Vs-s hochohmig, positiv/negativ
Horizontaler Synchronsignaleingang: 1–5Vs-s hochohmig, positiv/negativ
VD:
Vertikaler Synchronsignaleingang: 1–5 Vs-s hochohmig, positiv/negativ



Songtiges

1) ANSI-Lumen ist ein Messverfahren der American National Standard IT 7.228.
2) Stellen Sie Auflösung und Frequenz des vom angeschlossenen Computer ausgegebenen Signals auf Werte ein, die innerhalb des Bereichs der akzeptablen Vorwahlsignale des Projektors liegen.

AUDIO Stereo-Minibuchse
500 mVeff, Impedanz über 47 kOhm

Sicherheitsbestimmungen
UL60950, cUL (CSA No. 60950), FCC Klasse B, IC Klasse B, NEMKO (EN60950), CE (LVD, EMC), C-Tick

Allgemeines

Abmessungen 295 × 78 × 238 mm (B/H/T)
(ohne vorspringende Teile)

Gewicht ca. 2,8 kg

Stromversorgung
100 bis 240 V Wechselstrom, 50/60 Hz

Leistungsaufnahme
Max. 250 W
(Bereitschaftsmodus: 4,6 W)

Wärmeabstrahlung
853,1 BTU

Betriebstemperatur
0 °C bis 35 °C

Betriebsluftfeuchtigkeit
35 % bis 85 %
(keine Kondensation)

Lagertemperatur
–20°C bis 60°C

Lagerluftfeuchtigkeit
10 % bis 90 %

Mitgeliefertes Zubehör
Fernbedienung (1)
Lithiumbatterie CR2025 (1)
15-poliges HD-D-Sub-Kabel (2 m) (1) (1-791-992-21)
Tragetasche (1)
Netzkabel (1)
Luftfilter (als Ersatz) (1)
Bedienungsanleitung (1)
Kurzreferenzkarte (1)
Sicherheitsaufkleber (1)

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

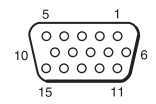
Sonderzubehör

Projektorlampe
LMP-E180 (als Ersatz)

Signalkabel SMF-402 (HD D-Sub 15-polig (Stecker) ↔ 3 × Cinch (Stecker))

Stiftbelegung

Anschluss INPUT A (HD, D-Sub, 15-polig, Buchse)



1	R/R-Y	9	N.C.
2	G/Y	10	GND
3	B/B-Y	11	GND
4	GND	12	DDC/SDA
5	GND	13	HD/C.Sync
6	GND (R)	14	VD
7	GND (G)	15	DDC/SCL
8	GND (B)		

Eingangssignale und einstellbare Posten

Menü Bild einstellen...

Posten	Eingangssignal			
	Video oder S Video (Y/C)	Kom-ponen-ten	Video GBR	Com-puter
Kontrast	●	●	●	●
Helligkeit	●	●	●	●
Farbe	● (außer Schwarz-weißsignal)	●	●	–
Farbton	● (außer Schwarz-weißsignal) (nur NTSC 3.58/4.43)	●	●	–
Schärfe	●	●	●	–
Gamma-Modus	–	–	● (außer Vorwahl-speicher-Nr. 3, 4)	●
Farbtempe-ratur	●	●	●	●
Lautstärke	●	●	●	●

● : Einstellbar
– : Nicht einstellbar

Menü EINGANGS-EINSTELLUNG

Posten	Eingangssignal			
	Video oder S Video (Y/C)	Kompo-nenten	Video GBR	Compu-ter
Punkt-Phase	–	–	–	●
H Größe	–	● (außer Vorwahl-speicher-nummer 3, 4)	● (außer Vorwahl-speicher-nummer 3, 4)	●
Lage	–	● (außer Vorwahl-speicher-nummer 3, 4)	● (außer Vorwahl-speicher-nummer 3, 4)	●
Scan-Konverter	–	–	–	● (niedriger als VGA)
Wide-Modus	●	● (außer Vorwahl-speicher-nummer 5, 45, 47, 48, 50)	● (außer Vorwahl-speicher-nummer 5, 45, 47, 48, 50)	–

● : Einstellbar
– : Nicht einstellbar

Vorwahlsignale

Speicher-Nr.	Vorwahlsignal		fH (kHz)	fV (Hz)	Synchronisierung	GRÖSSE
1	Video 60 Hz		15,734	59,940		
2	Video 50 Hz		15,625	50,000		
3	15-K-RGB/Komponentensignal 60 Hz		15,734	59,940	S auf G/Y oder FBAS-Synchronsignal	
4	15-K-RGB/Komponentensignal 50 Hz		15,625	50,000	S auf G/Y oder FBAS-Synchronsignal	
5	1080/60I		33,75	60,0	S auf G/Y oder FBAS-Synchronsignal	
6	640 × 350	VGA Modus 1	31,469	70,086	H-pos, V-neg	800
7		VGA VESA 85 Hz	37,861	85,080	H-pos, V-neg	832
8	640 × 400	PC-9801 Normal	24,823	56,416	H-neg, V-neg	848
9		VGA Modus 2	31,469	70,086	H-neg, V-pos	800
10		VGA VESA 85 Hz	37,861	85,080	H-neg, V-pos	832
11	640 × 480	VGA Modus 3	31,469	59,940	H-neg, V-neg	800
12		Macintosh 13"	35,000	66,667	H-neg, V-neg	864
13		VGA VESA 72 Hz	37,861	72,809	H-neg, V-neg	832
14		VGA VESA 75 Hz	37,500	75,000	H-neg, V-neg	840
15		VGA VESA 85 Hz	43,269	85,008	H-neg, V-neg	832
16	800 × 600	SVGA VESA 56 Hz	35,156	56,250	H-pos, V-pos	1024
17		SVGA VESA 60 Hz	37,879	60,317	H-pos, V-pos	1056
18		SVGA VESA 72 Hz	48,077	72,188	H-pos, V-pos	1040
19		SVGA VESA 75 Hz	46,875	75,000	H-pos, V-pos	1056
20		SVGA VESA 85 Hz	53,674	85,061	H-pos, V-pos	1048
21	832 × 624	Macintosh 16"	49,724	74,550	H-neg, V-neg	1152
22*	1024 × 768	XGA VESA 43 Hz	35,524	86,958	H-pos, V-pos	1264
23		XGA VESA 60 Hz	48,363	60,004	H-neg, V-neg	1344
24		XGA VESA 70 Hz	56,476	69,955	H-neg, V-neg	1328
25		XGA VESA 75 Hz	60,023	75,029	H-pos, V-pos	1312
26		XGA VESA 85 Hz	68,677	84,997	H-pos, V-pos	1150
43	480/60P (Progressives Komponentensignal)		31,470	60,000	S auf G	
44	575/50P (Progressives Komponentensignal)		31,250	50,000	S auf G	

Speicher-Nr.	Vorwahlsignal	fH (kHz)	fV (Hz)	Synchronisierung	GRÖSSE
45	1080/50I (DTV)	28,130	50,000		
47	720/60P (DTV)	45,000	60,000		
48	720/50P (DTV)	37,500	50,000		
50	546/60P	33,750	60,000		

Hinweise

- Wenn ein anderes als eines der oben angegebenen Vorwahlsignale eingespeist wird, wird das Bild möglicherweise nicht richtig angezeigt.
- Speicher-Nr. 22 zeigt das Zeilensprungsignal.

Warnhinweise zum Netzanschluss

Verwenden Sie ein für die Stromversorgung in Ihrem Land geeignetes Netzkabel.

	USA, Kanada		Kontinentaleuropa		Großbritannien, Irland, Australien, Neuseeland	Japan
Steckertyp	VM0233	290B	YP-12A	COX-07	–(1)	YP332
Buchsentyp	VM0089	386A	YC-13B	COX-02	VM0310B	YC-13
Kabeltyp	SJT	SJT	H05VV-F	H05VV-F	N13237/ CO-228	VCTF
Nennspannung und Stromstärke	10 A/ 125 V	10 A/ 125 V	10 A/ 250 V	10 A/ 250 V	10 A/ 250 V	7 A/ 125 V
Sicherheitszertifizierung	UL/CSA	UL/CSA	VDE	VDE	VDE	DENAN
Kabellänge (max.)	4,5 m		–			

(1) Verwenden Sie einen Stecker von ausreichender Belastbarkeit, der den örtlichen Vorschriften entspricht.

Inhalt

S

T

V

W



Songtiges

AVVERTENZA

Per evitare il pericolo di incendi o scosse elettriche, non esporre l'apparecchio alla pioggia o all'umidità.

Per evitare il pericolo di scosse elettriche, non aprire l'apparecchio. Rivolgersi esclusivamente a personale qualificato.

La presa di corrente dovrebbe essere installata vicino all'apparecchio e facilmente accessibile.

ATTENZIONE

PERICOLO DI ESPLOSIONE SE SI SOSTITUISCE LA PILA CON UNA DI TIPO DIVERSO.
SMALTIRE LE PILE USATE SECONDO LE ISTRUZIONI.

Indice

Visione generale

Installazione e proiezione

Regolazioni e impostazioni mediante il menu

Manutenzione

Altre

IT

Precauzioni

Sicurezza

- Controllare che la tensione operativa dell'apparecchio sia identica alla tensione dell'alimentazione elettrica locale.
- Se del liquido o un oggetto solido dovessero penetrare all'interno dell'apparecchio, scollegare l'apparecchio e farlo controllare da personale qualificato prima di riutilizzarlo.
- Se non si intende usare l'apparecchio per diversi giorni, scollegarlo dalla presa a muro.
- Per scollegare il cavo, tirarlo dalla spina. Non tirare mai il cavo.
- La presa a muro dovrebbe essere vicino all'apparecchio e facilmente accessibile.
- L'apparecchio non è scollegato dalla fonte di alimentazione c.a. (rete elettrica) finché resta collegato alla presa a muro, anche se è stato spento.
- Non guardare l'obiettivo mentre la lampada è accesa.
- Non avvicinare le mani o degli oggetti alle prese di ventilazione. L'aria che fuoriesce è calda.
- Fare attenzione che le dita non rimangano incastrate nel dispositivo di regolazione. Il dispositivo motorizzato di regolazione dell'inclinazione di questo apparecchio si estende automaticamente quando si accende l'apparecchio e si ritrae automaticamente quando lo si spegne. Non toccare l'apparecchio mentre il dispositivo di regolazione è in funzione. Regolare accuratamente il dispositivo motorizzato di regolazione dell'inclinazione dopo che il suo funzionamento automatico è terminato.
- Non stendere un panno o della carta sotto l'apparecchio.

Illuminazione

- Per ottenere l'immagine migliore, la parte anteriore dello schermo non deve essere esposta all'illuminazione o alla luce solare diretta.
- Si consiglia l'uso di faretti a sospensione sul soffitto. Per evitare di diminuire il rapporto di contrasto, usare un coprilampada sulle lampade fluorescenti.
- Coprire le finestre di fronte allo schermo con tende opache.
- È preferibile installare il proiettore in una stanza in cui il pavimento e le pareti non siano composti da materiali che riflettono la luce. In caso contrario, è consigliabile cambiare tappeti e tappezzeria in modo che siano di colore scuro.

Prevenzione del surriscaldamento interno

Dopo aver spento l'apparecchio con il tasto I / ⏻, non scollegare l'apparecchio dalla presa a muro mentre la ventola di raffreddamento ancora in funzione.

Attenzione

Il proiettore dispone di prese di ventilazione (aspirazione) e di prese di ventilazione (scarico). Non bloccare e non mettere nulla vicino a queste prese, onde evitare il surriscaldamento interno, che potrebbe compromettere la qualità delle immagini o danneggiare il proiettore.

Pulizia

- Per mantenere nuove le parti esterne dell'apparecchio, pulirle periodicamente con un panno morbido. Rimuovere le macchie ostinate con un panno leggermente inumidito con una soluzione detergente leggera. Non usare mai solventi forti come diluente, benzene o detersivi abrasivi, onde evitare di danneggiare le parti esterne.
- Evitare di toccare l'obiettivo. Per rimuovere la polvere dall'obiettivo, usare un panno morbido e asciutto. Non usare panni inumiditi, soluzioni detergenti o diluente.
- Pulire il filtro ad intervalli regolari.

Proiettore LCD

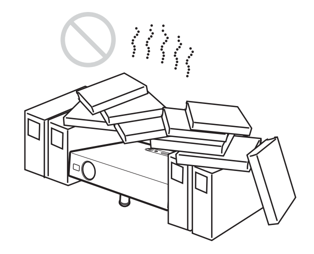
- Il proiettore LCD è stato fabbricato impiegando una tecnologia ad alta precisione. Sul proiettore LCD potrebbero tuttavia apparire continuamente dei puntini neri e/o dei puntini luminosi (rossi, blu o verdi). Si tratta del risultato normale del processo di fabbricazione e non indica problemi di funzionamento.

Note sull'installazione

Installazione impropria

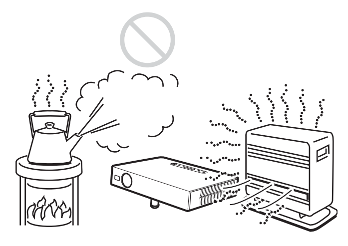
Non installare il proiettore nelle condizioni ambientali che seguono. **Queste installazioni potrebbero causare malfunzionamento o guasto** del proiettore.

Ventilazione insufficiente



- Consentire un'adeguata circolazione dell'aria per evitare il surriscaldamento interno. Non mettere l'apparecchio su superfici (tappeti, coperte, ecc.) o vicino a materiali (tende, tendaggi) che potrebbero bloccare le prese di ventilazione. Se l'ostruzione causa surriscaldamento interno, si attiva il sensore di temperatura e apparirà il messaggio "Temp. alta! Lamp. off 1 min". L'alimentazione viene disinserita automaticamente dopo un minuto.
- Lasciare uno spazio di oltre 30 cm intorno all'apparecchio.
- Fare attenzione alle prese di ventilazione che potrebbero aspirare oggetti minuscoli come ad esempio un pezzo di carta.

Calore e umidità eccessivi



- Evitare di installare l'apparecchio in un luogo in cui la temperatura o l'umidità è eccessiva o la temperatura è molto bassa.
- Per evitare la formazione di condensa, non installare l'apparecchio in un luogo in cui la temperatura può salire rapidamente.

Polvere eccessiva

Evitare di installare l'apparecchio in un luogo molto polveroso, altrimenti il filtro dell'aria viene intasato. La polvere che blocca l'aria attraverso il filtro può causare l'aumento del calore all'interno del proiettore. Pulire il filtro periodicamente.

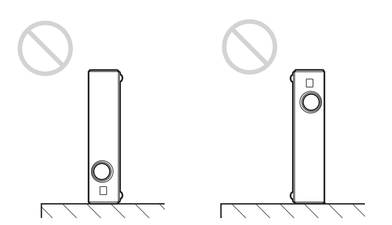


Condizioni improprie

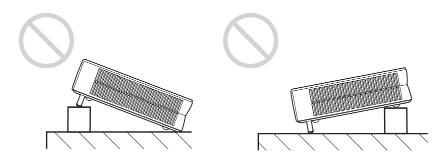
Non usare il proiettore nelle seguenti condizioni.

Rovesciamento dell'apparecchio

Evitare l'uso quando l'apparecchio si rovescia sul lato. Ciò può compromettere il corretto funzionamento.

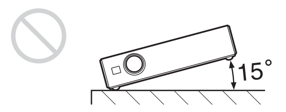


Inclinare l'apparecchio oltre quanto possibile con il dispositivo di regolazione



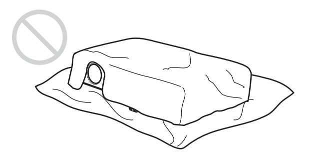
Non usare l'unità inclinata oltre quanto possibile con il dispositivo di regolazione. Installazioni di questo tipo possono causare ombreggiatura dei colori o accorciare eccessivamente la durata della lampada.

Inclinare l'unità a destra o a sinistra



Non inclinare l'unità di un angolo superiore a 15° ed evitare di installarla in modi diversi dal metterla sul pavimento o appenderla al soffitto. Queste installazioni possono causare ombreggiatura dei colori o accorciare eccessivamente la durata della lampada.

Bloccaggo delle prese di ventilazione



Evitare di coprire le prese di ventilazione (scarico/aspirazione), altrimenti si può verificare il surriscaldamento interno.

Per maggiori dettagli sulle prese di ventilazione (aspirazione/scarico), vedere a "Posizione e funzione dei comandi" a pagina 9.

Uso a quote elevate

Se il proiettore viene usato a una quota di 1.500 m o superiore, attivare “Modo quota el.” nel menu IMPOST. INSTALLAZIONE. Se non viene impostato questo modo quando il proiettore è usato a quote elevate, potrebbero verificarsi degli effetti negativi, quali la riduzione dell’affidabilità di alcuni componenti.

Per dettagli su “Modo quota el.”, vedere “Modo quota el.” nel menu IMPOST. INSTALLAZIONE a pagina 35.

Note

- Questo apparecchio è realizzato con una tecnologia di alta precisione. Quando l’apparecchio viene trasportato con la custodia morbida, non farlo cadere o urtarlo, per evitare guasti. Quando l’apparecchio viene riposto nella custodia morbida, scollegare il cavo di alimentazione c.a. e tutti gli altri cavi di collegamento, e quindi mettere gli accessori in dotazione in una tasca della custodia morbida.
- Se si utilizza uno schermo con una superficie non uniforme, talvolta potrebbero apparire sullo schermo delle righe in funzione della distanza fra lo schermo e il proiettore o dell’ingrandimento dello zoom. Non si tratta di un guasto del proiettore.

Funzioni

Alta luminosità, alta qualità delle immagini

- **Alta luminosità**
  L’adozione dell’esclusivo sistema ottico ad alta efficienza della Sony e la lampadina UHP da 185 W permettono di ottenere una elevata luminosità (flusso luminoso di 1.500 lumen ANSI).
- **Alta risoluzione**
  Tre pannelli SVGA da 0,62 pollici ad apertura molto alta con circa 480.000 pixel forniscono una risoluzione di 800 × 600 punti (orizzontali/verticali) per l’ingresso RGB e di 600 linee televisive orizzontali per l’ingresso video.

Alta operatività

- **Funzione di installazione automatica intelligente**
  Premere semplicemente il tasto di alimentazione e il proiettore esegue automaticamente la messa a punto necessaria prima dell’uso. Il proiettore apre l’elemento di protezione dell’obiettivo, corregge il Trapezio V e imposta le condizioni ottimali per la proiezione. Questa funzione è denominata installazione automatica intelligente.
  Per facilitare le operazioni, i tasti che vengono usati spesso sono sistemati sulla parte superiore del proiettore.

Dotato di obiettivo di lunghezza focale corta

Questo proiettore è dotato in un obiettivo di lunghezza focale corta che permette di proiettare su uno schermo grande anche in uno spazio limitato.

Accetta vari segnali in ingresso

- **Dotato di convertitore di scansione**
  Questo proiettore è dotato di un convertitore di scansione incorporato che converte il segnale d'ingresso entro 800 × 600 punti.
- **Segnali in ingresso compatibili**
  Questo proiettore accetta segnali video compositi, S video, componente e DTV ed anche i segnali VGA, SVGA e XGA, che sono tutti visualizzabili.
- **Compatibile con sei sistemi di colore**
  È possibile selezionare automaticamente lo standard colore NTSC, PAL, SECAM, NTSC4.43*, PAL-M, o PAL-N.

Presentazione facile

- **Installazione semplice con l'apparecchio esterno**
  Questo proiettore è predisposto per 32 tipi di segnali d'ingresso. È possibile proiettare le immagini provenienti da una sorgente di segnali esterna collegando l'apparecchio con il cavo in dotazione.

Telecomando facile da usare

Il telecomando è dotato di vari tasti utili, fra cui il tasto D ZOOM che permette di ingrandire l'immagine e il tasto FREEZE per continuare a proiettare l'immagine anche se l'apparecchio è scollegato.

Comodamente trasportabile

- **Leggero/piccole dimensioni/design semplice**
  Questo proiettore è stato miniaturizzato ad un peso di circa 2,8 kg e alla dimensione simile ad un raccoglitore B5.
  Il suo design semplice, ma raffinato si adatta comodamente al proprio ufficio.

Blocco

Impostando una password è possibile attivare la funzione del blocco sicurezza del proiettore.

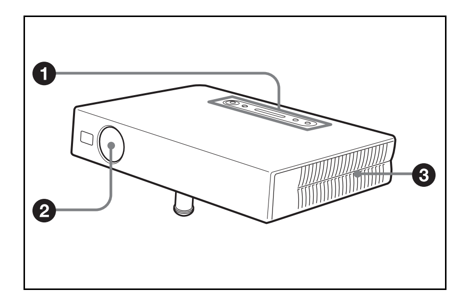
---

* NTSC4.43 è il sistema di colore usato per la riproduzione di un video registrato con NTSC su un videoregistratore con sistema NTSC4.43.

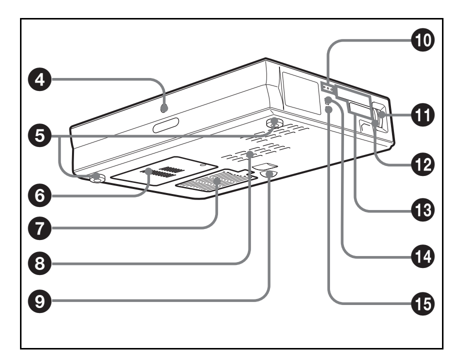
- Windows è un marchio di fabbrica registrato di Microsoft Corporation negli Stati Uniti e/o in altri paesi.
- IBM PC/AT, VGA, SVGA e XGA sono marchi commerciali registrati di International Business Machines Corporation, U.S.A.
- Kensington è un marchio di fabbrica registrato di Kensington Technology Group.
- Macintosh è un marchio di fabbrica registrato di Apple Computer, Inc.
- VESA è un marchio di fabbrica registrato di Video Electronics Standard Association.
- Display Data Channel è un marchio di fabbrica registrato di Video Electronics Standard Association.

Posizione e funzione dei comandi

Parte superiore/anteriore/lato sinistro



Parte posteriore/lato destro/ fondo



❶ **Pannello di controllo**

Per i dettagli, vedere a “Pannello di controllo” a pagina 10.

❷ **Dispositivo di protezione dell’obiettivo (copriobiettivo)**

Quando viene accesa l’alimentazione, il copriobiettivo si apre automaticamente.

❸ **Prese di ventilazione (scarico)**

❹ **Sensore comando a distanza**

❺ **Dispositivo di regolazione (fondo)**

Girare il dispositivo di regolazione a destra o a sinistra per effettuare delle regolazioni fini dell’immagine proiettata.

❻ **Prese di ventilazione (aspirazione)/coprilampada**

❼ **Prese di ventilazione (aspirazione)/coperchio del filtro dell’aria**

Note

- **Non collocare niente vicino alle prese di ventilazione onde evitare il surriscaldamento interno.**
- **Non mettere le mani o oggetti vicino alle prese di ventilazione poiché l’aria che fuoriesce è calda.**
- Per mantenere prestazioni ottimali, **pulire il filtro ogni 500 ore.**

Per maggiori dettagli, vedere “Pulizia del filtro dell’aria” a pagina 39.

❽ **Prese di ventilazione (aspirazione)**

❾ **Dispositivo di regolazione motorizzato ad inclinazione**

❿ **Indicatori**

POWER SAVING

Si illumina quando il proiettore è nel modo di attesa. Quando “Power saving” nel menu REGOLAZIONE è impostato su “Inser.” il proiettore passa nel modo di risparmio energetico se non riceve alcun segnale per 10 minuti. Anche se la lampada si spegne, la ventola di raffreddamento continua a funzionare. Il modo di risparmio energetico viene annullato quando viene immesso un segnale o si preme un tasto qualsiasi. Nel modo di risparmio energetico, qualsiasi tasto non funziona per i primi 60 secondi dopo che la lampada si spegne.

TEMP (temperatura)/FAN

Si illumina o lampeggia nelle seguenti condizioni:

– Si illumina quando la temperatura all'interno del proiettore diventa insolitamente eccessiva.
– Lampeggia quando la ventola è rotta.

Per dettagli sull'indicatore TEMP/FAN, vedere a pagina 42.

LAMP/COVER

Si illumina o lampeggia nelle seguenti condizioni:

– Si illumina quando la lampada ha raggiunto la fine della sua durata o si riscalda eccessivamente.
– Lampeggia quando il coperchio della lampada non è bloccato correttamente.

Per dettagli sull'indicatore LAMP/COVER, vedere a pagina 42.

⓫ Ghiera della messa a fuoco

Regola la messa a fuoco delle immagini.

⓬ Ghiera dello zoom

Regola la dimensione delle immagini.

⓭ Pannello dei connettori

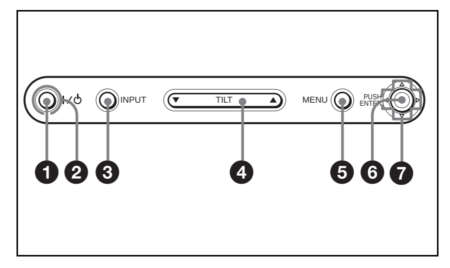
Per i dettagli, vedere a "Pannello dei connettori" a pagina 12.

⓮ Altoparlante

⓯ Dispositivo di sicurezza

Per effettuare il collegamento a un cavo di sicurezza opzionale (Kensington).
Indirizzo pagina Web:
http://www.kensington.com/

Pannello di controllo



❶ Tasto I / ⏻ (accensione/attesa)

Accende il proiettore quando è nel modo di attesa. Quando viene accesa l'alimentazione, l'indicatore ON/STANDBY intorno al tasto I / ⏻ si illumina in verde.
Quando si disinserisce l'alimentazione, premere due volte il tasto I / ⏻ seguendo il messaggio sullo schermo o mantenere premuto il tasto per circa due secondi.

Per i dettagli sui punti per il disinserimento dell'alimentazione, vedere "Disinserimento dell'alimentazione" a pagina 26.

❷ Indicatore ON/STANDBY (situato intorno al tasto I / ⏻)

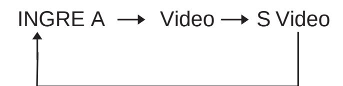
Si illumina o lampeggia nelle seguenti condizioni:

– Si illumina in rosso quando il cavo di alimentazione c.a. viene inserito nella presa a muro. Una volta nel modo di attesa, è possibile accendere il proiettore con il tasto I / ⏻.
– Si illumina in verde quando viene inserita l'alimentazione.
– Lampeggia in verde quando la ventola di raffreddamento gira dopo il disinserimento dell'alimentazione con il tasto I / ⏻. La ventola continua a girare per circa 90 secondi dopo il disinserimento dell'alimentazione. L'indicatore ON/STANDBY lampeggia rapidamente per i primi 60 secondi. Durante questo periodo, alla pressione del tasto I / ⏻ l'indicatore ON/STANDBY non si illumina.

Per maggiori dettagli sugli indicatori LAMP/COVER e TEMP/FAN, vedere a pagina 42.

❸ Tasto INPUT

Seleziona il segnale in ingresso. Ad ogni pressione del tasto, il segnale in ingresso cambia nel seguente modo:



❹ Tasto di regolazione TILT

Per maggiori dettagli vedere "Uso del dispositivo motorizzato di regolazione dell'inclinazione" a pagina 11.

❺ Tasto MENU

Per visualizzare il menu su schermo. Premere di nuovo per disattivare il menu.

❻ Tasto ENTER

Per inserire le impostazioni delle voci nel menu del sistema.

❼ Tasti direzionali (△/▽/◁/▷)

Per selezionare il menu o per effettuare diverse regolazioni.

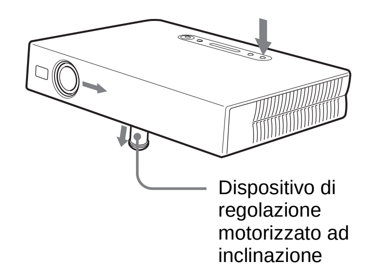
Uso del dispositivo motorizzato di regolazione dell'inclinazione

Regolazione dell'altezza

Regolare l'altezza del proiettore nel seguente modo:

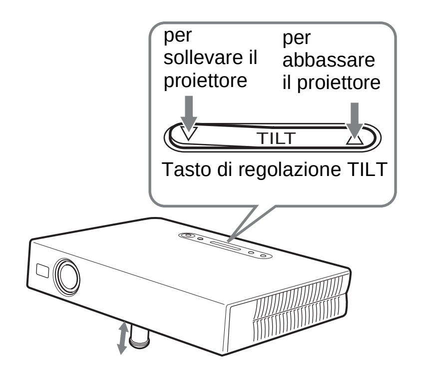
1 Premere il tasto I / ⏻.

Il copriobiettivo si apre e il dispositivo motorizzato di regolazione dell'inclinazione si solleva automaticamente. Il dispositivo di regolazione si blocca sulla posizione regolata precedentemente.



2 Premere △ o ▽ del tasto TILT per regolare l'inclinazione del proiettore.

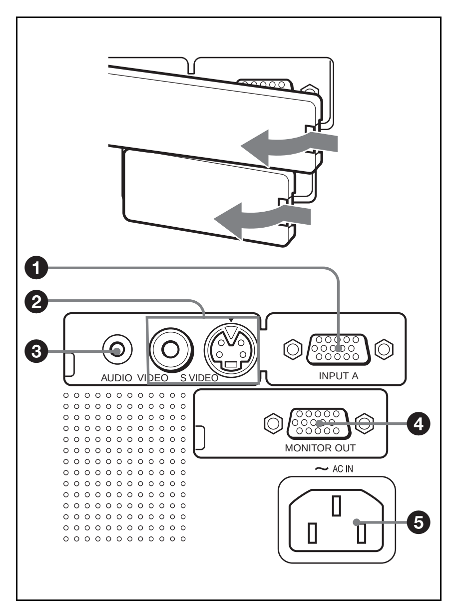
Premendo il tasto D KEYSTONE sul telecomando viene visualizzato il menu Inclinazione, che permette di regolare l'Inclinazione usando i tasti ▲/▼/◀/▶.



Note

- Fare attenzione a non schiacciarsi le dita con il proiettore.
- Non premere con forza sulla parte superiore del proiettore quando il dispositivo motorizzato di regolazione dell'inclinazione si trova all'esterno.
  Potrebbe verificarsi un guasto.

Pannello dei connettori



❶ Connettore INPUT A (HD D-sub a 15 pin, femmina)

Si collega a un apparecchio esterno come un computer.
Si collega all'uscita del monitor di un computer usando il cavo in dotazione.
Per ricevere un segnale componente o RGB 15k, usare un cavo opzionale.

Per maggiori dettagli vedere "Per collegare un apparecchio con uscita RGB 15k/componente" a pagina 18.

❷ Connettore di ingresso video

Si collega a un apparecchio esterno come un videoregistratore.

- **VIDEO (tipo fono):** si collega all'uscita video composita dell'apparecchio video.
- **S VIDEO (mini DIN a 4 pin):** si collega all'uscita video S (uscita video Y/C) dell'apparecchio video.

❸ Connettore AUDIO (minipresa stereo)

Durante l'ascolto dell'uscita audio proveniente dal computer, collegare all'uscita audio del computer.
Durante l'ascolto dell'uscita audio proveniente dal videoregistratore, collegare all'uscita audio del videoregistratore.

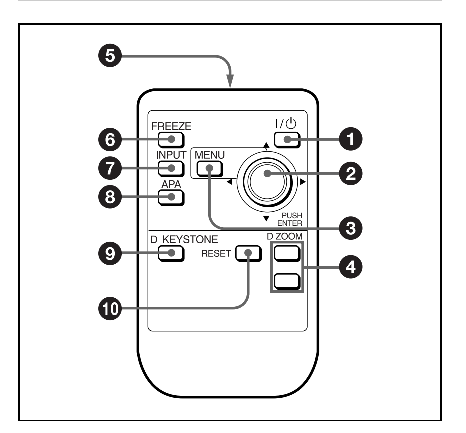
❹ Connettore di uscita monitor

Per collegare l'ingresso monitor su un monitor. Uscita del segnale da un computer collegato a INPUT A.

❺ Presa AC IN

Per collegare il cavo di almentazione c.a. in dotazione.

Telecomando



❶ Tasto I / ⏻ (accensione/attesa)

❷ Tasto ENTER/freccia (▲/▼/◀/▶)

Per usare ENTER, premere il centro del tasto.

❸ Tasto MENU

❹ Tasto D ZOOM +/–

Per ingrandire l'immagine in un punto desiderato sullo schermo.

+: Premendo una volta il tasto + viene visualizzata l'icona. Questa icona indica il punto che si desidera ingrandire: Usare un tasto direzionale (▲/▼/◀/▶) per spostare l'icona sul punto da ingrandire. Premere ripetutamente il tasto + finché l'immagine viene ingrandita secondo la dimensione desiderata.

–: Premendo il tasto – viene ridotta un'immagine ingrandita con il tasto D ZOOM +.

❺ Trasmettitore a infrarossi

❻ Tasto FREEZE

Per fermare l'immagine proiettata. Per annullare la funzione di fermo immagine, premere di nuovo il tasto.

❼ Tasto INPUT

❽ Tasto APA (Allineamento automatico dei pixel)

Regola automaticamente un'immagine nel modo più nitido possibile quando si riceve un segnale da un computer. Usato quando "APA intelligente" nel menu REGOLAZIONE è impostato su "Disin.". Normalmente impostato su "Inser.".

❾ Tasto D KEYSTONE

Permette di regolare l'inclinazione del proiettore, oppure la distorsione trapezoidale dell'immagine. Ad ogni pressione di questo tasto, il menu di Inclinazione e il menu di Trapezio V si visualizzano alternativamente. Per la regolazione usare i tasti delle frecce (▲/▼/◀/▶).

❿ Tasto RESET

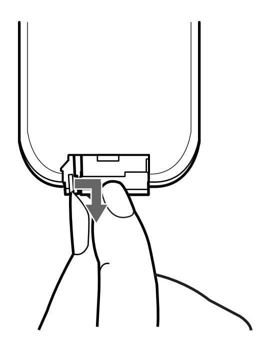
Per reimpostare il valore di una voce sul valore preimpostato in fabbrica o per riportare un'immagine ingrandita alla sua dimensione originale. Questo tasto funziona quando il menu o una voce di impostazione si visualizza sullo schermo.

Prima di usare il telecomando

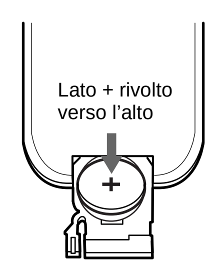
Togliere la pellicola trasparente dal portapila al litio.

Sostituzione della pila

1 Afferrare il portapila al litio per sbloccarlo e tirarlo fuori dal telecomando.



2 Inserire la pila al litio.



3 Inserire di nuovo il portapila al litio nel telecomando.

Note sulla pila al litio

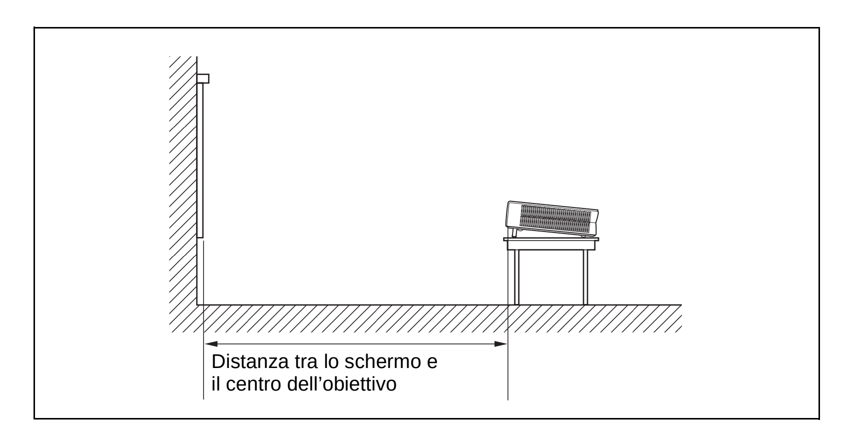
- Tenere la pila al litio fuori dalla portata dei bambini.
- Se la pila venisse inghiottita, rivolgersi immediatamente a un medico.

Note sul funzionamento del telecomando

- Accertarsi che non ci sia nulla che ostruisca il fascio a raggi infrarossi tra il telecomando e il relativo sensore sul proiettore. Rivolgere il telecomando verso il sensore del telecomand.
- Il raggio di azione è limitato. Minore è la distanza tra il telecomando e il relativo sensore, maggiore è l’ampiezza dell’angolo all’interno del quale il telecomando è in grado di controllare il proiettore.

Installazione del proiettore

Questa sezione descrive le modalità di installazione del proiettore.
La distanza tra l'obiettivo e lo schermo varia second la dimensione dello schermo. Usare la seguente tabella come guida.



Unità: m

Dimensione dello schermo (pollici)	**40**	**60**	**80**	**100**	**120**	**150**
Distanza minima	1,1	1,7	2,3	2,9	3,5	4,4
Distanza massima	1,4	2,1	2,8	3,5	4,2	5,3

Ci potrebbe essere una leggera differenza tra il valore reale e il valore teorico indicato nella tabella precedente.

Nota

Per usare il proiettore appeso al soffitto, rivolgersi a personale Sony qualificato. (a pagamento)

Collegamento del proiettore

Quando si collega il proiettore, accertarsi di:

- Spegnere tutti gli apparecchi prima di effettuare qualsiasi collegamento.
- Usare i cavi appropriati per ciascun collegamento.
- Inserire saldamente le spine dei cavi; le spine allentate possono aumentare i disturbi e ridurre la prestazione dei segnali di immagine. Quando si scollega un cavo, assicurarsi di tirarlo dalla spina e di non tirare il cavo stesso.

Per collegare il proiettore, consultare le illustrazioni nella pagina successiva e in quelle seguenti.

Collegamento con un computer

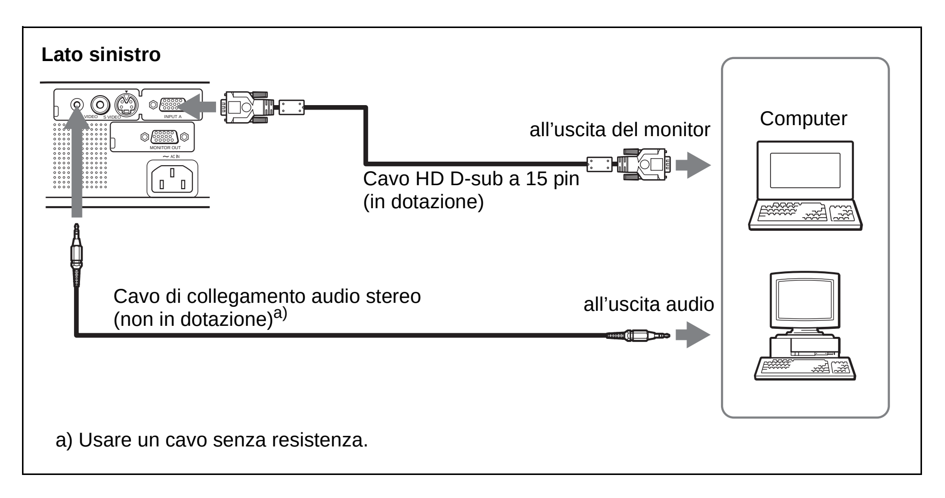
Questa sezione descrive le modalità di collegamento del proiettore ad un computer.
Per maggiori informazioni, fare riferimento al manuale di istruzioni del computer.

Note

- Il proiettore accetta segnali VGA, SVGA, XGA. Tuttavia, si consiglia che per il monitor esterno il modo di uscita del computer sia impostato su SVGA.
- Se si imposta il computer, come per esempio un notebook, in modo da inviare il segnale video al display del computer stesso e anche al monitor esterno, è possibile che l'immagine sul monitor esterno non sia visualizzata correttamente. Impostare il computer per inviare il segnale soltanto al monitor esterno.
  Per i dettagli, fare riferimento alle istruzioni d'uso in dotazione con il computer.
- Questo proiettore è compatibile con DDC2B (Digital Data Channel 2B). Se il computer è compatibile con DDC, accendere il proiettore secondo le seguenti procedure.

  1 Collegare il proiettore al computer usando il cavo in dotazione HD D-sub a 15 pin.
  2 Accendere il proiettore.
  3 Avviare il computer.

Collegamento ad un computer IBM PC/AT compatibile



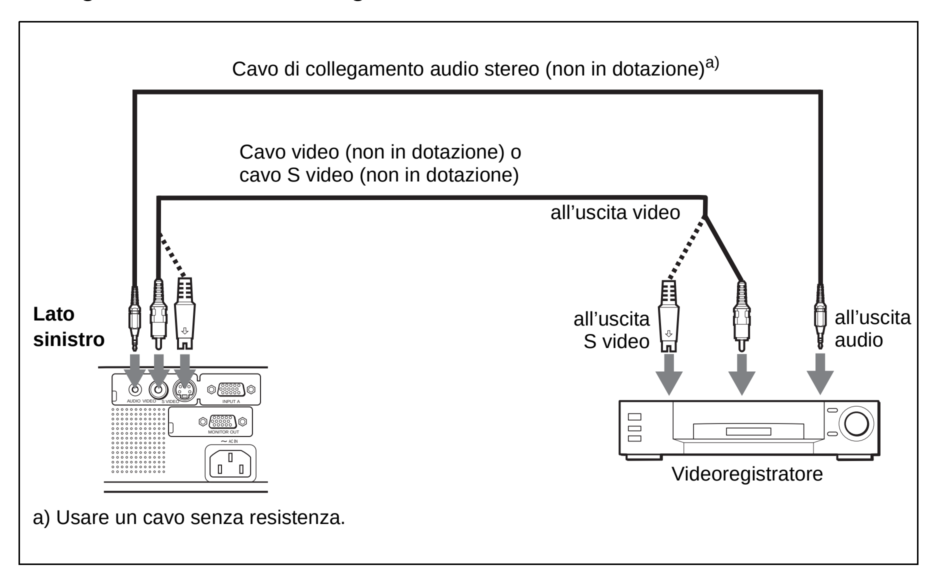
Collegamento con un computer Macintosh

Per collegare un computer Macintosh dotato di connettore di uscita video del tipo a due file di pin, usare un adattatore per spina disponibile in commercio.

Collegamento con un videoregistratore o un apparecchio con uscita RGB 15k/componente

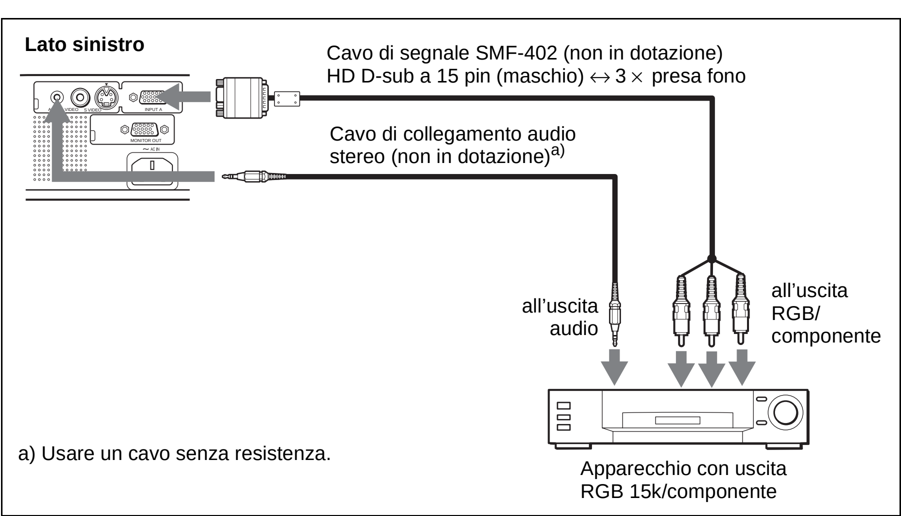
Questa sezione descrive come collegare il proiettore ad un videoregistatore e ad apparecchi con uscita RGB 15k/componente.
Per ulteriori informazioni, consultare il manuale di istruzioni dell'apparecchio che si sta collegando.

Collegamento di un videoregistratore



a) Usare un cavo senza resistenza.

Per collegare un apparecchio con uscita RGB 15k/componente



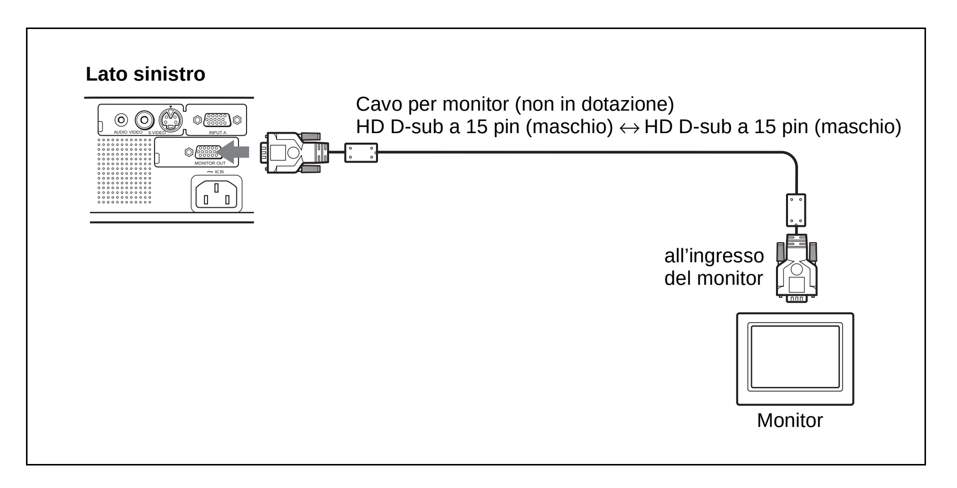
a) Usare un cavo senza resistenza.

Note

- Impostare il rapporto di formato usando “Modo ampio” nel menu REGOLAZIONE INGRESSO in funzione del segnale di ingresso.
- Quando si collega il proiettore a un apparecchio video con uscita RGB 15k o componente, selezionare Video GBR o Componenti con l’impostazione “Sel. segn. in. A” nel menu REGOLAZIONE.
- Usare il segnale di sincronismo composito quando si immette il segnale di sincronismo esterno proviene da un apparecchio con uscita RGB 15k/componente.

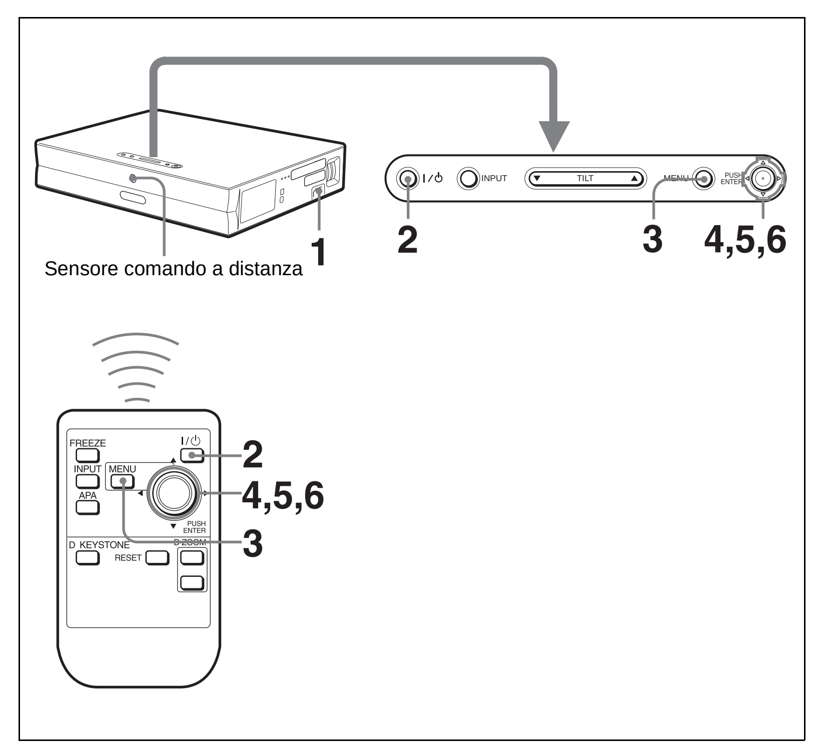
Collegamento di un monitor

Questa sezione descrive come collegare il proiettore a un monitor.
Per ulteriori informazioni, consultare il manuale di istruzioni dell’apparecchio che si sta collegando.



Selezione della lingua del menu

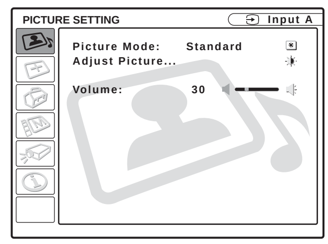
È possibile selezionare una lingua fra tredici per la visualizzazione del menu e di altre visualizzazioni su schermo. L'impostazione di stabilimento è l'inglese. Per cambiare la lingua del menu, procedere nel seguente modo:



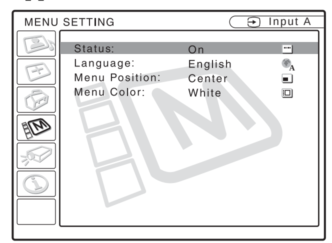
1 Inserire il cavo di alimentazione c.a. in una presa a muro.

2 Premere il tasto I / ⏻ per accendere il proiettore.

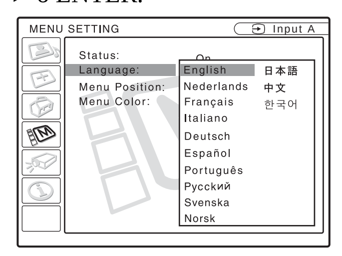
3 Premere il tasto MENU.
Appare il menu.
Il menu attualmente selezionato viene visualizzato come un pulsante giallo.



4 Premere il tasto ▲ o ▼ per selezionare il menu MENU SETTING, quindi premere il tasto ▶ o ENTER.
Appare il menu selezionato.



5 Premere il tasto ▲ o ▼ per selezionare “Language”, quindi premere il tasto ▶ o ENTER.

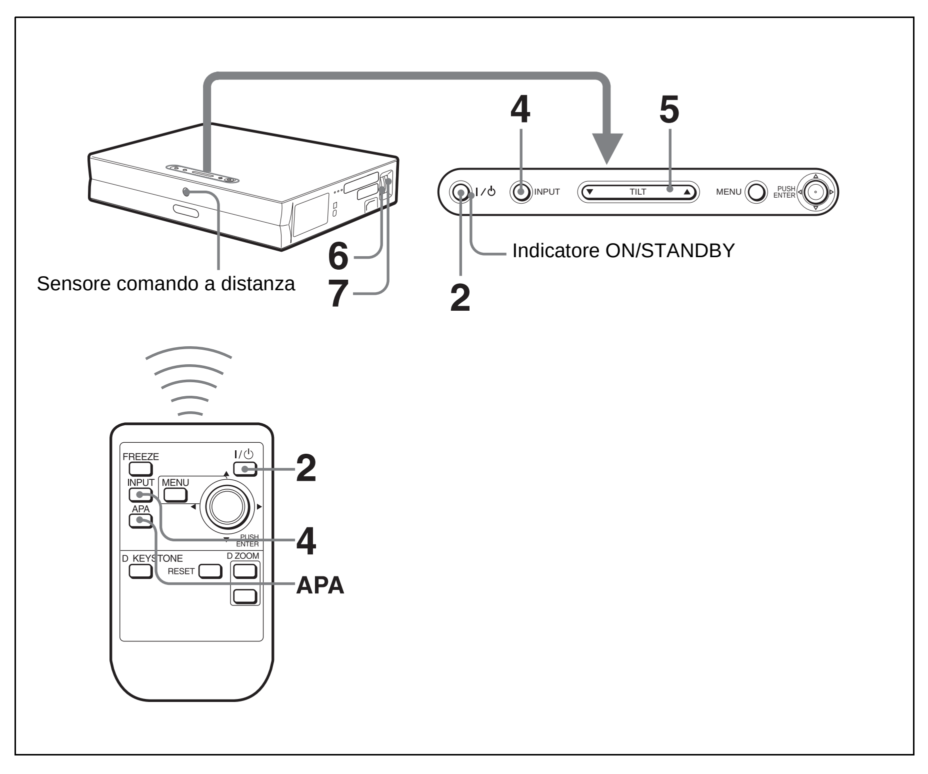


6 Premere il tasto ▲, ▼, ◀ o ▶ per selezionare una lingua, quindi premere il tasto ENTER.
Il menu cambia alla lingua selezionata.

Per disattivare il menu

Premere il tasto MENU.
Il menu scompare automaticamente se per un minuto non viene premuto alcun tasto.

Proiezione



1 Inserire il cavo di alimentazione c.a. in una presa a muro, quindi collegare tutte le apparecchiature.

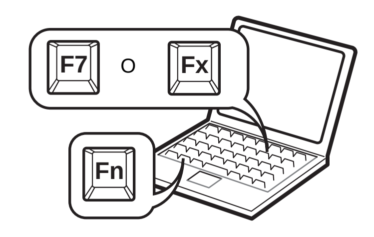
L'indicatore ON/STANDBY si illumina in rosso e il proiettore entra in modo di attesa.

2 Premere il tasto I / ⏻.

L'indicatore ON/STANDBY si illumina in verde e l'installazione automatica intelligente si avvia. Il dispositivo di protezione dell'obiettivo si apre e il dispositivo motorizzato di regolazine dell'inclinazione si solleva e si ferma nella posizione regolata precedentemente.

3 Accendere l'apparecchio collegato al proiettore.

Secondo il tipo di computer utilizzato, per esempio un notebook o di tipo integrato con LCD, potrebbe essere necessario commutare il segnale video verso il proiettore premendo determinati tasti (per es., LCD/VGA, ▭/💻, ecc.), o modificando le impostazioni del computer.



Fx: “x” indica un valore numerico opzionale. Varia in funzione del produttore del computer.

4 Premere il tasto INPUT per selezionare la sorgente di ingresso.

Per l’immissione da	Premere INPUT per visualizzare
Un computer collegato al connettore INPUT A	INGRE A
Apparecchio video collegato al connettore di ingresso VIDEO	Video
Un apparecchio video collegato al connettore di ingresso S VIDEO	S Video

L’APA (allineamento automatico dei pixel) intelligente regola l’immagine dell’apparecchio collegato in modo che venga proiettato in modo nitido.

Note

- Se “Ricer. ingr. aut.” è impostato su “Inser.”, il proiettore cerca i segnali dall’apparecchio collegato e visualizza il canale di ingresso che riceve i segnali.

  Per maggiori dettagli, vedere “Ricer. ingr. aut.” nel menu REGOLAZIONE a pagina 34.

- L’APA intelligente è efficace per il segnale in ingresso soltanto da un computer.

5 Regolare la posizione dell’immagine premendo il tasto TILT.

Per regolare la posizione dell’immagine con il telecomando, premere il tasto D KEYSTONE per visualizzare il menu Inclinazione e regolare l’Inclinazione con i tasti ▲/▼/◀/▶.

Per maggiori dettagli sul tasto di regolazione TILT, vedere “Uso del dispositivo motorizzato di regolazione dell’inclinazione” a pagina 11.

Nota

Quando si regola il dispositivo motorizzato di regolazione dell’inclinazione con il tasto TILT, contemporaneamente viene eseguita la regolazione automatica del trapezio. Se non si desidera eseguire la regolazione automatica del trapezio, impostare il menu Trapezio V su “Manuale”. (Vedere a pagina 35)

6 Girare la ghiera dello zoom per regolare la dimensione dell’immagine.

7 Girare la ghiera della di messa a fuoco per regolare la messa a fuoco.

Nota

La regolazione automatica Trapezio V potrebbe non correggere perfettamente la distorsione trapezoidale, in funzione della temperatura ambiente o dell'angolo dello schermo. In tal caso, regolarlo manualmente. Premere il tasto D KEYSTONE sul telecomando finché sullo schermo appare “Trapezio V” e regolare il valore con il tasto ▲/▼/◀/▶. Il valore corretto è valido finché si disinserisce l'alimentazione.

Attenzione

Guardando all'interno dell'obiettivo durante la proiezione si possono provocare lesioni agli occhi.

Passaggio dalla funzione di installazione automatica intelligente alle regolazioni manuali

È possibile passare dalle seguenti funzioni dell'installazione automatica intelligente alle regolazioni manuali usando il menu.

- **Correzione del Trapezio V (correzione della distorsione Trapezoidale)**
  Impostare “Trapezio V” nel menu IMPOST. INSTALLAZIONE su “Manuale”.
- **APA intelligente (Allineamento automatico dei pixel)**
  Impostare “APA intelligente” nel menu REGOLAZIONE su “Disin.”.
- **Ricerca di ingresso automatica**
  Impostare “Ricer. ingr. aut.” nel menu REGOLAZIONE su “Disin.”.

Per maggiori dettagli sulle operazioni del menu, vedere “Uso del MENU” a pagina 28.

Regolazione del volume

Il volume può essere regolato nel menu su schermo. Vedere “Volume” nel menu IMPOSTA IMMAGINE a pagina 30.

Uso del blocco sicurezza

Il blocco di sicurezza impedisce di usare il proiettore se non è impostata una password.

1 Premere il tasto MENU, quindi nel menu IMPOST. INSTALLAZIONE, attivare l'impostazione “Blocco sicurezza”.

2 Immettere la password.
Usare i tasti MENU, ▲/▼/◀/▶ e ENTER per immettere la password di quattro cifre. (L'impostazione predefinita è “ENTER, ENTER, ENTER, ENTER”.)



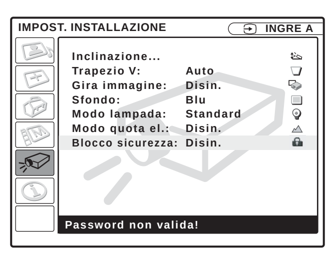
Appare quindi la schermata di immissione della nuova password. (Per mantenere la password corrente, immetterla in questa schermata.)



3 Immettere di nuovo la password per confermare.



Se la password non è immessa correttamente, la schermata di menu presenta il messaggio "Password non valida!".



4 L'impostazione del blocco sicurezza è terminata.



5 Spegnere l'alimentazione e scollegare il cavo di alimentazione c.a. Il blocco di sicurezza diventa attivo dopo che è stato attivato. Alla successiva accensione viene visualizzata la schermata di immissione della password.

Note

- Se la password viene dimenticata e non si dispone della password dell'amministratore, non sarà possibile usare il proiettore. Ricordare che in questi casi il blocco sicurezza può impedire l'uso dell'apparecchio. Se consiglia di prendere nota della password selezionata.
- Se non viene immessa la password corretta dopo tre tentativi, non è possibile usare il proiettore. In tal caso, premere il tasto I / ⏻ per spegnere l'alimentazione.
- Il blocco sicurezza non sarà impostato se non viene immessa la password corretta nei passi 2 e 3, oppure se è premuto un tasto diverso da MENU, tasti delle frecce (▲/▼/◀/▶) e ENTER.
- Rivolgendosi al centro di assistenza clienti perché è stata dimenticata la password, sarà necessario fornire il numero di matricola del proiettore e la propria identità. (La procedura può essere diversa in altri paesi.) Verificata l'identità, verrà fornita la password.

Disinserimento dell'alimentazione

1 Premere il tasto I / ⏻.

Viene visualizzato "DISATTIVARE? Premere il tasto I / ⏻ di nuovo" per confermare che si desidera spegnere l'alimentazione.

Nota

Il messaggio scompare se si preme un tasto qualsiasi, ad eccezione del tasto I / ⏻ o se non si preme alcun tasto per cinque secondi.

2 Premere di nuovo il tasto I / ⏻.

Il dispositivo motorizzato di regolazione dell'inclinazione rientra nel proiettore e il copriobiettivo si chiude. L'indicatore ON/STANDBY lampeggia in verde e la ventola continua a funzionare per circa 90 secondi in modo da ridurre il calore interno. Inoltre, l'indicatore ON/STANDBY lampeggia rapidamente per i primi 60 secondi. Durante questo periodo di tempo, non è possibile far illuminare di nuovo l'indicatore ON/STANDBY alla pressione del tasto I / ⏻.

3 Scollegare il cavo di alimentazione c.a. dalla presa a muro quando la ventola si ferma e l'indicatore ON/STANDBY si illumina in rosso.

Nel caso in cui non sia possibile confermare il messaggio su schermo

Nel caso in cui non sia possibile confermare il messaggio su schermo in una determinata condizione, è possibile disinserire l'alimentazione mantenendo premuto il tasto I / ⏻ per circa due secondi.

Nota

Non scollegare il cavo di alimentazione c.a. mentre la ventola è ancora in funzione; altrimenti questa si fermerà anche se la temperatura è ancora alta, danneggiando in tal modo il proiettore.

Filtro dell'aria

Per mantenere prestazioni ottimali, **pulire il filtro dell'aria ogni 500 ore**.

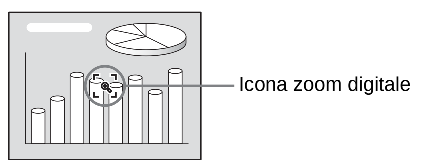
Per maggiori dettagli vedere "Pulizia del filtro dell'aria" a pagina 39.

Strumenti efficaci per la presentazione

Ingrandimento delle immagini (funzione di zoom digitale)

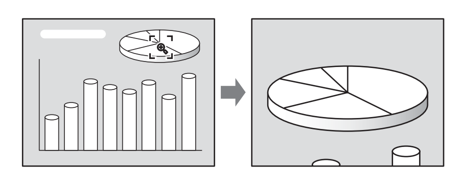
È possibile selezionare un punto nell'immagine da ingrandire. Questa funzione è operativa quando è presente in ingresso il segnale da un computer.
Questa funzione non si attiva quando viene immesso un segnale video.

1 Proiettare un'immagine normale e premere il tasto D ZOOM + sul telecomando.
Al centro dell'immagine appare l'icona dello zoom digitale.

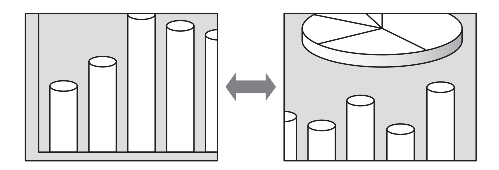


2 Spostare l'icona sul punto dell'immagine da ingrandire. Usare i tasti direzionali (↑/↓/←/→) per spostare l'icona.

3 Premere di nuovo il tasto D ZOOM +.
L'immagine in cui si trova l'icona si ingrandisce. Il rapporto di ingrandimento viene visualizzato sullo schermo per alcuni secondi.
Premendo ripetutamente il tasto +, la dimensione dell'immagine aumenta (rapporto di ingrandimento: massimo 4 volte).



Usare i tasti direzionali (↑/↓/←/→) per far scorrere l'immagine ingrandita.



Per riportare l'immagine ingrandita alla sua dimensione originale

Premere il tasto D ZOOM –.
Premendo semplicemente il tasto RESET, l'immagine viene riportata immediatamente alla sua dimensione originale.

Fermo dell'immagine proiettata (funzione di fermo)

Premere il tasto FREEZE. Premendo il tasto appare "Fermo". Questa funzione è operativa quando è presente in ingresso il segnale da un computer.
Per tornare alla schermata originale, premere di nuovo il tasto FREEZE.

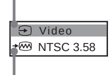
Uso del MENU

Il proiettore è dotato di un menu su schermo che permette di effettuare numerose regolazioni e impostazioni. Le voci di impostazione sono visualizzate in un menu a tendina o in un sottomenu. Se si seleziona un nome della voce seguito da punti (...), appare un sottomenu con le voci di impostazione. È possibile cambiare la tonalità per il display del menu e la lingua visualizzata nel menu su schermo.

Per cambiare la lingua del menu, vedere "Selezione della lingua del menu" a pagina 20.

Voci sul display

Indicatore del segnale in ingresso



Indicatore di impostazione del segnale in ingresso

Menu di regolazione dell'immagine



Indicatore del segnale in ingresso
Indica il canale di ingresso selezionato. x si visualizza quando non viene immesso alcun segnale. È possibile nascondere questo indicatore usando "Stato" nel menu IMPOSTAZIONE MENU.

Indicatore di impostazione del segnale in ingresso
Per INGRE A: visualizza "Computer", "Componenti" o "Video GBR".
Per l'ingresso Video/S Video: visualizza l'impostazione "Auto" o "Standard colore" nel menu REGOLAZIONE.

1 Premere il tasto MENU.

Appare il menu.
Il menu attualmente selezionato viene visualizzato come un pulsante giallo.



2 Usare il tasto ▲ o ▼ per selezionare un menu, quindi premere il tasto ▶ o ENTER.

Appare il menu selezionato.

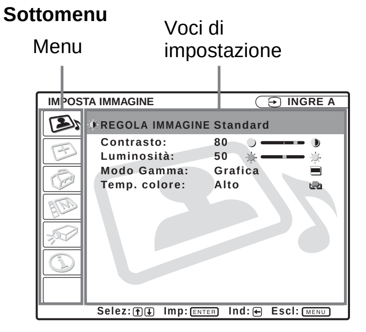
3 Selezionare una voce.

Usare il tasto ▲ o ▼ per selezionare la voce, quindi premere il tasto ▶ o ENTER.
Le voci di impostazione sono visualizzate in un menu a tendina o in un sottomenu.

Menu a tendina



Sottomenu



4 Effettuare l'impostazione o la regolazione di una voce.

- Quando si modifica il livello di regolazione:
  Per aumentare il numero, premere il tasto ▲ o ▶.
  Per diminuire il numero, premere il tasto ▼ o ◀.
  Premere il tasto ENTER per ripristinare la schermata precedente.
- Quando si modifica l'impostazione:
  Premere il tasto ▲ o ▼ per modificare l'impostazione.
  Premere il tasto ENTER o ◀ per ripristinare la schermata precedente.

Per cambiare la lingua del menu, vedere a "Selezione della lingua del menu" a pagina 20.

Per disattivare il menu

Premere il tasto MENU.
Il menu scompare automaticamente se per un minuto non viene premuto alcun tasto.

Per reimpostare le voci che sono state regolate

Premere il tasto RESET sul telecomando.
Sullo schermo appare "Completato!" e **le impostazioni presentate sullo schermo sono reimpostate ai valori predefiniti in stabilimento**.
Le voci che possono essere reimpostate sono:

- "Contrasto", "Luminosità", "Colore", "Tinta" e "Dettaglio" nel menu Regola immagine...
- "Fase punto", "Dimensione H" e "Spostamento" nel menu Regola segnale...

Salvataggio delle impostazioni

Le impostazioni vengono memorizzate automaticamente nella memoria del proiettore.

Se non si immette alcun segnale

Se non c'è segnale di ingresso, sullo schermo appare "Impossibile regolare il parametro".

Visualizzazione del menu

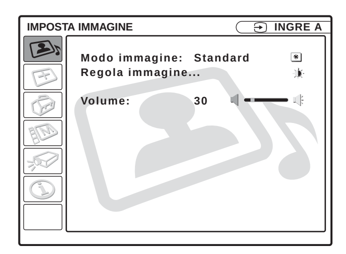
È possibile regolare nel modo desiderato la posizione del menu visualizzato, l'intensità dell'immagine sullo sfondo e la tonalità delle voci del menu.

Per maggiori dettagli vedere "Il menu IMPOSTAZIONE MENU" a pagina 34.

Il menu IMPOSTA IMMAGINE

Il menu IMPOSTA IMMAGINE è usato per regolare l'immagine o il volume.
Le voci che non possono essere regolate in base al segnale in ingresso non vengono visualizzate nel menu.

Per maggiori dettagli sulle voci non regolabili, vedere a pagina 47.



Voci del menu

Modo immagine

Seleziona il modo dell'immagine.

Dinamico: aumenta il contrasto per ottenere un'immagine "Dinamica".

Standard: normalmente selezionare questa impostazione. Se con l'impostazione "Dinamico" l'immagine presenta delle irregolarità, questa impostazione le riduce.

Volume

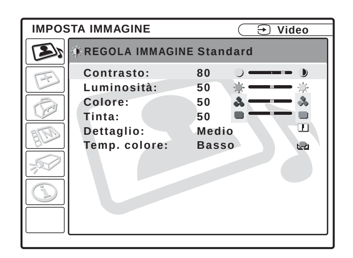
Regola il volume.

Regola immagine... Voci del menu

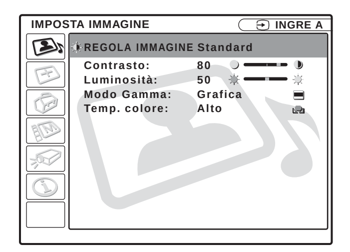
Questo apparecchio può memorizzare i valori di impostazione delle seguenti voci di sottomenu "Dinamico" o "Standard" separatamente.

Regola immagine...

Quando viene immesso il segnale video



Quando viene immesso il segnale RGB



Contrasto

Regola il contrasto dell'immagine. Maggiore è il valore impostato, maggiore è il contrasto tra una parte scura e una parte luminosa dell'immagine. Minore è il valore impostato, minore è il contrasto.

Luminosità

Regola la luminosità dell'immagine. Maggiore è il valore impostato, più luminosa è l'immagine. Minore è il valore impostato, più scura è l'immagine.

Colore

Regola l'intensità del colore. Maggiore è il valore impostato, maggiore è l'intensità. Minore è il valore impostato, minore è l'intensità.

Tinta

Regola i toni del colore. Con un'impostazione maggiore, l'immagine diventa verdastra. Con un'impostazione minore, l'immagine diventa violacea.

Dettaglio

Seleziona il dettaglio dell'immagine fra "Alto", "Medio" e "Basso". L'impostazione "Alto" rende l'immagine più nitida; l'impostazione "Basso" la rende più sfocata.

Modo Gamma

Seleziona una curva di correzione della gamma.

Grafica: migliora la riproduzione delle mezzetinte. È possibile riprodurre le foto con toni naturali.

Testo: crea un contrasto tra il bianco e il nero. Adatto alle immagini che contengono molto testo.

Temp. colore

Regola la temperatura del colore.

Alto: rende bluastro il colore bianco.

Basso: rende rossastro il colore bianco.

Il menu REGOLAZIONE INGRESSO

Il menu REGOLAZIONE INGRESSO viene usato per regolare il segnale in ingresso.
Le voci che non possono essere regolate in base al segnale in ingresso non vengono visualizzate nel menu.

Per maggiori dettagli sulle voci non regolabili, vedere a pagina 47.

Quando viene immesso il segnale video



Quando viene immesso il segnale RGB



Voci MENU

Modo ampio

Imposta il rapporto di formato dell'immagine. Quando viene immesso un segnale 16:9 (compresso) da un apparecchio come ad esempio un lettore DVD, impostare su Inser.

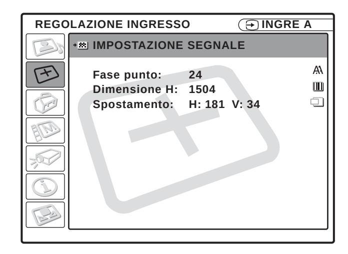
Disin.: quando viene ricevuta un'immagine con un rapporto 4:3.

Inser.: quando viene ricevuta un'immagine con un rapporto 16:9 (compresso).

Nota

Notare che se il proiettore viene utilizzato commercialmente o per proiezione al pubblico, modificare l'immagine originale passando al modo ampio potrebbe costituire una violazione dei diritti soggetti a tutela legale degli autori o produttori.

Regola segnale... Voci del menu (Soltanto quando è presente in ingresso un segnale RGB)



Fase punto

Regola la fase del punto del pannello LCD e il segnale proveniente da un computer. Regola con maggior precisione l'immagine dopo averla regolata con la pressione del tasto APA.
Regola l'immagine in modo che risulti più nitida possibile.

Dimensione H

Regola la dimensione orizzontale dell'immagine proveniente da un connettore. Maggiore è il valore impostato, più grande è la dimensione orizzontale dell'immagine. Minore è il valore impostato, più piccola è la dimensione dell'immagine. Regolare l'impostazione in base ai punti del segnale in ingresso.

Per maggiori dettagli sul valore appropriato per i segnali preimpostati, vedere a pagina 48.

Spostamento

Regola la posizione dell'immagine. H regola la posizione orizzontale dell'immagine. V regola la posizione verticale dell'immagine. Aumentando l'impostazione di H, l'immagine si sposta a destra e diminuendola l'immagine si sposta a sinistra.
Aumentando l'impostazione di V, l'immagine si sposta verso l'alto e diminuendola l'immagine si sposta verso il basso. Usare il tasto ◀ o ▶ per regolare la posizione orizzontale e il tasto ▲ e ▼ per la posizione verticale.

Conv. scan.

Converte il segnale per visualizzare l'immagine in base alla dimensione dello schermo.

Inser.: visualizza l'immagine in base alla dimensione dello schermo. L'immagine perde un po' di nitidezza.

Disin.: visualizza l'immagine mentre un pixel dell'elemento di immagine in ingresso viene abbinato a quello dello schermo a cristalli (LCD). L'immagine risulta nitida, ma la sua dimensione è ridotta.

Nota

Quando è presente in ingresso un segnale SVGA o XGA, questa voce non è visualizzata.

Nota sulla selezione del modo ampio

Notare che se il proiettore viene utilizzato commercialmente o per proiezione al pubblico, modificare l'immagine originale passando al modo ampio potrebbe costituire una violazione dei diritti soggetti a tutela legale degli autori o produttori.

Numero della memoria preimpostato

Questo proiettore dispone di 32 tipi di dati preimpostati di segnali d'ingresso (memoria preimpostata). Quando viene immesso un segnale preimpostato, il proiettore identifica automaticamente il tipo di segnale e richiama i dati per il segnale della memoria preimpostata per regolarlo su un'immagine ottimale. Il numero della memoria del segnale e il tipo del segnale sono visualizzati nel menu INFORMAZIONI (vedere a pagina 36). È anche possibile regolare i dati preimpostati mediante il menu REGOLAZIONE INGRESSO.
Questo proiettore dispone di 20 tipi di memorie utente per INGRE A in cui è possibile salvare l'impostazione dei dati regolati per un segnale in ingresso non preimpostato.
La prima volta che viene ricevuto un segnale non preimpostato, il numero della memoria visualizzato è 0. Regolando i dati del segnale nel menu REGOLAZIONE INGRESSO, il segnale sarà memorizzato nel proiettore. Se vengono registrate più di 20 memorie utente, la memoria più recente sovrascrive sempre quella più vecchia.

Vedere la tabella a pagina 48 per verificare se il segnale è registrato nella memoria preimpostata.

Poiché i dati relativi ai segnali che seguono sono richiamati dalla memoria preimpostata, è possibile utilizzarli regolando "Dimensione H". Effettuare la regolazione fine con "Spostamento".

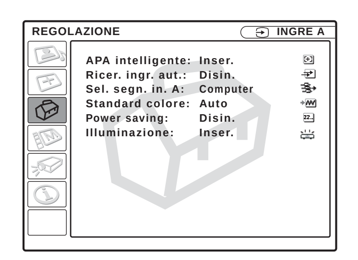
Segnale	Numero della memoria	DIMENSIONE
Super Mac-2	23	1312
SGI-1	23	1320
Macintosh 19"	25	1328

Nota

Quando il rapporto di formato del segnale in ingresso è diverso da 4:3, una parte dello schermo viene visualizzata in nero.

Il menu REGOLAZIONE

Il menu REGOLAZIONE viene usato per modificare le impostazioni del proiettore.



Voci del menu

APA intelligente

Attiva o disattiva l'APA[1)] intelligente.

Inser.: normalmente selezionare questa impostazione. Quando un segnale viene immesso da un computer, l'APA funziona automaticamente in modo da poter vedere nitidamente l'immagine. Una volta che il segnale in ingresso specificato è stato regolato dall'APA intelligente, il segnale non verrà regolato di nuovo anche quando il cavo viene scollegato e ricollegato o si cambia il canale di ingresso. È possibile regolare l'immagine premendo il tasto APA sul telecomando anche se APA intelligente è impostato su "Inser.".

Disin.: l'APA funziona quando si preme il tasto APA sul telecomando.

1) APA (allineamento automatico dei pixel) regola automaticamente "Fase punto", "Dimensione H" e "Spostamento" nel menu REGOLAZIONE INGRESSO per il segnale ricevuto da un computer.

Ricer. ingr. aut.

Normalmente impostato su “Disin.”. Quando impostato su “Inser.” il proiettore rileva i segnali d’ingresso nell’ordine che segue: INGRE A/Video/S Video. Indica il canale di ingresso quando viene inserita l’alimentazione o si preme il tasto INPUT.

Sel. segn. in. A

Seleziona il Computer, il segnale Componenti o Video GBR in ingresso dal connettore INPUT A.

Nota

Se l’impostazione non è corretta, il colore dell’immagine risulta anomalo, oppure sullo schermo appare “Verificare imp. Sel. segn. in. A.” e l’immagine non viene visualizzata.

Standard colore

Seleziona lo standard colore del segnale in ingresso.
Se si seleziona “Auto”, il proiettore rivela automaticamente lo standard colore del segnale in ingresso. Se l’immagine è distorta o senza colore, selezionare lo standard colore in base al segnale in ingresso.

Power saving

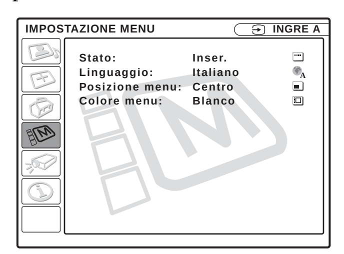
Quando è impostato su “Inser.”, se il proiettore non viene utilizzato per 10 minuti senza ricevere alcun segnale, esso passa nel modo di risparmio energetico.

Illuminazione

Seleziona l’accensione del logo SONY nella parte posteriore del proiettore all’accensione di quest’ultimo. Normalmente, questa impostazione è “Inser.”. Se si desidera buio completo o se il logo illuminato dà fastidio, impostare questo parametro su “Disin.”.

Il menu IMPOSTAZIONE MENU

Il menu IMPOSTAZIONE MENU viene usato per modificare le impostazioni del proiettore.



Voci del menu

Stato (indicazioni su schermo)

Imposta le indicazioni su schermo.

Inser.: visualizza tutte le indicazioni su schermo.

Disin.: disattiva le indicazioni su schermo ad eccezione dei menu, di un messaggio quando si disinserisce l’alimentazione e dei messaggi di avvertimento.

Linguaggio

Seleziona la lingua usata nel menu e nelle indicazioni su schermo. Le lingue disponibili sono: English, Nederlands, Français, Italiano, Deutsch, Español, Português, Русский, Svenska, Norsk, 日本語, 中文 e 한국어.

Posizione menu

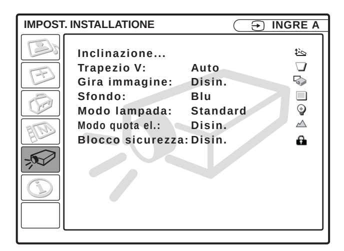
Seleziona la posizione di visualizzazione del menu da Sinistra in alto, Sinistra in basso, Centro, Destra in alto e Destra in basso.

Colore menu

Seleziona la tonalità di visualizzazione del menu fra Nero o Bianco.

Il menu IMPOST. INSTALLAZIONE

Il menu IMPOST. INSTALLAZIONE viene usato per modificare le impostazioni del proiettore.



Voci del menu

Inclinazione...

Regola la posizione (altezza) dell' immagine proiettata. Premendo △ sul tasto di regolazione TILT o il tasto ▲/▶ sul telecomando, maggiore è l'inclinazione del proiettore e superiore è la posizione dell'immagine. Premendo ▽ sul tasto di regolazione TILT o il tasto ▼/◀ sul telecomando, minore è l'inclinazione del proiettore e inferiore è la posizione dell'immagine.

Trapezio V

Corregge la distorsione trapezoidale provocata dall'angolo di proiezione. Selezionare "Auto" per la correzione automatica, oppure "Manuale" per la correzione manuale usando il tasto ◀ o ▶.

Quando il lato inferiore del trapezio è più lungo di quello superiore ⏢ : imposta un valore inferiore.

Quando il lato superiore del trapezio è più lungo di quello inferiore ⏢ : imposta un valore superiore.

Nota

La regolazione automatica Trapezio V potrebbe non correggere perfettamente la distorsione trapezoidale, in funzione della temperatura ambiente o dell'angolo dello schermo.

Gira immagine

Gira l'immagine sullo schermo orizzontalmente e/o verticalmente.

Disin.: l'immagine non si gira.

HV: gira l'immagine orizzontalmente e verticalmente.

H: gira l'immagine orizzontalmente.

V: gira l'immagine verticalmente.

Nota

Quando Gira immagine è impostato su "HV" o "V", il Modo lampada funziona con l'impostazione "Standard".

Sfondo

Seleziona il colore dello sfondo dello schermo quando nessun segnale viene immesso nel proiettore. Selezionare Nero o Blu.
Normalmente impostato su "Blu".

Modo lampada

Imposta la luminosità della lampada nella proiezione.

Alto: illumina vivacemente l'immagine proiettata.

Standard: riduce il rumore della ventola e il consumo energetico. La luminosità dell'immagine proiettata sarà inferiore a quella dell'impostazione "Alto".

Modo quota el.

Disin.: usare questa impostazione quando il proiettore è utilizzato a quote normali.

Inser.: usare questa impostazione quando il proiettore è utilizzato a una quota di 1.500 m o superiore.

Blocco sicurezza

Attiva la funzione del blocco sicurezza del proiettore.

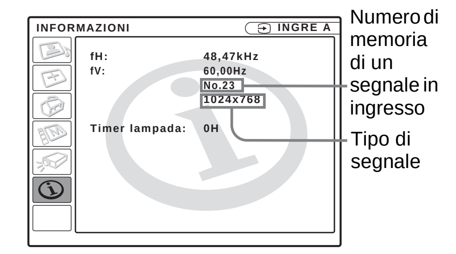
Disin.: disattiva la funzione del blocco sicurezza del proiettore.

Inser.: attiva la funzione del blocco sicurezza del proiettore che blocca il proiettore mediante l'impostazione di una password.

Per i dettagli, vedere a "Uso del blocco sicurezza" a pagina 24.

Il menu INFORMAZIONI

Il menu INFORMAZIONI visualizza le frequenze orizzontali e verticali del segnale in ingresso e il tempo usato della lampada.



Voci del menu

fH

Visualizza la frequenza orizzontale del segnale in ingresso.
Il valore visualizzato è approssimativo.

fV

Visualizza la frequenza verticale del segnale in ingresso.
Il valore visualizzato è approssimativo.

Timer lampada

Indica per quanto tempo la lampada è stata accesa.

Nota

Queste indicazioni si visualizzano soltanto sullo schermo. Non è possibile alterare la visualizzazione.

Manutenzione

Sostituzione della lampada

Sostituire la lampada con una nuova nei seguenti casi.

- Quando la lampada si brucia o perde di intensità
- Sullo schermo appare “Sostituire la lampada.”
- L’indicatore LAMP/COVER si illumina

La durata della lampada varia secondo le condizioni di impiego. Usare una lampada per proiettori LMP-E180 come lampada di ricambio.

Quando si sostituisce la lampada dopo l’uso del proiettore

Spegnere il proiettore, quindi scollegare il cavo di alimentazione.
Attendere almeno un’ora che la lampada si raffreddi.

Attenzione

Dopo aver spento il proiettore con il tasto I / ⏻, la temperatura della lampada sarà elevata. **Non toccare la lampada onde evitare di scottarsi le dita. Per sostituire la lampada, attendere almeno un’ora che questa si raffreddi.**

Note

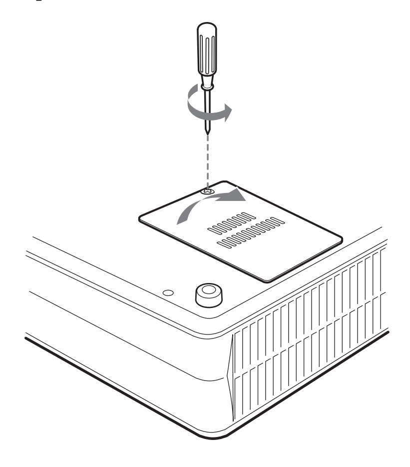
- **Se la lampada si rompe, rivolgersi al personale qualificato Sony.**
- Estrarre la lampada tenendo la maniglia. Se si tocca la lampada, ci si potrebbe ustionare o ferire.
- Quando si rimuove la lampada, accertarsi che rimanga orizzontale, quindi tirare diritto verso l’alto. Non inclinare la lampada. Se si estrae la lampada mentre è inclinata e se la lampada si rompe, i frammenti possono spargersi, provocando delle lesioni.

1 Mettere un telo protettivo di stoffa sotto il proiettore. Capovolgere il proiettore in modo che il lato inferiore sia visibile.

Nota

Assicurarsi che il proiettore sia stabile dopo averlo capovolto.

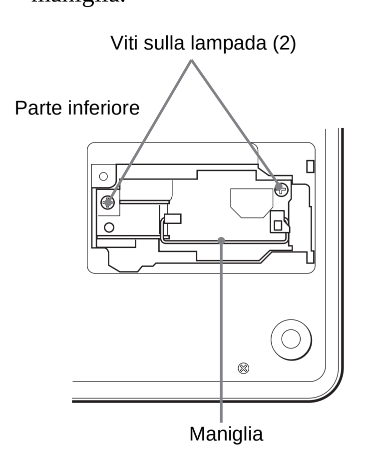
2 Aprire il coperchio della lampada svitando la vita con il cacciavite con punta a croce.

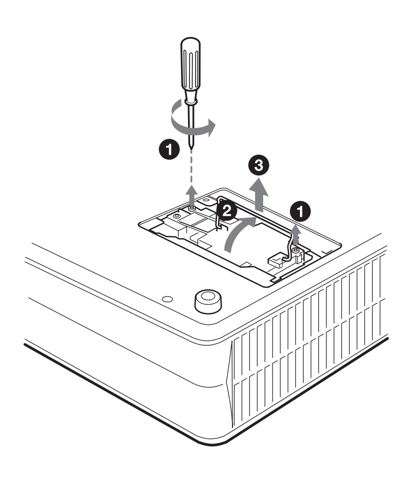


Nota

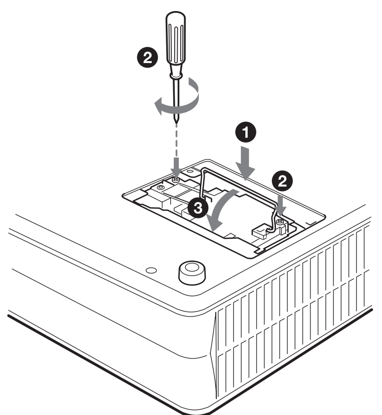
Per motivi di sicurezza, non allentare nessuna altra vite.

3 Svitare le due viti sull’unità lampada con il cacciavite con punta a croce. Estrarre l’unità lampada usando la maniglia.





4 Inserire completamente la lampada nuova finché si trova saldamente in posizione. Stringere le viti. Piegare la maniglia.



Note

- Fare attenzione a non toccare la superficie di vetro della lampada.
- Se la lampada non è stata fissata correttamente non sarà possibile accendere l'apparecchio.

5 Chiudere il coprilampada e stringere le viti.

6 Riportare il proiettore nella posizione diritta.

7 Collegare il cavo di alimentazione. L'indicatore ON/STANDBY intorno al tasto I / ⏻ si illumina in rosso.

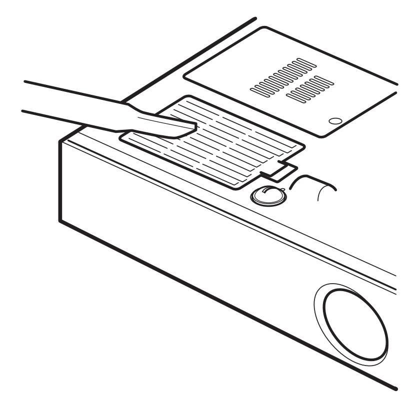
8 Premere i seguenti tasti sul telecomando nell'ordine che segue, per meno di cinque secondi ciascuno: RESET, ◄, ►, ENTER.

Note

- **Per la sostituzione, assicurarsi di usare una lampada per proiettori LMP-E180.** Se si usa una lampada diversa da LMP-E180, potrebbero verificarsi problemi di funzionamento del proiettore.
- Prima di sostituire la lampada, assicurarsi di spegnere il proiettore e scollegare il cavo di alimentazione.
- Non mettere le mani all'interno dell'alloggiamento della lampada né farvi cadere alcun liquido o oggetto **onde evitare le scosse elettriche o l'incendio**.

Pulizia del filtro dell'aria

Il filro dell'aria deve essere pulito ogni 500 ore.
Quando sullo shcermo viene visualizzato il messaggio "Pulire il filtro", togliere la polvere dall'esterno dei fori di ventilazione con un aspirapolvere.

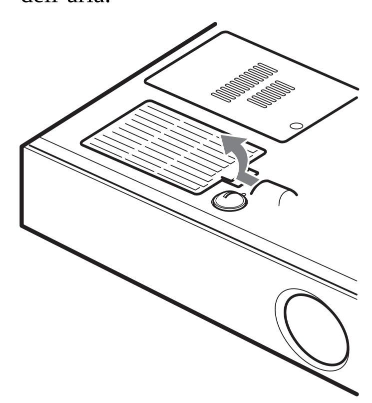


Quando si incontrano difficoltà per eliminare la polvere dal filtro con un aspirapolvere, rimuovere il filtro dell'aria e lavarlo.

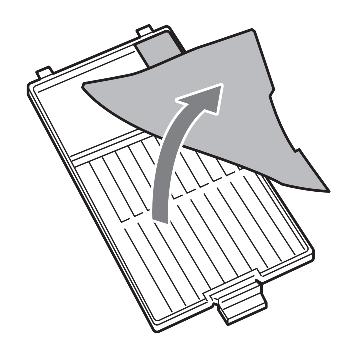
1 Disinserire l'alimentazione e scollegare il cavo di alimentazione.

2 Mettere un telo di stoffa protettivo sotto il proiettore e capovolgere il proiettore.

3 Rimuovere il coperchio del filtro dell'aria.



4 Rimuovere il filtro dell'aria.



5 Lavare il filtro dell'aria con una soluzione detergente leggera ed asciugarlo all'ombra.

6 Montare il filtro dell'aria e il coperchio.

Note

- **Se non si pulisce il filtro dell'aria, la polvere potrebbe accumularsi e intasarlo. Di conseguenza, la temperatura all'interno dell'apparecchio può aumentare dando luogo a possibili problemi di funzionamento o incendi.**
- Se non è possibile eliminare la polvere dal filtro dell'aria, sostituire il filtro dell'aria con quello nuovo fornito.
- Avere cura di montare saldamente il coperchio del filtro dell'aria. Diversamente potrebbe accumularsi della polvere all'interno del proiettore e causare un guasto.
- Il filtro dell'aria ha una parte anteriore e una posteriore. Sistemare il filtro dell'aria in modo che entri nella scanalatura del coperchio del filtro dell'aria.

Soluzione dei problemi

Se il proiettore funziona in modo irregolare, provare a diagnosticare e risolvere il problema usando le seguenti istruzioni. Se il problema persiste, rivolgersi al personale qualificato Sony.

Alimentazione

Sintomo	Causa e soluzione
L'alimentazione non viene inserita.	• L'alimentazione è stata disinserita e inserita con il tasto I / ⏻ troppo rapidamente. ➔ Attendere circa 90 secondi prima di inserire l'alimentazione (vedere a pagina 26). • Il coprilampada è staccato. ➔ Chiudere saldamente il coprilampada (vedere a pagina 37).
Gli indicatori LAMP/COVER e TEMP/FAN si illuminano.	• Il sistema elettrico è guasto. ➔ Rivolgersi al personale qualificato Sony.
Il dispositivo motorizzato di regolazione dell'inclinazione e il copriobiettivo non si chiudono.	• Il cavo di alimentazione c.a. è scollegato con il proiettore acceso. ➔ Collegare di nuovo il cavo di alimentazione alla presa c.a., quindi spegnere il proiettore.
Il dispositivo motorizzato di regolazione dell'inclinazione e il copriobiettivo non funzionano.	• Il sistema elettrico è guasto. ➔ Rivolgersi al personale qualificato Sony. Se è necessario usare il proiettore per una emergenza, usarlo nel modo di emergenza (vedere a pagina 44).

Immagine

Sintomo	Causa e soluzione
Non viene riprodotta nessuna immagine.	• Il cavo è scollegato o i collegamenti non sono corretti. ➔ Controllare che siano stati effettuati i collegamenti appropriati (vedere a pagina 16). • La selezione dell'ingresso non è corretta. ➔ Selezionare la sorgente di ingresso corretta con il tasto INPUT (vedere a pagina 23). • Il segnale del computer non è impostato per l'invio ad un monitor esterno o è impostato per l'invio sia ad un monitor esterno che ad un monitor LCD di un computer. ➔ Impostare il segnale del computer per l'invio **soltanto** ad un monitor esterno (vedere a pagina 16). ➔ Secondo il tipo di computer utilizzato, per esempio un notebook o di tipo integrato con LCD, potrebbe essere necessario commutare il segnale video verso il proiettore premendo determinati tasti o modificando le impostazioni del computer (vedere a pagina 23). *Per i dettagli, fare riferimento alle istruzioni d'uso in dotazione con il computer.*

Sintomo	Causa e soluzione
L'immagine è disturbata.	• È possibile che l'immagine sia disturbata sullo sfondo secondo la combinazione dei numeri di punti in ingresso dal connettore e dei numeri di pixel sul pannello LCD. → Modificare il modello del desktop sul computer collegato.
Il colore dell'immagine dal connettore INPUT A è anomalo.	• L'impostazione di "Sel. segn. in. A" nel menu REGOLAZIONE è errata. → Selezionare "Computer", "Video GBR" o "Componenti" correttamente, in funzione del segnale d'ingresso (vedere a pagina 34).
Appare "Verificare imp. Sel. segn. in. A." nonostante su INPUT A sia presente il segnale corretto.	• L'impostazione di "Sel. segn. in. A" nel menu REGOLAZIONE è errata. → Selezionare "Computer", "Video GBR" o "Componenti" correttamente, in funzione del segnale d'ingresso (vedere a pagina 34).
Non appaiono le indicazioni su schermo.	• "Stato" nel menu IMPOSTAZIONE MENU è stato impostato su "Disin.". → Impostare "Stato" nel menu IMPOSTAZIONE MENU su "Inser." (vedere a pagina 34).
Il bilanciamento del colore non è corretto.	• L'immagine non è stata regolata in modo appropriato. → Regolare l'immagine (vedere a pagina 30). • Il proiettore è stato impostato sul sistema di colore errato. → Impostare "Standard colore" nel menu REGOLAZIONE in modo che corrisponda allo standard colore del segnale in ingresso (vedere a pagina 34).
L'immagine è troppo scura.	• Il contrasto o la luminosità non è stato regolato in modo appropriato. → Regolare correttamente il Contrasto o la Luminosità nel menu "REGOLA IMMAGINE..." (vedere a pagina 30). • La lampada è bruciata o ha perso di intensità. → Sostituire la lampada con una nuova (vedere a pagina 37).
L'immagine non è chiara.	• L'immagine non è a fuoco. → Regolare la messa a fuoco (vedere a pagina 23). • Sull'obiettivo si è creata della condensa. → Lasciare acceso il proiettore per circa due ore.
L'immagine si estende oltre lo schermo.	• Il tasto APA è stato premuto anche se ci sono dei bordi neri intorno all'immagine. → Visualizzare l'immagine intera sullo schermo e premere il tasto APA. → Regolare correttamente "Spostamento" nel menu REGOLAZIONE INGRESSO (vedere a pagina 32).
L'immagine sfarfalla.	• Non è stato regolato correttamente "Fase punto" nel menu REGOLAZIONE INGRESSO. → Regolare correttamente "Fase punto" nel menu REGOLAZIONE INGRESSO (vedere a pagina 32).

Audio

Sintomo	Causa e soluzione
Non viene riprodotto alcun suono.	• Il cavo è scollegato o i collegamenti non sono corretti. → Controllare che siano stati effettuati i collegamenti appropriati (vedere a pagina 16). • Il cavo di collegamento audio non è corretto. → Usare un cavo audio stereo senza resistenza (vedere a pagina 17). • Il suono non è regolato in modo appropriato. → Regolare il suono (vedere a pagina 24).

Telecomando

Sintomo	Causa e soluzione
Il telecomando non funziona.	• Le pile del telecomando sono scariche. → Sostituire con una pila nuova (vedere a pagina 14).

Altre

Sintomo	Causa e soluzione
L'indicatore LAMP/ COVER lampeggia.	• Il coprilampada è staccato. → Fissare saldamente il coperchio (vedere a pagina 38). • Un'anomalia impedisce al copriobiettivo di aprirsi. → Rivolgersi al personale qualificato Sony. Se è necessario usare il proiettore per una emergenza, usarlo nel modo di emergenza (vedere a pagina 44).
L'indicatore LAMP/ COVER si illumina.	• La lampada ha raggiunto la fine della sua durata. → Sostituire la lampada (vedere a pagina 37). • La lampada ha raggiunto una temperatura elevata. → Attendere 90 secondi per far raffreddare la lampada e reinserire l'alimentazione (vedere a pagina 26).
L'indicatore TEMP/FAN lampeggia.	• La ventola è rotta. → Rivolgersi al personale qualificato Sony.
L'indicatore TEMP/FAN si illumina.	• La temperatura interna è stranamente alta. → Verificare che i fori di ventilazione non siano ostruiti. → Verificare se il proiettore viene usato a quota elevata o no.
Gli indicatori LAMP/ COVER e TEMP/FAN si illuminano.	• Il sistema elettrico è guasto. → Rivolgersi al personale qualificato Sony.

Messaggi di avvertimento

Usare il seguente elenco per controllare il significato dei messaggi visualizzati sullo schermo.

Messagio	Significato e soluzione
Uso probabile a quota elevata. Attiva modo quota elevata? Si ⬆ No ⬇	• La temperatura interna è troppo alta. ➔ Se il proiettore viene usato a una quota di 1.500 m o superiore, attivare “Modo quota el.” nel menu IMPOST. INSTALLAZIONE (vedere a pagina 35). • Se questo messaggio appare sullo schermo quando il proiettore è usato a quote normali, verificare che i fori di ventilazione non siano ostruiti (scarico).
Temp. alta! Lamp off 1 min.	• La temperatura interna è troppo alta. ➔ Disinserire l’alimentazione. ➔ Verificare che i fori di ventilazione non siano ostruiti.
Frequenza fuori limite!	• Non è possibile proiettare questo segnale in ingresso perché la frequenza è al di fuori della gamma accettabile del proiettore. ➔ Immettere un segnale compreso nella gamma di frequenza. • L’impostazione della risoluzione del segnale in uscita del computer è troppo alta. ➔ Impostare l’uscita su SVGA (vedere a pagina 16).
Verificare imp. Sel. segn. in. A.	• È presente un segnale di ingresso RGB dal computer quando “Sel. segn. in. A” nel menu REGOLAZIONE è impostato su “Componenti”. ➔ Impostare correttamente “Sel. segn. in. A” (vedere a pagina 34).
Sostituire la lampadina.	• È ora di sostituire la lampada. ➔ Sostituire la lampada (vedere a pagina 37).
Pulire il filtro.	• È necessario pulire il filtro. • Pulire il filtro (vedere a pagina 39).

Messaggi di avviso

Usare il seguente elenco per controllare il significato dei messaggi visualizzati sullo schermo.

Messagio	Significato e soluzione
Non applicabile!	• È stato premuto il tasto sbagliato. ➔ Premere il tasto appropriato.

Modo di emergenza

Prima di eseguire la procedura che segue, analizzare il problema seguendo le istruzioni descritte in “Soluzione dei problemi” a pagina 40. Se il problema permane, leggere attentamente la procedura che segue ed eseguirla.

Il proiettore è dotato di un modo di emergenza per il copriobiettivo e per il dispositivo motorizzato di regolazione dell’inclinazione. Se la funzione motorizzata non si attiva, è possibile azionare manualmente il copriobiettivo e il dispositivo di regolazione dell’inclinazione (modo di emergenza).

Nota

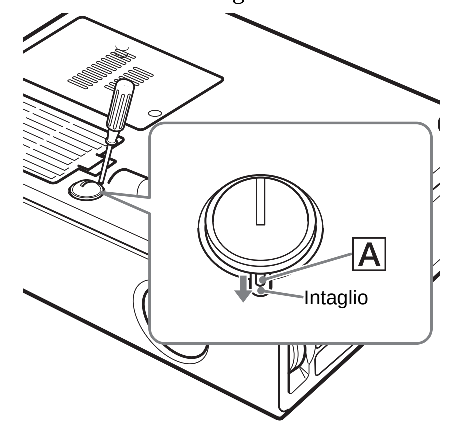
Eseguire questa procedura solo in caso di emergenza. Eseguendo questa procedura non viene riparata la funzione motorizzata. Dopo aver utilizzato il proiettore nel modo di emergenza, rivolgersi immediatamente a personale qualificato Sony.

Per passare al modo di emergenza, procedere come segue.

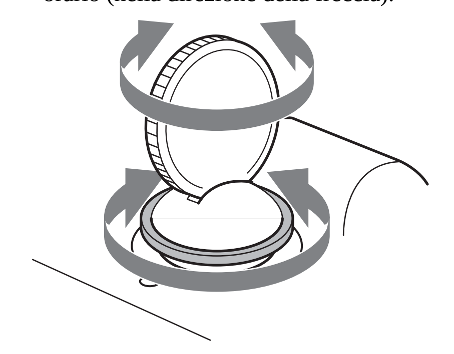
1 Mettere un telo protettivo di stoffa sotto il proiettore. Capovolgere il proiettore in modo che il lato inferiore sia visibile.



2 Fare scorrere l’interruttore [A] nella scanalatura davanti al dispositivo di regolazione nella direzione della freccia (verso il pannello anteriore del proiettore) con un cacciavite piccolo a taglio.
Il copriobiettivo e il dispositivo di regolazione dell’inclinazione passano nel modo di emergenza.



3 Per aprire/chiudere il copriobiettivo, girare la scanalatura del dispositivo di regolazione con una moneta.
Quando il copriobiettivo rimane aperto, o il dispositivo di regolazione è allungato, girare la scanalatura in senso orario (nella direzione della freccia).



Nota

Accendere il proiettore quando il copriobiettivo nella parte anteriore del proiettore è completamente aperto.

Caratteristiche tecniche

Caratteristiche ottiche

Sistema di proiezione
3 pannelli LCD, 1 obiettivo, sistema di proiezione

Pannello LCD Pannello SVGA da 0,62 pollici ad apertura molto alta con 1.440.000 pixel (480.000 pixel × 3)

Obiettivo Con zoom a ingrandimento di 1,2 volte (manuale)
f da 18,0 a 21,6 mm/F da 2,2 a 2,4

Lampada UHP da 185 W

Dimensioni dell'immagine di proiezione
Gamma: da 40 a 150 pollici (misurati diagonalmente)

Flusso luminoso
ANSI lumen[1] 1.500 lm (quando il Modo lampada è impostato su "Alto")

Distanza di proiezione (sistemato sul pavimento)
Quando viene immesso il segnale SVGA
40 pollici: da 1,1 a 1,4 m
60 pollici: da 1,7 a 2,1 m
80 pollici: da 2,3 a 2,8 m
100 pollici: da 2,9 a 3,5 m
120 pollici: da 3,5 a 4,2 m
150 pollici: da 4,4 a 5,3 m

Ci potrebbe essere una leggera differenza tra il valore reale e il valore di progetto indicato sopra.

Caratteristiche elettriche

Sistema colore
Sistema NTSC3.58/PAL/SECAM/NTSC4.43/PAL-M/PAL-N, inserito automaticamente/manualmente

Risoluzione 600 linee TV orizzontali (ingresso video)
800 × 600 punti (ingresso RGB)

Segnali del computer accettabili[2]
fH: da 19 a 72 kHz
fV: da 48 a 92 Hz
(Risoluzione massima del segnale in ingresso: XGA 1024 × 768 fV: 85 Hz)

Segnali video applicabili
15 kHz RGB/componente 50/60 Hz, componente progressiva 50/60 Hz, DTV (480/60I, 575/50I, 1080/60I, 480/60P, 575/50P, 1080/50I, 720/60P, 720/50P, 540/60P), video composito, video Y/C

Altoparlante Sistema di altoparlante monofonico, 40 × 20 mm, max. 1 W

Ingresso/Uscita

Ingresso video VIDEO: tipo fono
Video composito: Sincronizzazione negativa da 1 Vp-p ±2 dB (terminazione a 75 ohm)
S VIDEO: tipo Y/C mini DIN a 4 pin (maschio)
Y (luminanza): Sincronizzazione negativa da 1 Vp-p ±2 dB (terminazione a 75 ohm)
C (crominanza): segnale di sincronizzazione 0,286 Vp-p ±2 dB (NTSC) (terminazione a 75 ohm), segnale di sincronizzazione 0,3 Vp-p ±2 dB (PAL) (terminazione a 75 ohm)

INPUT A HD D-sub a 15-pin (femmina)
RGB/componente analogico:
R/R-Y: 0,7 Vp-p ±2 dB (terminazione a 75 ohm)
G: 0,7 Vp-p ±2 dB (terminazione a 75 ohm)
G con sincronismo/Y: 1 Vp-p ±2 dB con sincronismo negativo (terminazione a 75 ohm)
B/B-Y: 0,7 Vp-p ±2 dB (terminazione a 75 ohm)
SYNC/HD:
Ingresso sincronizzazione composito: 1–5 Vp-p ad impedenza alta, positivo/negativo

Altre

1) ANSI lumen è un metodo di misurazione dell'American National Standard IT 7.228.
2) Impostare la risoluzione e la frequenza del segnale del computer collegato entro la gamma di segnali preimpostati accettabili del proiettore.

Ingresso sincronizzazione orizzontale: 1–5 Vp-p ad impedenza alta, positivo/negativo
VD:
ingresso sincronizzazione verticale: 1–5 Vp-p ad impedenza alta, positivo/negativo

AUDIO Minipresa stereo
500 mVrms, impedenza maggiore di 47 kilohms

Norme di sicurezza
UL60950, cUL (CSA No. 60950), FCC Class B, IC Class B, NEMKO (EN60950), CE (LVD, EMC), C-Tick

Dati generali

Dimensioni 295 × 78 × 238 mm
(l/a/p) (senza le parti sporgenti)

Peso Circa 2,8 kg

Requisiti di alimentazione
c.a. da 100 a 240 V, 50/60 Hz

Consumo energetico
Max. 250 W
(Modo di attesa: 4,6 W)

Dissipazione del calore
853,1 BTU

Temperatura di utilizzo
da 0°C a 35°C

Umidità di utilizzo
da 35% a 85% (senza condensa)

Temperatura di deposito
da –20°C a 60°C

Umidità di deposito
da 10% a 90%

Accessori in dotazione
Telecomando (1)
Pila al litio CR2025 (1)
Cavo HD D-sub a 15 pin (2 m) (1) (1-791-992-21)
Custodia morbida (1)
Cavo di alimentazione c.a. (1)
Filtro dell'aria (ricambio) (1)
Istruzioni per l'uso (1)
Scheda di riferimento rapido (1)
Etichetta di sicurezza (1)

Design e caratteristiche tecniche sono soggetti a modifiche senza preavviso.

Accessori opzionali

Lampada per proiettori
LMP-E180 (ricambio)

Cavo per segnale
SMF-402 (HD D-sub a 15 pin (maschio) ←→ 3 × tipo fono (maschio))

Assegnazione dei pin

Connettore INPUT A (HD D-sub a 15 pin, femmina)

5 1
10 6
15 11

1	R/R-Y	9	N.C.
2	G/Y	10	GND
3	B/B-Y	11	GND
4	GND	12	DDC/SDA
5	GND	13	HD/C.Sync
6	GND (R)	14	VD
7	GND (G)	15	DDC/SCL
8	GND (B)		

Segnali in ingresso e voci regolabili/che è possibile impostare

Menu Regola immagine...

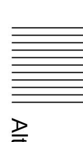
Voce	Segnale in ingresso			
	Video o S video (Y/C)	Com-ponenti	Video GBR	Com-puter
Contrasto	●	●	●	●
Luminosità	●	●	●	●
Colore	● (eccetto segnale bianco e nero)	●	●	–
Tinta	● (eccetto segnale bianco e nero) (soltanto NTSC 3.58/ 4.43)	●	●	–
Dettaglio	●	●	●	–
Modo Gamma	–	–	● (solo per memorie preimpo-state n. 3, 4)	●
Temp. colore	●	●	●	●
Volume	●	●	●	●

● : Regolabile/può essere impostato
– : Non regolabile/non può essere impostato

Menu REGOLAZIONE INGRESSO

Voce	Segnale in ingresso			
	Video o S video (Y/C)	Compo-nenti	Video GBR	Com-puter
Fase punto	–	–	–	●
Dimensione H	–	● (eccetto memoria preimpo-stata n. 3, 4)	● (eccetto memoria preimpo-stata n. 3, 4)	●
Spostamento	–	● (eccetto memoria preimpo-stata n. 3, 4)	● (eccetto memoria preimpo-stata n. 3, 4)	●
Conv. scan.	–	–	–	● (infe-riore a VGA)
Modo ampio	●	● (eccetto memoria preimpo-stata n. 5, 45, 47, 48, 50)	● (eccetto memoria preimpo-stata n. 5, 45, 47, 48, 50)	–

● : Regolabile/può essere impostato
– : Non regolabile/non può essere impostato



Segnali preimpostati

Numero della memoria	Segnale preimpostato		fH (kHz)	fV (Hz)	Sincr.	DIMEN-SIONE
1	Video 60 Hz		15,734	59,940		
2	Video 50 Hz		15,625	50,000		
3	RGB 15k/componente a 60 Hz		15,734	59,940	S su G/Y o sincronizzazione composita	
4	RGB 15k/componente a 50 Hz		15,625	50,000	S su G/Y o sincronizzazione composita	
5	1080/60I		33,75	60,0	S su G/Y o sincronizzazione composita	
6	640 × 350	Modo VGA 1	31,469	70,086	H-pos, V-neg	800
7		VGA VESA a 85 Hz	37,861	85,080	H-pos, V-neg	832
8	640 × 400	PC-9801 Normale	24,823	56,416	H-neg, V-neg	848
9		Modo VGA 2	31,469	70,086	H-neg, V-pos	800
10		VGA VESA a 85 Hz	37,861	85,080	H-neg, V-pos	832
11	640 × 480	Modo VGA 3	31,469	59,940	H-neg, V-neg	800
12		Macintosh 13"	35,000	66,667	H-neg, V-neg	864
13		VGA VESA a 72 Hz	37,861	72,809	H-neg, V-neg	832
14		VGA VESA a 75 Hz	37,500	75,000	H-neg, V-neg	840
15		VGA VESA a 85 Hz	43,269	85,008	H-neg, V-neg	832
16	800 × 600	SVGA VESA a 56 Hz	35,156	56,250	H-pos, V-pos	1024
17		SVGA VESA a 60 Hz	37,879	60,317	H-pos, V-pos	1056
18		SVGA VESA a 72 Hz	48,077	72,188	H-pos, V-pos	1040
19		SVGA VESA a 75 Hz	46,875	75,000	H-pos, V-pos	1056
20		SVGA VESA a 85 Hz	53,674	85,061	H-pos, V-pos	1048
21	832 × 624	Macintosh 16"	49,724	74,550	H-neg, V-neg	1152
22*	1024 × 768	XGA VESA a 43 Hz	35,524	86,958	H-pos, V-pos	1264
23		XGA VESA a 60 Hz	48,363	60,004	H-neg, V-neg	1344
24		XGA VESA a 70 Hz	56,476	69,955	H-neg, V-neg	1328
25		XGA VESA a 75 Hz	60,023	75,029	H-pos, V-pos	1312
26		XGA VESA a 85 Hz	68,677	84,997	H-pos, V-pos	1150

Numero della memoria	Segnale preimpostato	fH (kHz)	fV (Hz)	Sincr.	DIMEN-SIONE
43	480/60P (componente progressiva)	31,470	60,000	S su G	
44	575/50P (componente progressiva)	31,250	50,000	S su G	
45	1080/50I (DTV)	28,130	50,000		
47	720/60P (DTV)	45,000	60,000		
48	720/50P (DTV)	37,500	50,000		
50	546/60P	33,750	60,000		

Note

- È possibile che l'immagine non venga visualizzata correttamente se viene immesso un segnale diverso dai segnali preimpostati indicati sopra.
- La memoria n. 22 mostra il segnale interlacciato.

Avvertenza sul collegamento dell'alimentazione

Usare un cavo di alimentazione adatto alla rete di distribuzione locale.

	Stati Uniti d'America, Canada		Europa continentale		UK, Irlanda, Australia, Nuova Zelanda	Giappone
Tipo di spina	VM0233	290B	YP-12A	COX-07	–(1)	YP332
Tipo di connettore	VM0089	386A	YC-13B	COX-02	VM0310B	YC-13
Tipo di cavo	SJT	SJT	H05VV-F	H05VV-F	N13237/ CO-228	VCTF
Tensione e corrente nominale	10 A/ 125 V	10 A/ 125 V	10 A/ 250 V	10 A/ 250 V	10 A/ 250 V	7 A/ 125 V
Norma di sicurezza	UL/CSA	UL/CSA	VDE	VDE	VDE	DENAN
Lunghezza del cavo (massima)	4,5 m		–			

(1) Usare una spina i cui valori nominali sono conformi alle normative locali applicabili.

Altre

Indice analitico

http://www.sony.net/

Sony Corporation Printed in Spain